

Abfallkalender 2025

Infobroschüre für Ihre Abfallentsorgung

Alle Termine sowie viele Tipps und Infos zur Abfallvermeidung und Entsorgung



Inhalte

von A bis Z

Thema	Seite
Abfall-ABC Abfall-App Abfallbehälterentleerung Akkus Anbieterverzeichnis Ansprechpartner	23-32 5, 22 43 23, 33 2
B auschutt	13
Biomülltonne	40 - 42
Blaue Papiertonne	34 - 35
Branchenverzeichnis	2
D eponie	13
Duale Systeme	38 – 39
E lektroschrott	18 – 19
Energiesparlampen	18
F eiertagsverschiebungen	42 – 43
Formulare	7 – 9
G ebühren	6
Gelber Sack	38 – 39
Grüngutcontainer	40
Impressum	2
Internet	5
K alender	47 – 48
Kinderseite	46
Kompostierung	6, 40, 41
Kompostierantrag	7
Kontakt	5
M arktplatz	20
O rdnungswidrigkeiten	5, 16, 37
P apiertonne (Blaue Tonne)	34 – 35
Problemmüll	36 – 37
Restmüll	43
S atzung	6, 11
Sondermüll	36 – 37
Sperrmüll	15 – 17
T ipps	38, 41
Tonnenbörse	20
Umladestation	14
V erschenkmarkt	20
Vorwort	3
W arnung der Bevölkerung	44 – 45
Wertmarke	6
Wertstoffcontainer	11
Z weckverband Müllverwertung Schwandorf	14

Branchenverzeichnis

Hier finden Sie auf den genannten Seiten Inserate von Betrieben der Entsorgungsbranche. Diese Unternehmen tragen zur Realisierung des Abfallkalenders bei.

Thema	Seite
Abbrüche Abfallbehälter Altöl Altreifen Asbestabbau Auffüllmaterial Autobatterieentsorgung Autoteile (gebrauchte) Autoverwertung	12 4, 21 17, 21 12 12 12, 21 4, 12, 21 4, 12, 21 4, 12, 21
B auschutt	4, 12, 21
Blaue Papiertonne	4, 21
C ontainerdienste	4, 10, 12, 21
E lektroschrott	4, 21
Entrümpelungen	21
Erdaushub	12
F ensterglas	4, 12, 21
Fettabscheiderinhalte	10
Flüssige Abfallstoffe	12
G artenabfälle	4, 12, 21, 40
Gaststättenabfälle	10, 12, 21
Gebäudereinigung	21
Gewerbeabfälle	4, 10, 12, 17, 21
H äckseldienst	21
Heizöltanks	17, 21
Holzentsorgung (Fenster/Türen)	4, 12, 21
Humus und Erde	12, 21, 40
K anal- und Grubenreinigung	10, 21
Kehrmaschinen	21
Kompostierung	21, 40
Kühlgeräteentsorgung	21
M aschinenverleih	12
Metalle	4, 12, 21, 32
N achtspeicherofen	21
Öltankservice	17, 21
P apiertonne	4, 21
PUR-Schaumdosen	21
R ecyclingmaterial	4, 12, 21
S chrottverwertung	4, 12, 21, 32
Sondermüll, Problemmüll	4, 10, 21
Speiseresteentsorgung	21
Sperrmüll	4, 12, 21
T ankreinigung und -stilllegung	17, 21
W erkstattentsorgung	10, 12, 17, 21

Impressum

Herausgeber: Landratsamt Neustadt an der Waldnaab, Am Hohlweg 2, 92660 Neustadt an der Waldnaab Druck: Oberpfalz Medien, Weiden Titelbild: Landratsamt Neustadt an der Waldnaab

Veröffentlichung: November 2024, Änderungen vorbehalten, 30. Jahrgang V.i.S.d.P.: Landratsamt Neustadt an der Waldnaab Diese Broschüre wurde aus 100% Recyclingpapier erstellt; CO₂-neutraler Versand mit der Deutschen Post





Liebe Bürgerinnen und Bürger,

kennen Sie eigentlich den Erdüberlastungstag? Wir alle nutzen mehr Rohstoffe und Ressourcen als maximal innerhalb eines Jahres nachwachsen können. Der Erdüberlastungstag ist der Tag an dem rechnerisch die Vorräte aufgebraucht sind. Auch wenn solche Betrachtungen sehr theoretisch sind, so sollte es uns doch zum Nachdenken bringen, wie wir mit den begrenzten Ressourcen haushalten können.

In Zukunft werden auch in der Abfallwirtschaft der Schutz der menschlichen Gesundheit und der Klima- und Umweltschutz sowie der schonende Umgang mit den natürlichen Ressourcen immer stärker. Vermeidung, Wiederverwendung und Verwertung werden immer wichtiger.

Dazu ist jeder Einzelne von uns gefordert! Dass Elektrogeräte wichtige Quellen für recycelbare Wertstoffe sind, ist uns allen klar. Niemand sollte aus Bequemlichkeit ausgediente Geräte einfach in der Restmülltonne entsorgen. Aber denken wir auch bei dem witzigen Weihnachtspullover mit dem beleuchteten Rentiermotiv daran, dass auch der als Elektroaltgerät zu entsorgen ist, wenn Rudolphs Rentiernase nicht mehr rot strahlt? Oder bei Grußkarten mit Mini-Lautsprechern, blinkenden Kinderschuhen und dem Fernsehsessel, der auf Knopfdruck so behaglich in die Liegeposition gleitet? Wenn sie zu Abfall werden, dann können sie durch die enthaltenen Rohstoffe noch wertvolle Dienste leisten, die nachhaltig wiederverwertet, erhalten und wiedereingesetzt werden können.

Ein brandaktuelles Thema sind die viel zu häufig gedankenlos weggeworfenen Einweg-E-Zigaretten. Sie müssen nicht mal im Straßengraben oder auf dem Gehsteig landen, selbst in der Restmülltonne oder im öffentlichen Papierkorb stellen sie aufgrund der verbauten Batterien eine erhebliche Brandgefahr dar. Austretende Schadstoffe gefährden Gesundheit und Umwelt. Achtlos entsorgt sind die Einweg-E-Zigaretten außerdem eine reine Rohstoffverschwendung.

Die nächsten Generationen würden bestimmt mit Vergnügen auf einen Erdüberlastungstag verzichten. Daher bitte ich Sie, machen Sie mit und lassen Sie uns gemeinsam auf eine saubere Umwelt achten – für eine lebens- und liebenswerte Zukunft in NEW!

Der Abfallkalender 2025 soll Ihnen dazu wieder als handliche Informationsquelle für alle Fragen rund um den Umgang mit Abfällen dienen. Und wenn der Abfallkalender mal nicht die gesuchten Antworten liefert, dann unterstützt Sie die Abfallberatung gerne bei allen Fragen zum Entsorgen und Recyceln.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr 2025!

Ihr

Andreas Meier Landrat

IHR ZERTIFIZIERTER

ENTSORGUNGSFACHBETRIEB



- · Entsorgungslösungen und Abfallkonzepte
- Glasrecycling / Sekundärbrennstoffe / Rindenmulch
- Industrie-, Gewerbe- und Sondermüllentsorgung
- Sortierung / Verwertung von Roh- und Abfallstoffen
- Altpapier / Metalle / Kunststoffe / Holz / Bauschutt
- Annahme und Vergütung von Schrott / Buntmetall
- Annahme von Gewerbemüll, Sperrmüll, Hausmüll
- Verkauf von Müllbehältern



Wir denken nachhaltig.

RECYCLING & ENTSORGUNG



Kraus Recycling & Entsorgung GmbH Färberstr. 3

92670 Windischeschenbach (Gewerbegebiet Neuhaus)

a 09681 / 9205-0

☑ info@kraus-re.de

Kraus Recycling & Entsorgung GmbH Hans-Striegl-Straße 7 92637 Weiden (Industriegebiet Brandweiher)

www.kraus-re.de

KrausRecyclingEntsorgung

KrausRecyclingEntsorgung



www.schrott-nasz.de info@schrott-nasz.de 92729 Weiherhammer Gewerbegebiet Telefon 0 96 05 / 92 09-0 Fax 0 96 05 / 92 09-25

Schrott- und Metallhandel

Für Schrotte aller Art sind wir Ihr Ansprechpartner, von (A)luminium bis (Z)ink kaufen wir alle Metallsorten

Autoverwertung

Hier erhalten Sie den Verwertungsnachweis! Auf Wunsch holen wir Ihr Fahrzeug vor Ihrer Haustüre ab

Autobatterieentsorgung

Sie erhalten den gesetzlich vorgeschriebenen Nachweis

Fahrzeughandel

Verkauf von Gebraucht- und Unfallfahrzeugen





IHRE ANSPRECHPARTNER



Besucheradresse der Abfallwirtschaft

Stadtplatz 36 (Gebäude A) im 2. Stock 92660 Neustadt an der Waldnaab Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr Di. + Do. 13.30 – 16.30 Uhr

E-Mail: abfallwirtschaft@neustadt.de Tel.: 09602 79-3535 Fax: 09602 7997-3535 www.neustadt.de

Sachgebietsleiterin Kommunale Abfallwirtschaft Michaela Harrer

Tel.: 09602 79-3500 · E-Mail: mharrer@neustadt.de

- · Grundsatzfragen der Abfallwirtschaft
- · Entsorgungs- und Leistungsverträge
- · Duale Systeme
- · Zahlungsverkehr mit den Unternehmern

Katrin Bayerl

Tel.: 09602 79-3570 · E-Mail: kbayerl@neustadt.de

Christina Taubmann

Tel.: 09602 79-3510 · E-Mail: ctaubmann@neustadt.de **Sebastian Lehner**

Tel.: 09602 79-3520 · E-Mail: slehner@neustadt.de

- · Gebührenbescheide/Eigentümerwechsel
- · An- und Ummeldung von Abfallbehältern
- · Wertmarken für Restmülltonnen und Biomülltonnen
- · Prüfung der Anschlusspflicht
- · Bankverbindung Abfallgebühren

Paula Gäbelein

Tel.: 09602 79-3530 · E-Mail: pgaebelein@neustadt.de

- · Abfallberatung
- · Betreuung Online-Marktplatz und Abfall-App
- · Sperrmüll- und Problemmüllsammlungen
- · Vorträge für Vereine, Schulen, Kindergärten

Wolfgang Scharnagl

Tel.: 09602 79-3560 · E-Mail: wscharnagl@neustadt.de

- · Vollzug der Abfallwirtschaftssatzung
- · Haushaltsvollzug, Betriebsabrechnung, Kalkulation
- · Widersprüche/Ordnungswidrigkeiten

Bernhard Götz

Tel.: 09602 79-3550 · E-Mail: bgoetz@neustadt.de

- · Fragen zur Biomülltonne/Eigenkompostierung
- · Begleitung der Abfallsammlungen und Beratung im Außendienst
- · Überwachung der Grüngutplätze und Eigenkompostierung

Sachgebiet Bodenschutz und Staatliches Abfallrecht (Gebäude C)

Sachgebietsleiterin Anna Balk

Tel.: 09602 79-4500

Sachbearbeiter Bernhard Kneidl

Tel.: 09602 79-4540 \cdot E-Mail: bodenschutz@neustadt.de

- · Überwachung der betriebl. Abfallentsorgung
- · wilde Müllablagerungen
- · Klärschlamm
- · Verbrennung strohiger Abfälle

Rund um die Uhr

- · im Internet unter www.neustadt.de bei "Abfallwirtschaft"
- · oder über unsere **kostenlose Abfall-App** (siehe S. 22)
- · Abfalltermine (gemeindeweise)
- · Abfall-ABC
- · Formulare, Aktuelles
- · Terminerinnerung auf Ihr Smartphone
- · Sammelstellen mit Karten

Verkauf von Restmüllsäcken

Restmüllsäcke erhalten Sie

- · beim Landratsamt, Kreiskasse, Stadtplatz 36 in Neustadt a. d. Waldnaab
- · in den Gemeindeverwaltungen

GEBÜHREN FÜR DIE ABFALLENTSORGUNG

Gebühren für die Abfallentsorgung seit 01.01.2024

(Die Abfallentsorgungsgebühren sind jeweils halbjährlich zum 15. Februar und 15. August fällig)

Restmüll Behältergröße	Reguläre ((inkl. Biomü Grünguto	lltonne und	Ermäßigte Gebühren (Eigenkompostierung)		Differenz zwi- schen regulärer und ermäßigter	Zugelassen für bis zu
	halbjährlich	jährlich	halbjährlich	jährlich	Gebühr (im Jahr)	
60 Liter	63,60 €	127,20 €	44,76 €	89,52 €	37,68 €	5 Personen
80 Liter	84,84€	169,68 €	59,64€	119,28 €	50,40 €	7 Personen
120 Liter	127,26 €	254,52 €	89,46 €	178,92 €	75,60 €	10 Personen
240 Liter	254,52 €	509,04€	178,98 €	357,96 €	151,08 €	20 Personen
770 Liter	816,54€	1.633,08 €	574,14 €	1.148,28 €	484,80€	64 Personen
1.100 Liter	1.166,46 €	2.332,92 €	820,20 €	1.640,40 €	692,52 €	92 Personen

Restmüllsack	5,90 €
70 Liter (Preis pro Sack)	gilt für Restmüllsäcke zusätzlich zur bereits angemeldeten Restmülltonne

Bei Fragen zu den Gebühren rufen Sie bitte unter folgender Telefonnummer an: 09602 79-3535

Abfallbehälter

Im Landkreis sind folgende Abfallbehältnisse zugelassen (I = Liter): graue Restmüllnormtonnen mit 60I, 80I, 120I, 240I, 770I und 1.100I Füllraum und braune Biomülltonnen mit 120I oder 240I Füllraum. Abfallbehälter müssen selbst gekauft werden. Besorgen Sie sich bitte eine eckige Kunststofftonne mit Rädern bei den Entsorgungsbetrieben oder erkundigen Sie sich in den Baumärkten. Nur diese Behälter entsprechen der Norm (Euro Norm 840) und können mechanisch entleert werden. Bitte achten Sie bei der Befüllung Ihrer grauen/braunen Abfallbehälter auf das maximal zugelassene Füllgewicht. Zu schwere Behälter bleiben stehen, da es bei der Entleerung zur Beschädigung der Behälter kommen kann!

Wertmarken

Die blauen runden Marken auf den Restmülltonnen und die weißen viereckigen Marken auf den Biomülltonnen sind die derzeit geltenden Dauerwertmarken. Nur wenn die Abfallbehälter mit gültiger Wertmarke am Abholtag bereit stehen, werden sie auch geleert. Wenn die Marke fehlt, nur noch teilweise vorhanden oder eine falsche Behältergröße angegeben ist, bleiben die Abfallbehälter ungeleert stehen und die Müllwerker bringen einen roten Beanstandungsaufkleber auf Ihrem Behälter an.

Abfallentsorgungsgebühren jährlich am 15.02. und 15.08. fällig

Der Landkreis erlässt nur bei Änderungen in der Gebührenhöhe und im Behälterbestand (An-, Ab- und Ummeldung) einen neuen Gebührenbescheid für die Abfallentsorgungsgebühren. Wenn Sie noch nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, müssen Sie darauf achten, dass die Abfallentsorgungsgebühren jedes Jahr bis zum 15. Februar und 15. August auf ein Konto des Landratsamtes eingehen:

IBAN: DE66 7535 1960 0240 0233 25

BIC: BYLADEMIESB (weitere Bankverbindungen im Internet) Änderungen der Bankverbindung bitte umgehend dem Landratsamt schriftlich mitteilen. Bei einer nicht ausführbaren Abbuchung können zusätzliche Bankgebühren anfallen.

Restmüllsäcke des Landkreises können:

a) in Einzelfällen zusätzlich zur angemeldeten Restmülltonne oder

b) regelmäßig mit schriftlicher Genehmigung des Landratsamtes anstelle einer angemeldeten Restmülltonne benutzt werden, wenn das Grundstück nicht oder nur unter erschwerten

Bedingungen für das Abfallentsorgungsfahrzeug erreichbar ist, bzw. auf einem Grundstück nur eine Person wohnt. Die Restmüllsäcke sind bei allen Gemeinde- und Stadtverwaltungen erhältlich, zudem bei der Kreiskasse am Stadtplatz 36 in Neustadt an der Waldnaab.

Eigenkompostierung

Ein reduzierter Gebührensatz kann in Anspruch genommen werden, wenn auf dem Grundstück alle dort anfallenden kompostierbaren Reststoffe durch Eigenkompostierung einer Verwertung auf diesem Grundstück zugeführt werden. Dies wird stichprobenartig überprüft. Im Falle eines Verstoßes kann ein Bußgeld verhängt werden.

Hier finden Sie unsere Abfallgebührensatzung



Formulare

Unten aufgeführte Formulare finden Sie z. T. auf den nachfolgenden Seiten. Gerne können Sie diese auch telefonisch unter 09602 79-3535 anfordern oder im Internet ausdrucken: www.neustadt.de

Bioabfall

NEW

To be the second of the seco

NEW

Meldeformular Restmüll- und Bioabfallentsorgung (siehe S. 7): Zur Anmeldung und Abmeldung von Abfallbehältern oder Änderung der Behältergröße sowie Ände-

rung der Bankverbindung. Bei einer Änderung der Behältergröße oder der Abmeldung unbedingt die alte Wertmarke mit dem ausgefüllten Formular einsenden. Diesen Vordruck können Sie auch verwenden, wenn Sie statt der Eigenkompostierung die Biomülltonne und die Grüngutcontainer nutzen möchten. Verwerten Sie alle auf dem Grundstück anfallenden kompostierbaren Abfälle selbst, ist eine ermäßigte Gebühr möglich (ggf. weiße Wertmarke der Biomülltonne mit zurücksenden). Des Weiteren können Sie uns mit diesem Formblatt Änderungen der Eigentumsverhältnisse eines Grundstücks mitteilen.

Verlust oder Austausch einer Wertmarke: Wenn Ihnen die Wertmarke verloren gegangen ist oder nicht mehr richtig klebt!

Abfallwirtschaft Lastschrift-Einzugsauftrag: Für die halbjährliche Abbuchung der Abfallentsorgungsgebühren.

!	ξ
	E E
4	Ø
7	ì
į	ľΖ
	2
Ī	Š
	Ë
ł	ЭĽ
7	ğ
1	Ľ
	e
-	۱ ۱
7	ŏ
4	g
4	ž
	Š
1	Ë
	⋛
	⋛
	2
4	Ee
!	5
į	
ï	<u>2</u>
!	den
7	ğ
ij	Ē
(5
(3
(v
Ĺ	2
į	Ō
	5
4	5
	5
	eror
÷	ਠੇ
	Š
į	5
-	2
	_
į	מהיי
1	ารตาน
1 1 1 1 1 1	censcun
4	Jatenschu
	4 Datenschutz-
4	4
4	4
11.0	und 14
4	15 und 14
11.0	15 und 14
11.0	ART. IS UND 14
11.0	ART. IS UND 14
- 1 - 1 / L - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	ch Art. Is und 14
- + - C / L - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	n nach Art. Is und 14
- + - C / L	iten nach Art. Is und 14
- 1- C / L 7	ecnten nach Art. Is und 14
- + - C / L	srecnten nach Art. Is und 14
- 1 - C / L	nsrecnten nach Art. Is und 14
- + - C / L	nsrecnten nach Art. Is und 14
- + - C /	Ionsrecnten nach Art. Is und 14
- + - C / [- - - - - -	ormationsrecriten nach Art. Is und 14
- + - O / L	ormationsrecriten nach Art. Is und 14
- + - O / L	n informationsrechten nach Art. Is und 14
- + - O / L	nen informationsrecnten nach Art. Is und 14
- + - O / L	cnen Informationsrecnten nach Art. 13 und 14
	ıtılıcnen informationsrecnten nach Art. 13 und 14
	ecntilichen informationsrechten nach Art. 13 und 14
	tzrecntiicnen informationsrecnten nach Art. 13 und 14
	nutzrechtilchen informationsrechten hach Art. 13 und 14
	nutzrechtilchen informationsrechten hach Art. 13 und 14
	ischutzfechtilchen informationsfechten nach Aft. 13 und 14
	ischutzfechtilchen informationsfechten nach Aft. 13 und 14
	datenschutzrechtlichen informationsrechten hach Art. 15 und 14
	datenschutzrechtlichen informationsrechten hach Art. 15 und 14
	en datenschutzrechtlichen informationsrechten hach Art. 13 und 14
	Inren datenschutzrechtlichen Informationsrechten hach Art. 13 und 14
	Inren datenschutzrechtlichen Informationsrechten hach Art. 13 und 14
	Inren datenschutzrechtlichen Informationsrechten hach Art. 13 und 14
	Zu Inren datenschutzrechtlichen informationsrechten nach Art. 13 und 14
	ISE ZU INFEN datenSchutzrechtlichen Informationsrechten hach Art. 15 und 14
	ISE ZU INFEN datenSchutzrechtlichen Informationsrechten hach Art. 15 und 14

Finanzadresse (FAD):

Meldeformular



Restmüll- und Bioabfallentsorgung
Neuanmeldung (Neubau, Wiederbezug) Änderung Behälterbereitstellung
Änderung Bioabfallentsorgung Änderung SEPA-Lastschriftmandat
Abmeldung, da Grundstück unbewohnt verkauft an:
Eigentumswechsel / Berichtigung, bisherige Eigentümerin Eigentümer:
zum 1 (Monat und Jahr angeben)
1. Grundstück Eigentumswohnung
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (evtl. Flurnummer bzw. Nummer der Eigentumswohnung)
Anzahl der mit Wohnsitz gemeldeten Personen:
2. Angaben zur Eigentümerin zum Eigentümer
Name, Vorname, Firma
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (ausfüllen, falls nicht gleich mit Nr. 1)
Telefonnummer / F-Mail (Bitte angeben für eventuelle Rückfragen)

3. Angaben zu den Abfallbehältern

Wichtige Hinweise:

Bei den Angaben zur Restmüll- und Bioabfallentsorgung handelt es sich bei Neuanmeldungen, Änderungen der Größe und Anzahl von Abfallbehältnissen sowie beim Eigentumswechsel um Pflichtangaben. Ohne diese Angaben kann die Bearbeitung nicht vorgenommen werden.

Kann keine Wertmarke mehr vorgelegt werden, so ist eine schriftliche Verlusterklärung erforderlich.

Im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab sind folgende Restmüllbehälter (grau) sowie Bioabfallbehälter (braun) zugelassen, welche selbst zu beschaffen sind:

a) Restmüllentsorgung

Restmüllbehälter bisher:

Stück	60 L
Stück	80 L
Stück	120 L
Stück	240 L
Stück	770 L
Stück	1100 L

Restmüllbehälter künftig:

Stück	60 L
Stück	80 L
Stück	120 L
Stück	240 L
Stück	770 L
Stück	1100 L



Bitte wenden!

b) Bioabfallentsorgung

Bioabfallbehälter bisher:

Stück	120 L
Stück	240 L

Bioabfallbehälter künftig:

Stück	120 L		
Stück	240 L		



ODER!

lch versichere, dass <u>alle</u> auf meinem unter Nr. 1 genannten Grundstück anfallenden Bioabfälle i.S.v.§1 Abs. 4 der Abfallwirtschaftssatzung (dazu zählen u.a. auch sämtlicher Rasenschnitt, Laub, Schalen von Südfrüchten usw.) durch Eigenkompostierung auf dem anschlusspflichtigen Grundstück verwertet werden. <u>Mir ist bewusst, dass an den Grüngutsammelstellen deshalb nur noch Äste in zerkleinerter Form angeliefert werden dürfen.</u> Ich beantrage deshalb die Ermäßigung der Abfallentsorgungsgebühr gemäß § 4 Abs. 2 der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung des Landkreises Neustadt a.d.Waldnaab.

Das Landratsamt behält sich vor, die Eigenkompostierung vor Ort zu kontrollieren. Bei falschen Angaben droht ein

Durch Anmeldung eines Bioabfallbehälters wird eine eventuell genehmigte Gebührenermäßigung wegen Eigenkompostierung widerrufen.

4. SEPA-Lastschriftmandat (freiwillig)

Ordnungswidrigkeitenverfahren!

Ich ermächtige den Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

r gilt nach§2 merin der
mächtigung les
i r

Die Richtigkeit aller Angaben wird bestätigt:



Unterschrift Grundstückseigentümerin | Grundstückseigentümer und Kontoinhaberin | Kontoinhaber



Landratsamt Neustadt a.d.Waldnaab Kommunale Abfallwirtschaft Stadtplatz 36 92660 Neustadt a.d.Waldnaab **Telefon:** 09602 79-3535

E-Mail:

abfallwirtschaft@neustadt.de

Stand (Formular): 23.10.2024 Finanzadresse:



Verlust einer Wertmarke

für c	die Restmüll- und Biomüllabfuhr	betreffen	d das Grundstück:
Straß	se, Hausnummer, Postleitzahl, Ort		
Ang	aben zur Eigentümerin zum E	igentüme	r:
Nam	e, Vorname		
Straß	le, Hausnummer, Postleitzahl, Ort		
Wich	atig für Rückfragen: Telefon-/ Handynu	mmer / E-Ma	nil-Adresse
Bitte	e ankreuzen:		
	60-Liter- Restmüll wertmarke(n)	80-Liter- Restmüll wertmarke(n)
	120-Liter- Restmüll wertmarke(n))	240-Liter- Restmüll wertmarke(n)
	770-Liter- Restmüll wertmarke(n)	☐ 1100-Liter- Restmül lwertmarke(n)
	120-Liter- Bioabfall wertmarke(n)		240-Liter- Bioabfall wertmarke(n)
Der /	Absender erklärt hiermit den Verlus	st der angeg	gebenen Wertmarke(n) aus folgendem Grund:
	Ich habe die Wertmarke(n) auf der	m Postweg	nicht erhalten.
	Ich habe die Wertmarke(n) zwar er	halten, jedo	och ist/sind sie mir verloren gegangen.
			f dem/n Abfallbehältnis(en) angebracht, jedoch ntfernt worden bzw. aus mir unbekannten Um-
	Bemerkungen:		
lung naa vers Kläi	gs- und Auskunftspflicht nach § 7 der A b (i.d.g.F.) nicht, nicht rechtzeitig, nich sichere gleichzeitig, alle mir bekannt v	Abfallwirtscl nt vollständi verdenden U	Geldbuße belegt werden kann, wer seiner Mittei- naftssatzung des Landkreises Neustadt a.d.Wald- g oder mit <u>unrichtigen Angaben</u> nachkommt. Ich Umstände und Personen, die zu einer eventuellen ehend dem Landratsamt Neustadt a.d.Waldnaab
() i	rt, Datum Ur	nterschrift Gr	undstückseigentümerin Grundstückseigentümer



29.10.2024







Um eine umweltschonende und effiziente Abfallentsorgung zu gewährleisten, ist jede Bürgerin und jeder Bürger verpflichtet, anfallende Abfälle nach der Abfallwirtschaftssatzung zu entsorgen. Diese spiegelt auch die Interessen der Gebührengerechtigkeit wider. Es gilt als Verstoß, wenn beispielsweise:

- die Eigentümerin/der Eigentümer eines unter den Anschlusszwang fallenden Grundstücks nicht unaufgefordert und unverzüglich einen Restmüllbehälter anmeldet (die gemeinsame Nutzung eines Restmüllbehälters für zwei oder mehrere Grundstücke ist nur bei einer wirtschaftlichen Einheit zulässig)
- · jemand seiner Mitteilungs- und Auskunftspflicht bezüglich der für die Abfallentsorgung und die Gebührenberechnung wesentlichen Umstände nicht nachkommt, z. B.
 - diesbezügliche Mitteilungen ganz unterlässt
 - im "Meldeformular" oder der "Verlusterklärung" unvollständige oder insbesondere unrichtige Angaben macht
 - trotz abgegebener Erklärung wegen Eigenkompostierung den anfallenden Rasenschnitt oder Laub über die Grüngutcontainer entsorgt
- Wertstoffe oder Grüngut nicht in einen entsprechend gekennzeichneten Container eingeworfen, sondern neben einem solchen abgestellt oder liegen gelassen werden. Sollte ein Wertstoffcontainer überfüllt sein, sind die Wertstoffe an einem anderen Containerstandort zu entsorgen
- Restmüll nicht 14-tägig in einer angemeldeten Restmülltonne oder in zugelassenen Restmüllsäcken des Landkreises Neustadt an der Waldnaab zur Abfuhr

- bereitgestellt wird, sondern dieser beispielsweise in einen Wertstoffcontainer eingeworfen oder neben einem solchen liegen gelassen wird
- jemand Wertstoffe außerhalb der Einfüllzeiten, die am Wertstoffcontainerstandort angegeben sind, in die Sammelbehälter einwirft. Wenn nichts anderes angegeben ist: Einwurf von Montag bis Samstag von 8 bis 19 Uhr. Das Einwerfen an Sonn- und Feiertagen ist verboten!

Hier finden Sie unsere Abfallwirtschaftssatzung



Abfallbehälter immer bis 6.00 Uhr bereitstellen Bei den Abfallentsorgungsunternehmen kann es aus verschiedenen Gründen zu Änderungen in der Abfuhrtour kommen. Nicht immer kommt es zu Tourenänderungen aufgrund von Straßensperrungen, Baustellen oder Witterungsverhältnissen oder sonstigen für Sie vorab bekannten oder offensichtlichen Gründen. Auch ein unerwarteter Personaloder Fahrzeugausfall beim Entsorgungsunternehmen bringt schon mal die Planung durcheinander.

Bitte stellen Sie Ihre Abfallbehälter und auch die Gelben Säcke bei jeder Abfuhr immer zuverlässig um 6.00 Uhr zur Abholung bereit. Nur dann wird Ihr Behälter zuverlässig geleert, auch wenn die Abfallentsorgungsfahrzeuge zu einer ungewohnten Tageszeit kommen. Übrigens muss auch der Sperrmüll am Abholungstag um 6.00 Uhr sortiert und geordnet bereitstehen.

Entsorgen auf Kosten der Allgemeinheit wird nicht geduldet

Immer wieder müssen die Mitarbeitenden der Kommunalen Abfallwirtschaft gegen illegale Abfallentsorgung an Containerstandorten vorgehen. Besonders dreist sind Wiederholungstäterinnen und -täter, die ihren Abfall auf Kosten der Allgemeinheit entsorgen. In den vergangenen Jahren konnten durch die Zusammenarbeit von Bürgerinnen und Bürgern, Bauhöfen und Landratsamt wiederholt Verursachende ermittelt werden. Um das Verhalten nachhaltig zu ändern, wurden Bußgelder in Höhe von mehreren hundert Euro verhängt. Wir bitten weiterhin alle Bürgerinnen und Bürger, alle Personen, die Abfälle an Containerstandorten ablagern, konsequent beim Landratsamt oder der örtlichen Polizei zu melden. Denn der zurückgelassene Abfall stellt nicht nur eine finanzielle Belastung der Gemeinden und des Landkreises dar, weil knappes Personal zur Kontrolle und Reinigung gebunden ist, es fallen auch noch zusätzliche Entsorgungskosten an. Auch die umliegende Flora und Fauna wird durch den in der Gegend verteilten Abfall, z. B. durch Eindrang von Micro-Plastik oder durch verendete Tiere, die zuvor Abfall gefressen hatten, nachhaltig belastet.





Ihr moderner Abbruchspezialist im Landkreis Neustadt/WN

dienst für Bauschutt 5-20 m³

- Wohnhaus- und Industriegbbruch aller Art
- komplette, umweltgerechte Entsorgung im eigenen Recyclinghof bei Waldau
- Herstellung, Lieferung und Einbau von kostengünstigen Recyclingschotter
- kosteniose Beratung und Angebote für Abbruch und Recyclingmaterial
- Container Stell- und Abholdienst 5–40 m³
- Langfrontbagger, kettenmobile Brecheranlage mit Siebanlage

92709 Moosbach

Telefon 09656/342 · Fax 09656/343

Schießtrath 16

Josef Hartinger Tiefbau GmbH

Ausführung sämtlicher Erd- und Abbrucharbeiten, Tief- und Straßenbau, Bauschuttentsorgung sowie Wasser-, Teich- und Landschaftsbau

Kleinschwand 45 92723 Tännesberg Telefon: 09655/913167 www.Hartinger-Tiefbau.de





Die Verwertung hat Vorrang! Was dennoch auf die Deponie gehört und was anderweitig entsorgt wird (Änderungen vorbehalten):

Deponie

nur für unverwertbare Abfälle, wie asbesthaltige Baustoffe, Glas- und Mineralwolle

Anlieferung von Kleinmengen (Kofferraum, kleiner Anhänger) zur Deponie Kalkhäusl (an der Staatsstraße von Mantel nach Freihung).

- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
 8.00 12.00 und 12.30 15.30 Uhr
 Tel. 09605 14 15, Fax: 09605 91 41 59
- Die Gebühr beträgt 155,00 € pro Kubikmeter Dämmstoff oder pro Tonne asbesthaltiger Baustoffe

Asbestzement (Eternit) bitte vorher telefonisch beim Deponiepersonal anmelden.

Größere Mengen müssen zur Deponie Steinmühle des Landkreises Tirschenreuth gebracht werden.

- Öffnungszeiten für die Annahme von asbesthaltigen Abfällen/Dämmwolle: Montag bis Donnerstag 8.00 11.45 Uhr und 12.30 15.45 Uhr sowie Freitag 8.00 11.45 Uhr; nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 09633 92 31 93 16 (mindestens einen Tag vorher bis 15.00 Uhr)
- Die Annahmekosten betragen dort zum Stand 01.10.2024 für asbesthaltige Abfälle 104,00 € pro Tonne, bei leichten Abfällen (z. B. mineralischen Dämmstoffen) 104,00 € pro Kubikmeter, mindestens 10 € pro Anlieferung

Nähere Infos unter www.awz-tir.de/deponie/privat

Entsorgungsunternehmen

z. B. für Fensterrahmen, Fensterglas, Türen, Schrott.

Müllumladestation (siehe auch S. 14)

Für brennbare und nicht mehr verwertbare Abfälle wie z.B. Fensterrahmen, Türen, Kunststoffrohre, verschmutzte Folien oder verschmutzte Kartonagen, Tapeten.

Gelber Sack

Für sauberes Verpackungsmaterial von Baustoffen.

Bauschuttrecyclinganlagen

Für verwertbare Abfälle wie z. B. Ziegelsteine, Betonbruch, Mörtelreste, Mauerwerk, Dachziegel, Keramik (z. B. Waschbecken, WC), Rigips und Porenbeton (Ytong). **Dabei ist zu beachten, dass Bauschutt, Rigips und Porenbeton jeweils getrennt als einzelne Fraktionen angeliefert werden müssen.**

Es lohnt sich, Baustellenabfälle am Entstehungsort zu sortieren und getrennt anzuliefern. Unsortiert angelieferter Baustellenschutt muss vom Recyclingbetrieb nachsortiert werden. Eine zusätzliche Dienstleistung, die entsprechend zu bezahlen ist.

Bauschuttrecyclinganlagen (bitte vorherige Absprache über die jeweils anzuliefernden Materialien):

- Fa. Bergler GmbH & Co. KG, Troschelhammer
 Tel. 09644 85 93 oder 09605 92 020
- Fa. Hartinger GmbH, Tännesberg Tel. 09655 91 3167 (hier kein Rigips)
- Fa. Hierold, Moosbach, Schießtrat 16, Tel. 09656 342 Kleinmengen, täglich von 07.00 – 12.00 + 13.00 – 17.00 Uhr Größere Mengen zur Anlage in Erpetshof bei Waldau, nach telefonischer Vereinbarung
- Fa. Josef Reger Bau GmbH, Vohenstrauß Tel. 09651 92 499 0

Big-bags

Asbesthaltige Baustoffe sind in reißfesten, staubdichten Kunststoffsäcken ("big-bags") verpackt anzuliefern!

Dämmstoffe sind immer staubdicht verpackt, in big-bags für Mineralwolle (KMF) anzuliefern.



UMLADESTATION WEIDEN



Preise für private Anlieferungen finden Sie unter: www.oveg.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag jeweils von 8.00 – 11.45 und 12.30 – 15.45 Uhr



Genauere Auskünfte bei der Umladestation Weiden: Telefon 0961 43 86 1 oder beim Abfallberater für Gewerbebetriebe des ZMS, Herr Thomas Engl Tel. 09431 63 12 60, Fax 09431 63 18 82 60, thomas.engl@z-m-s.de; www.z-m-s.de

Bei der Umladestation Weiden können brennbare Abfälle angeliefert werden, die nicht anders verwertbar sind. Beispiele sind Tapeten, Teppichböden, Spanplatten u.v.m.

Der Zweckverband Müllverwertung Schwandorf (ZMS) entsorgt u. a. für sämtliche Landkreise und kreisfreien Städte der Oberpfalz den brennbaren Restmüll. Zu seinen Verbandseinrichtungen gehören neben dem Müllkraftwerk in Schwandorf auch eine Reststoffdeponie sowie zwölf Müllumladestationen. Restmüll aus der Stadt Weiden und dem Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab nimmt der ZMS an der Müllumladestation in Weiden i.d.OPf.,

Nikolaus-Otto-Str. 15, an. Neben den Hausabfallfahrzeugen und Containerfahrzeugen der Abfallentsorgungsunternehmen können dort auch Privatpersonen den Abfall, der nicht mit der regulären Abfuhr entsorgt werden kann, anliefern.

Eine zusätzliche Anlieferstelle ist auf der Deponie Kalkhäusl bei Mantel eingerichtet. Hier können Kleinmengen (Kofferraum oder kleiner PKW-Anhänger) Restmüll angeliefert werden (Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr und 12.30 – 15.30 Uhr). Bürgerinnen und Bürger des westlichen Landkreises können auch die Umladestation Bayreuth, Weiherstraße 39, im Industriegebiet St. Georgen nutzen.



Wir entsorgen Ihren Restmüll:

- Nachhaltig
Erzeugung von Dampf, Fernwärme und Strom

- Umweltfreundlich Ökologischer Transport auf Schienen

- Sicher Höchstes technisches Niveau

Unsere Energienutzung bewahrt die Ressourcen für nachfolgende Generationen.

ZMS - die cleveren Müllverwerter!



Zweckverband Müllverwertung Schwandorf

> Alustraße 7 92421 Schwandorf Telefon 09431 / 631-0 Telefax 09431 / 631-999

www.z-m-s.de

SPERRMÜLLTERMINE 2025

STADT, MARKT ODER GEMEINDE	FRÜHJAHR	HERBST
Altenstadt/WN	Mo 10.02.25	Mo 25.08.25
Bechtsrieth mit Trebsau	Mo 14.04.25	Mo 29.09.25
Eschenbach nördlich der B470	Mo 24.02.25	Mo 22.09.25
Eschenbach Netzaberg	Mo 24.02.25	Mo 22.09.25
Eschenbach südlich der B470	Mo 24.02.25	Mo 22.09.25
Eslarn	Mi 02.04.25	Di 25.11.25
Etzenricht	Di 18.02.25	Di 16.09.25
Floß	Mo 24.03.25	Di 14.10.25
Flossenbürg	Mi 26.03.25	Mo 13.10.25
Georgenberg	Do 10.04.25	Mi 10.09.25
Grafenwöhr	Mo 10.03.25	Mo 03.11.25
Irchenrieth	Di 15.04.25	Di 30.09.25
Kirchendemenreuth	Do 13.02.25	Mi 27.08.25
Kirchenthumbach	Mo 05.05.25	Mo 10.11.25
Kohlberg	Do 20.02.25	Mi 17.09.25
Leuchtenberg	Di 18.03.25	Di 21.10.25
Luhe-Wildenau	Mo 23.06.25	Mo 27.10.25
Oberwildenau	Mo 23.06.25	Mo 27.10.25
Mantel	Mo 12.05.25	Mo 01.12.25
Moosbach mit Gemeindeteilen	Mo 31.03.25	Mo 24.11.25
Neustadt am Kulm	Do 06.03.25	Do 09.10.25
Neustadt/WN	Mo 03.02.25	Mo 01.09.25
Parkstein	Mi 14.05.25	Mi 03.12.25
Pirk	Mi 25.06.25	Mi 29.10.25
Pleystein	Mo 28.04.25	Di 09.09.25
Pressath	Mo 03.03.25	Mo 06.10.25
Püchersreuth	Mi 21.05.25	Do 16.10.25
Wurz	Mi 21.05.25	Do 16.10.25
Schirmitz	Mi 19.03.25	Mi 22.10.25
Schlammersdorf	Do 08.05.25	Do 13.11.25
Schwarzenbach	Mi 05.03.25	Mi 08.10.25
Speinshart	Mi 26.02.25	Mi 24.09.25
Störnstein	Do 27.03.25	Do 04.09.25
Tännesberg	Mo 17.03.25	Mo 20.10.25
Theisseil	Mi 05.02.25	Mi 03.09.25
Trabitz	Do 13.03.25	Do 06.11.25
Vohenstrauß Stadt	Mo 02.06.25	Mo 17.11.25
Altenstadt bei Vohenstrauß	Mi 04.06.25	Mi 19.11.25
Vohenstrauß Land	Mi 04.06.25	Mi 19.11.25
Vorbach	Mi 07.05.25	Mi 12.11.25
Oberbibrach	Mi 07.05.25	Mi 12.11.25
Waidhaus	Mo 07.04.25	Mo 08.09.25
Waldthurn	Di 08.04.25	Do 27.11.25
Weiherhammer	Mo 17.02.25	Mo 15.09.25
Kaltenbrunn	Mo 17.02.25	Mo 15.09.25
Windischeschenbach	Mo 19.05.25	Mo 08.12.25

Die Termine beziehen sich auf den Beginn der Sammlung. Diese kann sich je nach Gebietsgröße und Sammelmenge über mehrere Tage ziehen. Ein Presswagen für Holz, einer für sperrigen Restmüll und ein Sammelwagen für Elektrogroßgeräte – dies ist das Bild, was jeder im Landkreis von der Sperrmüllsammlung hat. Doch es gibt auch noch andere Mitwirkende, die nicht auf den ersten Blick erkennbar sind und doch einen wichtigen Teil zu einer reibungslosen Abfuhr beitragen.

Gemeint sind die Mitarbeitenden des Landratsamtes, die wann immer es ihnen möglich ist, die Sammlungen begleiten und kontrollieren. Dass dieser Einsatz heute und auch in Zukunft nötig ist, zeigen die leuchtendroten Aufkleber, die einem bei jedem Termin am Straßenrand begegnen.

In den meisten Fällen wird damit erreicht, was sich die Kommunale Abfallwirtschaft wünscht. Aufmerksamkeit! Nicht selten sind umgehend Nachbarinnen und Nachbarn zur Stelle, um zu beobachten und nachzufragen. Wer ist da unterwegs? Warum wird der Haufen beklebt? Meist wird aus den Gesprächen schnell klar, unter welchen Umständen die Autoreifen, Waschbecken, Türen oder Fenster unberechtigt zum Sperrmüll bereitgestellt wurden. Und immer ist Fingerspitzengefühl und Intuition gefragt, wenn die Behauptung "Das wurde von den Sperrmüllsammelnden abgestellt" fällt. Stehengelassene und unsortierte Haufen sind glücklicherweise eher selten und sorgen fast immer für Diskussionen.

Und immer wieder trifft man auf alte Bekannte. Die gleichen unsortierten Haufen oder Gegenstände, die nichts bei der Sperrmüllsammlung verloren haben. Wo Aufkleber und Gespräche nicht weiterhelfen, da wird auch nicht vor einem Bußgeld gescheut. Und das ist nötig, weil falsch bereitgestellte Gegenstände in vielen Fällen an anderer Stelle in der Natur abgelagert werden. Die Schuld allein den Sammelnden zuzuschreiben, ist verantwortungslos.

Denn immer gilt, was nicht bereitgestellt wird, kann auch nicht abgelagert werden!

Deshalb ist die Kontrollarbeit so wichtig. Dass sie wirkt, zeigt uns der Blick in die Vergangenheit. Dass sie auch weiterhin nötig ist, zeigt uns die gegenwärtige Praxis.







Der Landkreis Neustadt an der Waldnaab definiert Sperrmüll nach folgenden Kriterien:

- für das entsorgende Grundstück ist eine Restmülltonne gemeldet
- der zu entsorgende Hausrat passt nicht in die Restmülltonne
- · die maximale Kantenlänge beträgt 2 Meter
- · das maximale Gewicht beträgt 50 Kilogramm
- der Gegenstand ist nicht aufgrund von Herkunft oder Material von der Sammlung ausgeschlossen (z. B. Gegenstände aus Gewerbe, Autoreifen, Türen, etc.)
- · maximale Menge ist der Standard-Inhalt zweier Zimmer (keine Wohnungsauflösungen)

Um eine reibungslose und zügige Sammlung zu ermöglichen, müssen größere Teile zerlegt (z.B. Betten und Schränke) oder zerschnitten (z.B. Teppiche und PVC-Böden) werden. Außerdem muss der Sperrmüll sortiert nach Elektrogroßgeräten und Metall, Holz und sonstigem Sperrmüll bereitgestellt werden. Fragen beantwortet die Abfallberatung unter Tel. 09602 79-3530.

Hinweis: Brauchbare Gegenstände (insbesondere Elektrogroßgeräte und Möbel) können auch auf Onlineplattformen oder anderen Marktplätzen angeboten werden.

Das Sortieren bzw. Auseinanderpflücken einzelner Sperrmüllgegenstände aus ordnungswidrigen Haufen ist nicht Aufgabe der Mitarbeitenden! Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit des Sperrmüllhaufens trägt der Bereitstellende. Daher werden wilde, d. h. unsortierte oder nur teilweise aus Sperrmüll bestehende Haufen, nicht sortiert bzw. abgeholt und müssen auf eigene Kosten entsorgt werden.

Beispiele für Abfälle, die als Sperrmüll entsorgt werden:

- · Möbel aus dem Innen- und Außenbereich
- · Teppiche, Teppichböden, Betten
- · Herde und Zimmeröfen (vorher Ölreste entfernen)
- · sperrige Gegenstände (z. B. Kinderwägen und Fahrräder)
- Elektrogroßgeräte (z. B. Waschmaschinen, Kühlschränke, Kühlgeräte)

Beispiele für Abfälle, die nicht als Sperrmüll entsorgt werden dürfen:

- nicht-sperrige Abfälle, auch wenn diese in größeren Behältnissen bereitgestellt werden, wie z. B. Tapeten (Restmülltonne)
- Abfälle von Aus- und Umbaumaßnahmen, wie z. B. Fenster, Fensterrahmen und -bleche, Rollläden und Türen, Türrahmen, Decken- und Wandverkleidungen sowie Laminatböden, Zäune, Tierställe oder Dachrinnen (Glas kommt zu Entsorgungsunternehmen, einzelne Scheiben in die Restmülltonne, Holz und Kunststoff zur Müllumladestation)
- · Farbeimer aus Kunststoff (entleert in den Gelben Sack)
- · Keramikwaschbecken und WCs (sind Bauschutt)
- Erde und Steine (gehören ebenfalls zur Bauschuttverwertung)
- Altpapier und Kartonagen (gehören in entsprechende Altpapiercontainer oder die Blaue Tonne)
- Problemmüll wie Farben, Lacke usw. (zur Problemmüllsammlung)
- Fässer oder sonstige Behälter mit einem Volumen von mehr als 50 Liter (Metall zum Schrotthandel; Kunststoff verschenken oder zu Entsorgungsunternehmen)
- Autoteile (Schrotthandel) und Reifen (zur Problemmüllsammlung oder zum Fachhandel)
- spezifische Abfälle aus Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft (zu Entsorgungsunternehmen)
- · Nachtspeicheröfen (Information Tel. 09602 79-3530)
- · Heizungsanlagen (Schrotthandel)
- · komplette Wohnungsauflösungen

Alles rund um Öltanks

- * Tankreinigungen, Tankschutz
- * Tanksanierungen, Hüllennachrüstungen
- * Sachverständigenprüfungen nach WHG
- * Demontagen, Stilllegungen
- * Heizöllagertanks RAL-RG 616
- * Heizöltanks DIN 6608/6616/6618
- * Kunststofftanks, u.v.m.

E-Mail: tankschutz@heidelmeier.de



Firma
Karl Heidelmeier GmbH & CO.KG

Beethovenstr. 4 92637 Weiden, Opf. Tel: 0961/32401

Fax: 0961/32421

www.tankschutz-heidelmeier.com

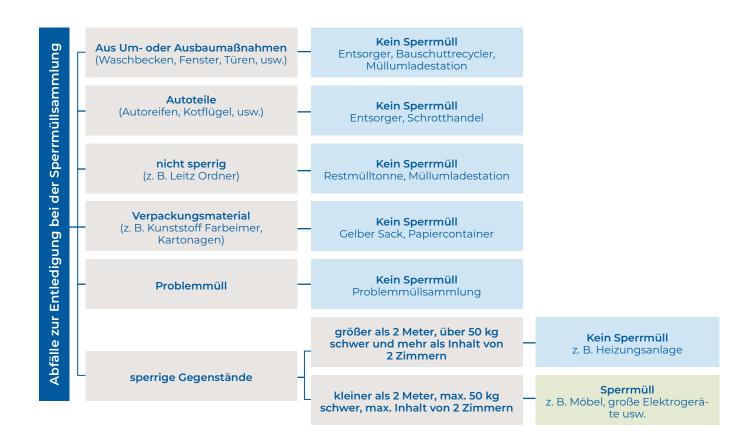
Hinweise:

Sperrmüll erst am Vorabend zur Abholung bereitstellen. So hält sich der Sperrmülltourismus in Grenzen. Das verfrühte Abstellen von Gegenständen auf Gehsteigen und Straßen stellt eine unerlaubte Sondernutzung dar. Es muss für Schäden oder Unfälle gehaftet werden, die durch zu früh abgestellte Gegenstände entstehen.

Das Aufstellen von Gegenständen, die von der Sperrmüllsammlung ausgeschlossen sind, ist verboten. Zuwiderhandlung, z. B. die Bereitstellung von Autoreifen, wird mit einem Bußgeld geahndet. Dies gilt insbesondere auch für Sachen, die für Sammelnde bereitgestellt werden.

Oftmals werden diese als gut gemeinte "Spende" gedachten Gegenstände an anderer Stelle achtlos weggeworfen und müssen kostspielig entsorgt werden. Dadurch entstehen der Allgemeinheit hohe Kosten. Bei den umherfahrenden "Sammlerinnen und Sammlern" handelt es sich zudem meist nicht um notleidende Familien, sondern um organisierte Gruppen, die Gewinne erwirtschaften wollen.

Eine saubere Bereitstellung ist für eine effiziente Verladearbeit zwingend erforderlich. So werden auch einzelne Teile seitens des Entsorgungsunternehmen nicht übersehen!





Werden Elektro- und Elektronik-Altgeräte nicht sachgerecht entsorgt, können die darin enthaltenen Schadstoffe wie Schwermetalle und FCKW in die Umwelt gelangen. Elektrogeräte enthalten aber auch eine Reihe von wertvollen Wertstoffen, die über das Recycling zurückgewonnen werden können. Werden Elektro- und Elektronik-Altgeräte sachgerecht entsorgt, können so Primär-Rohstoffe (und damit deren aufwändige Gewinnung) ersetzt und ein wesentlicher Beitrag zur Schonung der natürlichen Ressourcen geleistet werden. Als Elektroschrott zählen alle ausgemusterten strombetriebenen Geräte aus dem Haushalt – unabhängig davon, ob noch ein Energiespeichermedium (Akku) vorhanden ist oder nicht.

1. Rückgabe im Handel

Damit mehr Altgeräte in die richtigen Hände zur Sammlung, Behandlung und schließlich ins Recycling gelangen, erweitert das "Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)" die bereits für Handelnde von Elektrogeräten bestehenden Rücknahmepflichten. Ab einer **Verkaufsfläche von 400 m²** sind die Handelnden verpflichtet, große Elektroaltgeräte **bei Neukauf anzunehmen.** Bei Kaufabschluss ist auf die Rücknahme hinzuweisen. Wird die Ware angeliefert, gilt der Lieferort als Ort zur Abholung des Altgeräts.

Dies gilt ebenfalls für Discounter, Supermärkte und weitere Lebensmitteleinzelhändler, die eine **Ladenfläche von mehr als 800 m²** aufweisen und selbst mehrmals im Jahr Elektrogeräte anbieten. Seit 01.07.2022 können Elektroaltgeräte mit einer **Kantenlänge von bis zu 25 cm** auch dort abgegeben werden. Diese Regel gilt unabhängig vom Neukauf eines Artikels und auch für Produkte, die vorher nicht in diesem Laden oder der Kette gekauft wurden. Alles was größer als 25 cm ist, kann nur dann im Lebensmitteleinzelhandel abgegeben werden, wenn dort ein vergleichbares Produkt gekauft wird.

2. Problemmüllsammlungen für kleine Elektrogeräte Bei der Problemmüllsammlung können alle Arten von Elektrokleingeräten und Akkus abgegeben werden. Beispielsweise Handys, Telefone, Radios, Toaster oder Bügeleisen.

3. Sperrmüllsammlungen für große Elektrogeräte

Zum Sperrmüll dürfen Haushaltsgroßgeräte, z. B. Kühlund Gefrierschränke oder Waschmaschinen bereitgestellt werden. Ebenso laden die Mitarbeitenden der Sperrmüllsammlung größere Geräte der Informations- und Unterhaltungselektronik (Fernseher, Computer, etc.) auf. Die Elektrogeräte bitte getrennt von anderen Sperrmüllgegenständen bereitstellen, um die Verladung zu vereinfachen.

4. Sammelstellen für Elektrogeräte

Folgende Stellen nehmen alte Elektrogeräte ganzjährig und in jeder Größe (vom Handy bis zur Gefriertruhe) kostenfrei an. Mehr als zehn große Geräte bitte vor Anlieferung telefonisch abstimmen.

- Eschenbach: bei Omnibus Zwicker, Pressather Str. 60A, Telefon 0170 44 64 008, Öffnungszeiten Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
- Pleystein: Landmaschinen Hanauer, Lohma 19; Telefon 09654 92 27 33, Öffnungszeiten Mi. & Do. 9.00 – 15.00 Uhr und Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
- Weiden: Bergler GmbH Metallhandel-Recycling in Weiden, in der Max-Planck-Str. 5 (Nähe neuer Volksfestplatz), Telefon 0961 31 25 0, Öffnungszeiten Mo. – Fr. von 7.00 – 16.00 Uhr und Sa. von 8.00 – 13.00 Uhr (letzte Ankunftszeit ist 12.30 Uhr)
- Windischeschenbach: Fa. Kraus, Färberstraße 3 (Ortsteil Neuhaus), Telefon 09681 92 05 0, Öffnungszeiten Mo. Fr. 7.30 16.00 Uhr und Mi. 7.30 17.00 Uhr

Lithium-Akkus

Abgabemöglichkeiten bei Problemmüllsammlung und Elektrogerätesammelstellen (unbedingt Hinweise auf Seite 33 beachten) Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren und LED-Lampen können bei der Problemmüllsammlung oder bei den Sammelstellen abgegeben werden. Leuchtstoffröhren enthalten Quecksilber. Sie müssen getrennt und unbeschädigt erfasst werden. Für die kompakten Energiesparlampen gibt es im Handel weitere zehn Sammelstellen: www.lichtzeichen.de oder Telefon 09602 79-3530.



Alle Produkte, die einen Stecker, eine Batterie oder ein Kabel haben, sind in der Regel Elektrogeräte und am Ende ihrer Lebensdauer separat zu entsorgen, damit sie umweltgerecht und hochwertig recycelt werden können.

Bei den klassischen Geräten wie Fernseher, Mikrowelle, Waschmaschine, Gefrierschrank, Föhn und Lockenstab ist das klar. Jedes Kind sollte heutzutage wissen, dass diese nicht in die Restmülltonne gehören, wenn sie ausgedient haben. Es gibt aber auch auf den ersten Blick "unsichtbare" Elektrogeräte wie Sessel, Sofas, Schränke oder Regale mit fest integrierter Beleuchtung oder Lautsprechern, LED-Schuhe, singende Grußkarten, sprechendes Spielzeug, aber auch E-Zigaretten, Rauchmelder, E-Scooter oder Elektrofahrräder. Es ist seit einigen Jahren zunehmender Trend, Möbel, (smarte) Kleidung, Spielzeug, Lifestyle-Produkte oder (smarte) Gebäudeausstattung für den Innen- und Außenbereich mit elektrischen und elektronischen Zusatzfunktionen, wie Beleuchtung, Sound, Sensor- oder Ladefunktion sowie via App oder Bluetooth ansteuerbaren Funktionen auszustatten. Diese Produkte werden durch ihre fest integrierte elektrische Funktion zu Elektrogeräten, die getrennt zu entsorgen sind.

Jedes Elektrogerät gehört, wenn es ausgedient hat, in die Verwertung, auch wenn es noch so klein ist. In kleinen Elektrogeräten stecken nämlich, bezogen auf ihr Gesamtgewicht, wesentlich mehr wertvolle Rohstoffe als in Großgeräten wie Waschmaschinen. Deshalb ist es wichtig, auch Kleingeräte immer ordnungsgemäß zu entsorgen, damit die darin verbauten wertvollen Rohstoffe wie Kupfer, Gold und Silber nicht verloren gehen.

Viel zu oft landen kleine und sogenannte "versteckte" oder "untypische" Elektrogeräte in der Papier- und Restmülltonne, im Altkleidercontainer oder auf dem Sperrmüll. Sogar in der Biomülltonne und im Grüngutcontainer finden sich immer wieder Elektrogeräte.

Auf Seite 18 des Abfallkalenders finden Sie für alle Elektrogeräte Hinweise zu den verschiedenen Entsorgungsmöglichkeiten.

Noch viel besser und umweltschonender wäre es natürlich, Geräte nicht vorschnell wegzuwerfen, sondern sie solange wie möglich zu nutzen.



Als Anhaltspunkt kann die Faustregel dienen: Alle Produkte, die einen Stecker, eine Batterie/ einen Akku oder ein Kabel haben, sind in der Regel Elektrogeräte.

VERSCHENKMARKT, TONNEN- UND BODENBÖRSE

Das Sofa zu schade für den Sperrmüll? Sie haben Humus abzugeben oder bräuchten etwas Auffüllmaterial? Die Familie hat Nachwuchs bekommen und benötigt für die Wickelzeit vorübergehend eine größere Restmülltonne?

Dann besuchen Sie unseren kostenfreien Marktplatz auf **www.marktplatz.neustadt.de** oder über die Homepage des Landkreises www.neustadt.de. Es ist keine Registrierung erforderlich!

Der Marktplatz ist in drei Kategorien unterteilt:

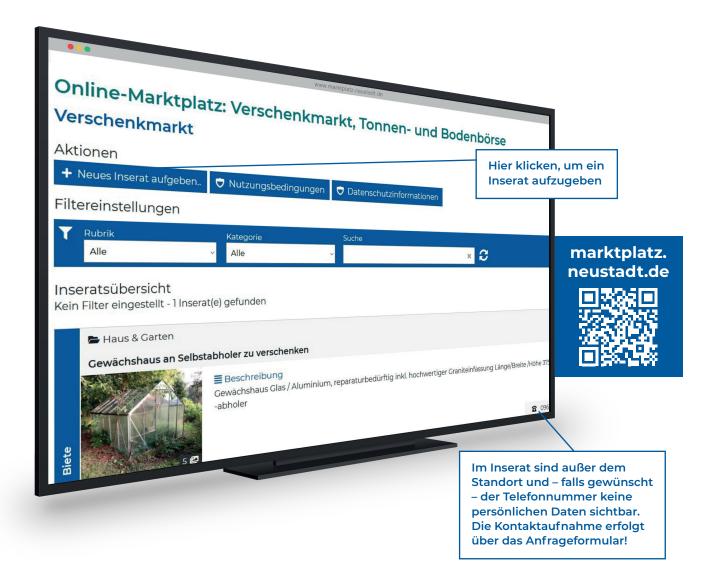
- Verschenkmarkt für die kostenfreie Abgabe brauchbarer Gegenstände
- Bodenbörse speziell für Abgabe und Verkauf von Erdaushub
- Tonnenbörse für einen schnellen Überblick über verfügbare oder gesuchte Abfallbehälter

Die Plattform speichert die vom Kunden eingegebenen Daten nur solange das Inserat aktiv ist. Nach Angebotsende werden alle personenbezogenen Daten gelöscht!

Wichtig für die Bodenbörse:

Das Landratsamt übernimmt keinerlei Haftung. Die Böden werden nicht vom Landratsamt überprüft, noch die Qualität, Bodeneigenschaften oder der Schadstoffgehalt untersucht.

Die rechtliche Zulässigkeit des angebotenen Aushubs oder der durchgeführten Verwertungsmaßnahme wird vom Landkreis **weder geprüft noch sichergestellt.**



AUFGEPASST BEI BAUSTELLEN UND STRASSENSPERRUNGEN



Bei Grundstücken, die aufgrund von Baustellen nicht angefahren werden können, sind die Restmülltonnen, die Biomülltonnen, der Sperrmüll, die Blauen Tonnen und die Gelben Säcke zur nächsten vom Abfallentsorgungsfahrzeug anfahrbaren, öffentlichen Verkehrsfläche oder einem speziell vereinbarten Bereitstellungsort zu bringen.

Bitte unterstützen Sie die Kommunale Abfallwirtschaft und die Müllwerker und teilen Sie uns bevorstehende Straßensperrungen oder -baumaßnahmen und sonstige Zufahrtshindernisse mit. Per Telefon unter 09602 79-3535 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@neustadt.de. Wenn vor Ihrer Haustüre eine Baumaßnahme beginnt oder die Straße aus anderem Grund nicht befahren werden kann und Sie noch keine Information von Ihrer Stadt oder Gemeinde zur Abfallentsorgung haben, dann um die reibungslose Abfallentsorgung wäh-



Kreislaufwirtschaft | Spezialtransporte

 Zentrale: 92729 Weiherhammer Tel. 09605/9202-0

- Schrott/Altmetall, Weiden und Steinfels Tel. 0961/31250 und Tel. 09605/92208-0
- Sonderabfallentsorgung Tel. 09605/9202-23
- Kanal- und Straßenre Tel. 09605/9202-41
- IVECO-, FIAT- und Scania-Vertragswerkstatt Tel. 09605/9202-19
- Motorenservice Tel. 0961/398926-0
- Heizöl / Diesel / Schmierstoffe / Pellets / Briketts Tel. 0961/39007-0
- Tank-/ Tankstellenservice Tel. 09621/7879024





Das Bergler Programm:

- Kreislaufwirtschaft, Altpapier, Altglas,
 Bauschuttrecycling
- Altholz, Kunststoffe, Elektronikschrott Verwertung Grün- / Bioabfälle
- Containerdienst, Spezialtransporte
- Consulting/Entsorgungskonzepte
- Sondermüllentsorgung Motorenservice
- Schrott / Altmetall
- Kanal- und Straßenreinigung

- Kompost, Humus, Rinden
- Heizöl, Diesel / Tankstellen
- Oualitätsschmierstoffe
- IVECO-, FIAT- u. SCANIA-Service
- Autohof A93 Windischeschenbach
- Tank- / Tankstellenservice



LPG-Autogas, AdBlue, LNG, Autowaschanlage, SB-Waschboxen, Aussichtsturm, Konferenzraum, Spielplatz für Kinder, Restaurant "Am Ritterturm", Bistro "Berglers Brotzeit Hütte"

An der A 93 | Ausfahrt Windischeschenbach





Nie mehr einen Abfuhr-Termin verpassen!

Mit der Abfall-App des Landkreises NEW haben Sie die Abfallentsorgung fest im Griff

Schnell, einfach und kompakt alle Informationen zur Hand:

- · Abfuhr-Termine
- · individueller Abfallkalender
- Erinnerungsfunktion

- · Abfall-ABC
- · Übersicht über Sammelstellen
- · und vieles mehr

So holen Sie sich die Abfall-App des Landkreises Neustadt an der Waldnaab:

 Geben Sie einfach den folgenden Link in den Browser Ihres Gerätes ein:

http://awido.cubefour.de/Customer/neustadt/mobile

 Im App-Store finden Sie die App unter "Neustadt/Waldnaab Abfall-App"



 Im Google Play Store finden Sie die App unter "Neustadt/ Waldnaab Abfall-App"



 Oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone:







ABFALL-ABC

Bei Fragen bitte an die Abfallberatung wenden, Telefon 09602 79-3530.

Entsorgungswege für gewerbliche Abfälle bitte bei Gewerbeabfallberater, Telefon 09431 63 12 60 erfragen!

Abbeizmittel: Problemmüllsammlungen

Abflussreiniger: Reste bei den Problemmüllsammlungen abgeben. Weil stark ätzend und gewässerbelastend, beseitigt man Verstopfungen in Bad und Küche aber besser mit Saugglocke oder Drahtspirale!

Akkus (auch Handyakkus):

dem Fachhandel zurückgeben oder zu Problemmüllsammlungen. In die Sammelkartons dürfen nur an den Kontakten abgeklebte Akkus gegeben werden. Wichtig: wegen Brandgefahr durch möglichen Kurzschluss: Bei beschädigten Akkus bis 500 Gramm Gewicht und allen größeren Akkus mit mehr als 500 Gramm Gewicht bitte die Abfallberatung 09602 79-3530 anrufen. Sehr große beschädigte Lithium-Ionen-Akkus z. B. von Elektrofahrrädern (schwerer als 500 Gramm) dürfen nur zum Fachhandel oder bei der Sammelstelle Bergler, Weiden und nach tel. Voranmeldung unter 0961 31 250 abgegeben werden. Infos

Akkuschrauber: kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18) oder Problemmüllsammlungen

siehe S. 33!

Aktenordner: Restmülltonne, kein Sperrmüll

Aktenvernichterpapier: in die

Papiercontainer oder in die Blauen Tonnen der privaten Anbieter

Altfett: für Speisefette gibt es auf vielen Bauhöfen Sammelfässer

Altglas: Behälterglas in die Sammelcontainer, getrennt nach Farben (Blaue Flaschen in den Grünglascontainer); Fensterglas (Flachglas) zu Entsorgungsbetrieben

Altkleider: brauchbare
Kleidung zu den karitativen
Sammlungen oder in die
Kleidercontainer, Lumpen in
die Restmülltonne

Altmedikamente: siehe Arzneimittel

Altöl (Motoren- und Getriebe-

öle): Rückgabe bei Einkaufsquelle gegen Vorlage des Kassenbons oder bei Neukauf der gleichen Menge; sonst bei Entsorgungsbetrieben; leere Altölbehälter aus Kunststoff in den Gelben Sack, leere Behälter aus Metall in die Dosencontainer (größere zur Sperrmüllsammlung)

Altpapier: Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter

Aluminium: Aluminiumverpackungen in den Gelben Sack, sonst Schrotthandel, Aludosen in die Dosencontainer

Antenne: Sperrmüll, Autoantennen in die Restmülltonne

Aquarium: Sperrmüll

Armaturen: einzelne in die Mülltonne, mehrere zu Schrottverwertern

Arzneimittel: Unserer Umwelt zuliebe sollten Medikamentenreste niemals über das Waschbecken oder die Toilette entsorgt werden. Eine Entsorgung als Problemabfall oder über Apotheken ist nur dann angebracht, wenn besondere Medikamente wie Zytostatika, Spezial-Hormonpräparate oder Impfstoffe als Abfall anfallen oder bei entsprechenden Hinweisen in der Gebrauchsinformation. In allen anderen Fällen können Altmedikamente über die Restmülltonne entsorgt werden. Dabei sollten Sie aber sicherstellen, dass Unbefugte, insbesondere Kinder, nicht an die Medikamente gelangen können. Deshalb ist es ratsam, Medikamente gut zu verpacken, bevor Sie diese in die Tonne werfen und - wenn möglich – erst am Leerungstag unter den Hausmüll

Asbestzementrohre/-platten:

Umgang mit Asbestprodukten ist gesundheitsgefährdend. Beim Abbau sind Sicherheitsmaßnahmen zu treffen (Auskunft Tel. 09602 79-3530). Annahme in Kleinmengen und in bigbags verpackt auf der Landkreisdeponie Kalkhäusl Tel. 09605 1415, sonst Deponie

Steinmühle im Landkreis Tirschenreuth. Anlieferungen müssen dort unter Tel. 09633 92 31 93 16 mindestens einen Tag vorher angemeldet werden! Altes Asbest darf nicht veräußert oder verschenkt werden

Asche: ausgekühlt in die Restmülltonne

Asphalt: siehe Straßenaufbruch

Asphaltestrich: Bauschuttrecyclinganlagen

Aufkleber: Restmülltonne

Aufputzspülkasten: Aufputz-Spülkästen aus Kunststoff zum Sperrmüll. Bei Unterputz-Spülkästen Kunststofftank zu Müllumladestation/ Entsorger, Metallrahmen zum Schrotthändler

Autobatterien: beim Fachhandel zurückgeben. Ohne Pfanderstattung ist die Abgabe bei den Problemmüllsammlungen möglich

Autopflegemittel: Problemmüllsammlungen

Autoreifen: Fachhandel oder gegen eine Gebühr von 2,50 € pro Reifen bei den Problemmüllsammlungen (mit Felge 4,50 €)

Autos: zertifizierte Altfahrzeugannahmestelle oder -demontagebetriebe

Autoteile, -sitze: Autowerkstätten oder Entsorgungsbetriebe

В

Backblech: Sperrmüll **Backformen:** in die Restmülltonne

Backofenreiniger: Problemmüllsammlungen

Backpapier: Restmülltonne
Badewannen: Metallwannen
und Acrylwannen sind Sperr-

und Acrylwannen sind Sperrmüll, Keramikwannen zu Bauschuttrecyclinganlagen

Badteppich: Sperrmüll

Bahnschwellen: Entsorgungsbetriebe, Bahnschwellen dürfen nicht verkauft werden

Balkongeländer: aus Holz zu

Entsorgungsbetrieben, aus Metall zum Schrotthändler

Ballongasflaschen: über Hersteller bzw. Handel zurück geben oder über Fa. Bergler, Tel. 09605 92 020

Bananenschalen: Kompost oder Biomülltonne

Batterien (Haushaltsbatterien): beim Handel zurückgeben bzw. bei den Elektrogeräte-Sammelstellen und bei den Problemmüllsammlungen. Bei Akkus die Kontakte abkleben; Wichtig: wegen Brandgefahr durch möglichen Kurzschluss:

Bei beschädigten Batterien und Akkus bis 500 Gramm Gewicht und allen größeren Akkus mit mehr als 500 Gramm Gewicht bitte die Abfallberatung

bitte die Abfallberatung 09602 79-3530 anrufen. Sehr große beschädigte Lithium-lonen-Akkus z. B. von Elektrofahrrädern (schwerer als 500 Gramm) dürfen nur zum Fachhandel oder bei der Sammelstelle Bergler, Weiden und nach tel. Voranmeldung unter 0961 31 250 abgegeben werden. Auto-

batterien beim Fachhandel zurückgeben, ohne Pfand auch bei den Problemmüllsammlungen

Baufolien: Umladestation Weiden

Baumhaus: Müllumladestation oder Entsorgungsbetriebe

Bauschutt (Beton, Mauerwerk, Ziegel):

Wichtig: Bauschutt nicht vermischen!

- · Bauschuttrecyclinganlagen
- · Entsorgungsunternehmen (Inserate in diesem Heft)

Entsorgungsbetriebe siehe Übersicht S. 2 rechts; die Angaben gelten nicht für gewerbliche Abfälle!

Benzin: (verunreinigt) mit Gefäß bei den Problemmüllsammlungen abgeben (bis zu 10 Liter)

Benzinkanister (leer): aus Metall zum Sperrmüll oder zum Schrottverwerter, kleine Kunststoffkanister in die Restmülltonne

Besen(-stiel): Sperrmüll Beton: Bauschuttrecyclinganlagen

Betten und Betteinlage: Sperrmüll

Bettfedern: im Inlett oder in Plastiksäcken zu Kleidercontainern oder zum Sperrmüll

Bidet: Bauschuttrecyclinganlagen

Bierkästen: Sperrmüll Bilderrahmen: große zum Sperrmüll, kleine in die Mülltonne

Bitumen (teerfrei): lose in 50 x 50 cm Stücken zur Müllumladestation Weiden (siehe S. 14, Kosten erfragen)

Blaue Glasflaschen: Altglascontainer für Grünglas

Blaupapier und -pausen: Restmülltonne

Blech, Blechverkleidungen: Schrotthändler oder Entsorgungsbetriebe

Bleikristall: Restmülltonne

Blumen: Kompost bzw. Biomülltonne oder Grüngutcontainer

Blumenkästen: aus Kunststoff zum Sperrmüll; aus Eternit in Folie oder Säcken verpackt zur Landkreisdeponie Kalkhäusl, vorher anrufen unter Tel. 09605 14 15

Blumentöpfe: Anpflanztöpfe (Verpackungen) in den

Gelben Sack, Übertöpfe (Ton Briefumschläge: Papieroder Keramik) in die Restmülltonne, große Keramiktöpfe zu Bauschuttrecycling

Bodenbeläge: Müllumladestation Weiden, rollbare Teppichböden und PVC-Böden zur Sperrmüllsammlung

Bohrmaschinen: kostenlos bei den Problemmüllsammlungen oder zu den Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Boiler: Haushaltsboiler sind Sperrmüll

Bremsflüssigkeit: Problemmüllsammlungen

Bremsscheiben: Schrottverwerter

Bretter: Entsorgungsbetriebe, in Kleinmengen von Privat zur Müllumladestation Weiden, kein Sperrmüll

container oder Blaue Tonne, kunststoffwattierte Umschläge in den Gelben Sack

Brillen: über www.brillenweltweit.de oder Restmülltonne

Brotreste: Restmülltonne nicht in die Biomülltonne

Bücher: Papiercontainer oder Blaue Tonne, feste Einbände möglichst vorher entfernen und in den Restmüll

Bügelbrett: Sperrmüll

Bügeleisen: Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Bügelmaschine: Sperrmüll oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Butterbrotpapier: Restmülltonne

CD, CD-ROM: Rückgabe in rote Tonne im Landratsamt, Bauhof Eschenbach, Bauhof Vohenstrauß oder Fa. Kraus in Neuhaus. Falls dies nicht möglich ist, über die Restmülltonne entsorgen; Papierhüllen in die Papiercontainer oder Blaue Tonne privater Anbieter; Kunststoffhüllen

immer in die Restmülltonne

Chemikalien: haushaltsübliche Mengen bei den Problemmüllsammlungen, größere Mengen bei Entsorgungsunternehmen abgeben

Christbäume: Sammlungen durch Gemeinden und

Vereine (Hinweise in den Tageszeitungen), nicht in die Biomülltonne

Christbaumschmuck: Restmülltonne

Computer: Monitore, Workstations, Drucker zur Sperrmüllsammlung oder kostenlos bei Sammelstellen für

Elektrogeräte (siehe S. 18); Tintenpatronen oder Toner bei Fachhändler zurückgeben oder bei Abfallberatung abgeben

Computermaus: Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18) oder Problemmüllsammlungen

Dachantenne: Sperrmüll

Dachpappen: kleine Mengen (Schnittreste) bitumenhaltige Dachpappen in die Restmülltonne oder zur Müllumladestation Weiden (in Stücken anliefern, die nicht größer als 50 x 50cm groß sind, bei größeren Mengen ist Rücksprache mit der Müllumladestation nötig (Seite 14, Kosten erfragen); teerhaltige Dachabdeckungen sind Sondermüll und müssen über Entsorgungsbetriebe entsorgt werden.

Dachrinnen: kein Sperrmüll! Zinkblech und Kupfer: Schrottverwertungsbetriebe; Kunststoff: Müllumladestation Weiden oder Entsorgungsbetriebe

Dachziegel: beim Verschenkmarkt des Landkreises Neustadt a.d. Waldnaab unter www.marktplatz.neustadt. de oder Zeitungsinserat "Die gute Tat" bzw. Bauschuttrecyclinganlagen

Dämmstoffe: Annahme von

mineralischen Dämmstoffen in Kleinmengen (bis Pkw-Anhänger) auf der Landkreisdeponie Kalkhäusl, Tel. 09605 14 15, sonst Deponie Steinmühle im Landkreis Tirschenreuth, dort mind. einen Tag vorher anmelden (Tel. 09633 92 31 93 16). Anlieferung immer staubdicht verpackt in big-bags (KMF) für Mineralwolle

Deckel von Konservengläsern: Dosencontainer

Deckenverkleidungen: Entsorgungsunternehmen oder Müllumladestation Weiden; Deckenverkleidungen mit Mineralwolle (sog. Odenwaldplatten) Info bei Abfallberatung, Tel. 0960279-3530; kein Sperrmüll

Deoroller: Altglascontainer Desinfektionsmittel: Problemmüllsammlungen

Dias: Restmülltonne Diesel: Problemmüllsammlungen (bis zu 10 Liter, mit verschließbarem Gefäß abgeben)

Disketten: Restmülltonne

Dispersionsfarben: ausgehärtete, kleine Mengen (Reste) ohne Behältnisse in die Restmülltonne; nicht ausgehärtete zu den Problemmüllsammlungen, leere Kunststoffeimer in den Gelben Sack; gewerbliche Abfälle über Entsorgungsunternehmen

Doppelstegplatten: sind als Baumischabfall deklariert und sind kein Sperrmüll. Sie sind an der Müllumladestation Weiden oder bei Entsorgerfirmen abzugeben

Dosen (restentleert): in die Dosencontainer: arößere Blechgebinde beim Fachhandel zurückgeben oder zum Sperrmüll

Drahtglas: Entsorgungsbetriebe

Drucker: Sperrmüllsammlung

oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Druckerpatronen: siehe bei Tonerkartuschen, sonst Restmülltonne. Eigene Sammelkartons können bei www.recycling4smile.de angefordert werden (Recyclingprogramm zugunsten Clowns im Krankenhaus)

Dunstabzugshaube: Sperrmüll oder Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Duschtrennwände. Duschvorhang: Kunststoffe zu Sperrmüll, Glaswände bei Entsorgungsbetrieben

Duschwanne: aus Metall und Acryl zur Sperrmüllsammlung, aus Keramik zu Bauschuttrecyclinganlagen

DVDs: in die roten Tonnen auf den Bauhöfen Eschenbach, Vohenstrauß bzw. in Lohma 19 oder I RA Neustadt und Fa. Kraus Neuhaus, falls nicht möglich in die Restmülltonne

Sperrmüll S. 15 - 17; Problemmüll S. 36 - 37; Müllumladestation S. 14; Bauschutt und Deponie S. 13

EC-Karte: Karten, die einen Mikrochip enthalten, sind Elektrogeräte und bei einer Sammelstelle für Elektrogeräte oder bei den Problemmüllsammlungen abzugeben. Karte vor Missbrauch durch Dritte schützen! Karte (Chip-goldfarben und Magnetstreifen) zerstören/zerschneiden. Lesbare Daten (Name, IBAN, Kreditkartennummer, Sicherheitscode) unkenntlich machen

Eimer: leere Verpackungseimer aus Kunststoff in den "Gelben Sack"; Putz- und Mörteleimer in die Restmülltonne

Einweckgläser: Glascontainer

Einweghandschuhe: Restmülltonne

Einweggeschirr: Restmüll Eisbecher: Gelber Sack Eisenschrott: siehe Schrott Elektrogeräte: Haushaltsgroßgeräte zum Sperrmüll; kleine Geräte (Radios, Bügeleisen, Telefone, Bohrmaschinen etc.) zu den Problemmüllsammlungen; alle Haushaltsgeräte (von der Uhr bis zur Gefriertruhe) kostenlos bei den Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Elektrokabel: Sammelstellen für Elektrogeräte oder Problemmüllsammlungen

Elektrospeicherheizung:

Anfrage bei Landratsamt Tel. 09602 79-3530; unter Umständen ist die kostenfreie Annahme von asbestfreien und asbesthaltigen Geräten möglich!

Energiesparlampen: Problemmüllsammlungen (wegen Quecksilber) oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Entroster: Problemmüllsammlungen

Entwicklerbäder: Problemmüllsammlungen

Erdaushub – belastet: Anfrage beim Landratsamt unter Tel. 09602 79-4500

Essensreste: Restmülltonne; nur pflanzliche Abfälle, die nicht gekocht oder angemacht sind in die Biomülltonne

Estrich: Bauschuttrecyclinganlagen

Eternitplatten: Umgang mit Asbestprodukten ist gesundheitsgefährdend. Beim Abbau sind Sicherheitsmaßnahmen zu treffen. (Auskunft Tel. 09602 79-3530). Annahme von Kleinmengen auf der Landkreisdeponie Kalkhäusl Tel. 09605 14 15, sonst Deponie Steinmühle im Landkreis Tirschenreuth. Anlieferungen müssen dort unter Tel. 09633 92 31 93 16 mindestens einen Tag vorher angemeldet wer-

den! Altes Asbest darf nicht veräußert oder verschenkt werden Grundsätzlich müssen alle Asbestabfälle staubdicht mit reißfestem Material verpackt werden. Je nach Größe und Form können reißfeste big-bags bzw. spezielle big-bags für lange Asbestplatten (Länge bis 3,2 m) verwendet werden. Alternativ können von privaten Anlieferern auch einlagige PE-Kunststofffolien mit einer Mindestdicke von 0,4 mm genutzt werden; Stöße sind zu überlappen und zu verkleben, z. B. mit Klebeband. Diese Verpackung ist nur geeignet für stapelbare Asbestzementplatten. Jeder Plattenstapel ist einzeln zu verpacken

E-Zigaretten: Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte

Fahrräder: Sperrmüll, für Elektrofahrräder bitte bei Abfallberatung, Tel. 09602 79-3530 anrufen!

Fahrradschläuche und -reifen: Restmülltonne

Fallobst: Biomülltonne bzw. Kompost

Farbdosen: leere in den Dosencontainer, größere zur Sperrmüllsammlung; Dosen mit Inhalt zu den Problemmüllsammlungen

Farbeimer: Kunststoffeimer entleert (pinselrein) in den Gelben Sack (Verpackungen); Putz- und Mörteleimer in die Restmülltonne; Metalleimer in den Dosencontainer

Farbreste: ausgehärtete, kleine Mengen (Reste) in die Restmülltonne; unausgehärtete Farbreste zu den Problemmüllsammlungen

Farbverdünner: Problemmüllsammlungen

Fässer: Kunststofffässer (Baumarktartikel) zum Sperrmüll, Fässer aus Metall zu Schrottverwertern; Fässer aus gewerblichem Gebrauch bei Entsorgungsbetrieben abgeben

Faxgeräte: Sperrmüll oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18) Federbetten: im Inlett zu Kleidersammlungen, Container für Alttextilien oder zur Sperrmüllsammlung

Fenster: Fenster sind kein
Sperrmüll! Fensterglas nicht
in die Altglascontainer einwerfen!

· guterhaltene Fenster: verschenken auf Verschenkmarkt unter www.marktplatz.neustadt.de oder Zeitungsanzeige

· nicht mehr gebrauchsfähige Fenster: zu Entsorgungsbetrieben; Metallrahmen zum Schrotthandel

Fermacellplatten: zu Bauschuttrecyclinganlagen oder Entsorgungsbetrieben. Sortenrein anliefern, nicht mit anderen Baustoffen vermischen

Fernseher: Sperrmüll oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Fernsehsessel: Sperrmüll; elektrisch verstellbare Möbel auch zu den Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S 18)

Fertigputz: eingetrocknete Reste können in kleinen Mengen (max. 10 Liter) als Restmüll entsorgt werden Fette: Speisefette und -öle zu Sammelfässern auf vielen Bauhöfen, Schmierfette nur zu den Problemmüllsammlungen

Feuchttücher: Restmüll, keinesfalls in die WC-Spülung

Feuerlöscher: beim Fachhandel abgeben, einzelne Pulverlöscher auch zu den Problemmüllsammlungen

Feuerwerkskörper: abgebrannte Feuerwerkskörper in die Restmülltonne; für nicht abgebrannte bei Abfallberatung anrufen

Feuerzeuge: Restmülltonne

Fieberthermometer: mit Quecksilber zu den Problemmüllsammlungen, elektrische auch kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte, mit Alkohol in die Restmülltonne

Filme: Restmülltonne

Filmentwickler: Problemmüllsammlungen

Filzstifte: Restmülltonne Flaschendeckel: Dosencontainer

Fleckenentferner: Problemmüllsammlungen

Fleischreste: Restmülltonne Fliesen: Bauschuttrecycling-

anlagen

Fliesenkleber: ausgehärtet zu Bauschuttrecyclinganlagen

Floor-Flex-Bodenplatten:

Annahme von Kleinmengen auf der Landkreisdeponie Kalkhäusl, sonst Deponie Steinmühle, Anlieferungen müssen dort unter Tel. 09633 92 31 93 16 mindestens einen Tag vorher angemeldet werden!

Föhn: Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Folien: kleine Mengen sauberer Verpackungsfolien in den Gelben Sack, größere Mengen (z. B. Schrumpffolien) werden im Baustoffhandel zurückgenommen. Abgabe auch bei Entsorgungsunternehmen möglich. Landwirtschaftliche Folien zu Entsorgungsbetrieben; Verschmutzte Folien (Abdeckfolien) in die Mülltonne oder zur Müllumladestation Weiden bringen

Fotoapparate: Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Fotochemikalien: Problemmüllsammlungen Fotos, Dias, Negative: Restmülltonne

Fritteusen: ohne Fritteusenfett zum Sperrmüll oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Frittierfett: Speisefette und -öle (haushaltsübliche Mengen) können in die Sammelfässer auf den Bauhöfen fast aller Gemeinden gegeben

werden, keine Behältnisse einwerfen!

Frostschutzmittel: Problemmüllsammlungen (bis 10

Frühbeet: kein Sperrmüll, zu Entsorgungsbetrieben; Holz und Kunststoff auch zur Um-

Füllfederhalter: Pestmüll-

tonne

Fugendichtung: Restmülltonne

Fußabstreifer: Restmülltonne oder Sperrmüll

Fußböden: Entsorgungsbetriebe, in kleinen Mengen von Privat auch zur Müllumladestation Weiden, Fliesen zu Bauschuttrecyclinganlagen,

rollbare Böden (Teppich, Kunststoff-Bodenbeläge) zum Sperrmüll

Futtermittelsäcke aus Papier: Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter, gewerblich verwendete Säcke bei Lieferanten oder über Rücknahmesysteme (Auskunft bei Abfallberater,

G

Gardinen: in die Altkleidercontainer oder in die Restmülltonne

Gardinenstangen: Sperrmüll

Gartenabfälle: Biomülltonne: Grasschnitt, Laub, Äste. Sträucher, Schnittblumen. Rinde können von Mitte März bis Ende November in die öffentlich aufgestellten Gartenabfallcontainer gegeben werden. Haushalte ohne Biomülltonne (Eigenkompostierer) sind nur berechtigt, sperriges Material einzuwerfen (Äste und Sträucher). Hinweis: sperriges Grüngut nur stark zerkleinert einwerfen! Abfälle, die nicht aus privaten Wohngärten stammen (Landwirtschaft, Gewerbe, öffentliche Anlagen, Friedhöfe) dürfen nicht eingeworfen werden

Gartengeräte und Gartenmöbel: Sperrmüll

Gartenschlauch: Sperrmüll

Gartenzaun aus Holz:

Entsorgungsbetriebe

Gasbetonsteine: Bauschuttrecyclinganlagen

Gasherd und Gasofen: Sperrmüll

Gaskartuschen von Sahnespender: Dosencontainer

Gefrierschränke und -truhen: zur Sperrmüllsammlung oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18); Kühltheken und gewerblichen Kühlanlagen zu Firmen für Kältetechnik. Keine Marke erforderlich

Gemüsereste: Biomülltonne bzw. Kompost, gekochte und angemachte Reste in die Restmülltonne

Geschenkpapier: beschichtetes in die Restmülltonne, aus Papier in die Papiercontainer oder Blaue Tonne

Geschirr (Porzellan, Keramik): Einzelstücke in die Restmülltonne, größere Mengen zu Bauschuttrecyclinganlagen

Geschirrspüler: Sperrmüllsammlung oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Getränkedosen: Dosencontainer

Getriebeöl: Rückgabe bei Einkaufsquelle gegen Vorlage des Kassenbons oder bei Neukauf der gleichen Menge; sonst bei Entsorgungsbetrieben

Gewächshaus, -teile: kein Sperrmüll, zu Entsorgungsbetrieben, Kunststoffteile auch zur Umladestation

Gießkannen: Sperrmüll, kleinere in die Mülltonne

Gipsreste: Bauschuttrecyclinganlagen

Glasbausteine: Bauschuttrecyclinganlagen

Glasflaschen: in die Glascontainer – blaue Flaschen in den grünen Container

Tel. 09602 79-3530)

Glasscheiben: Entsorgungsbetriebe, nicht in die Glascontainer

Glaswolle: siehe Dämmstoffe Glühbirnen: Restmülltonne, nicht in die Altglascontainer!

Grablichter: Restmülltonne; es werden auch kompostierbare angeboten, davon die leeren Hüllen auf den Kompost

Grasschnitt: Haushalte mit Biomülltonne dürfen Grasschnitt darin und zusätzlich über die Gartenabfallcontainer verwerten. Haushalte ohne Biomülltonne (Eigenkompostierer) mit der ermäßigten Abfallgebühr müssen alle Rasenabfälle selbst kompostieren

Grill: aus Metall zum Sperrmüll Grillkohle: vollständig ausgekühlt in die Restmülltonne

Gummi, -handschuhe, -stiefel: Restmülltonne

Haare: Restmülltonne

Haarfärbemittel: Problemmüllsammlungen

Haarspray: leere Dosen in die Dosencontainer, Dosen mit Resten zu den Problemmüllsammlungen

Halogenlampen: Restmülltonne

Handsauger: dem Fachhandel zurückgeben oder bei Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte, Akkus bei Problemmüllsammlungen abgeben

Handtaschen: Restmülltonne

Handy: dem Fachhandel zurückgeben oder bei Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte, Akkus bei Problemmüllsammlungen abgeben

Heckenschnitt: Biomülltonne und Gartenabfallcontainer bzw. Kompost

Hefte: Papiercontainer oder Blaue Tonne

Heimwerkerabfälle: Metalle zum Schrotthandel, falls brennbar zur Müllumladestation Weiden

Heizdecken oder Heizlüfter: bei Sperrmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte

Heizkörper und Heizanlagen: Schrotthandel, kein Sperr-

Heizöltanks: von Fachfirmen entsorgen lassen; Heizölreste (bis ca. 20 Liter) bei den Problemmüllsammlungen mit Behältnis abgeben (Abspra-

Heliumflaschen: über Hersteller oder Handel zurückgeben. Rückgabe bei einzelnen Schrottverwertern möglich (Auskunft Tel. 09602 79-3530)

Helme: Motorradhelme sind Sperrmüll, Fahrradhelme in die Mülltonne

Heraklith-Platten (Holzwolle-Leichtbauplatten): auch mit leichten Putzanhaftungen zur Müllumladestation Weiden

Herde: Sperrmüllsammlung, bei Holz- und Kohleherden bitte Schamotte entfernen (Bauschuttrecyclinganlagen), elektrische Herde auch kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte

Herdreiniger: Problemmüllsammlungen

che unter Tel. 09602 79-3530) Hi-Fi-Anlagen: Sperrmüll oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Holz: Entsorgungsbetriebe, in kleinen Mengen von Privat zur Müllumladestation Weiden (wegen Größe telefonisch anfragen). Nur unbehandeltes, trockenes Holz darf in dafür geeigneten Haushaltsfeuerungsanlagen verbrannt werden

Holzasche: vollständig ausgekühlt in die Restmülltonne

Holzofen: Sperrmüll, möglichst Schamotte entfernen

Holzverkleidungen,

-fußböden: Entsorgungsbetriebe, aus dem Innenbereich auch zur Müllumladestation Weiden, kein Sperrmüll

Holzschutzmittel: Reste zu den Problemmüllsammlungen, leere Blechgebinde in die Dosencontainer

Holzwolle: geringe Mengen in die Restmülltonne, Holzwolle von unbehandeltem Holz kann in die Biomülltonne gegeben werden

Hometrainer (Heimtrainer):

Sperrmüll, elektrische Geräte Humus: verschenken über auch bei den Sammelstellen für Elektrogeräte

Hundehütte: Müllumladestation oder Entsorgungsbetrieb

Bodenbörse des Landkreises unter www.marktplatz.neustadt.de oder Bauschuttverwertungsanlagen

Hundekot: verpackt in die

Restmülltonne, bei großen Mengen Anfrage bei Abfallberater, Tel. 09602 79-3530

Hygieneartikel, -papiere: Restmülltonne, nicht in die Spülung!

Illustrierte: Papiercontainer oder Blaue Tonnen privater Anbieter

Imprägniermittel: Problemmüllsammlungen

Infusionsflaschen: leere Flaschen aus Kunststoff in den Gelben Sack, leere Glasflaschen in die Glascontainer; Infusionsbesteck und -schläuche, Kanülen sowie mit Blut verunreinigte Flaschen in Beuteln verpackt in die Restmülltonne!

sammlungen

Installationsrohre: Metalle zu Schrotthändler, Kunststoffe zur Müllumladestation

Insektenspray: Problemmüll- Isolierungen (Mineral- oder Glaswolle): siehe Dämm-

> Jenaer Glas: Restmülltonne Joahurtbecher: löffelrein in den Gelben Sack

Kabelreste: kleine Mengen (Reste) in die Restmülltonne; größere Mengen zum Schrotthändler; Abbrennen von Kabelresten ist verboten

Kabelschacht: Kleinmengen zur Umladestation, größere Mengen zu Entsorgungsbetrieben

Kacheln: Bauschuttrecycling

Kaffeefilter, Kaffeesatz: Kompost oder Biomülltonne

Kaffeekapseln: in den Gelben Sack zur Wiederverwertung

Kaffeemaschine: Sperrmüll oder Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Kaffeepads: reine Papierpads kompostieren oder in die Biomülltonne, mit Kunststoff in den Gelben Sack

Kalk: Bauschuttrecyclinganlagen

Kanister: leere Verpackungskanister aus Kunststoff in den Gelben Sack, leere Benzinkanister in die Mülltonne, kleine Blechkanister in die Dosencontainer, größere Kanister zurückaeben oder bis zu vier Stück zum Sperrmüll

Kartoffelschalen: Kompost oder Biomülltonne

Kartonagen: saubere und zerlegte Kartonagen in die Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter; stark verschmutzte Kartonagen zur Müllumladestation Weiden, da diese nicht wiederverwertet werden können

Kassenzettel: Restmülltonne (wegen Beschichtung)

Kassetten: Musikkassetten und Videokassetten sowie die Kunststoffhüllen in die Restmülltonne

Kataloge: Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter

Katzenstreu: Restmülltonne. aus natürlichen Materialien in die Biomülltonne

Kehricht: Restmülltonne (darauf achten, das Mülltonne nicht zu schwer wird)

Kelleraußenanstrich: ausgehärtet zur Müllumladestation Weiden, in geringen Mengen in die Restmülltonne; nicht ausgehärtet zu den Problemmüllsammlungen

Keramik: kleine Gegenstände in die Restmülltonne

Keramikwaschbecken und WCs: Bauschuttrecyclinganlagen; kein Sperrmüll!

Kerzen: Kerzenreste können beim Heilpädagogischen Zentrum Irchenrieth e.V. abgegeben werden, Kontakt Herr Kagerer, Tel. 09659 91 377. Dort werden Ofen- und Grillanzünder sowie neue Kerzen hergestellt. Kerzen können auch in die Restmülltonne gegeben werden

Kindersitz: Sperrmüll Kinderwagen: Sperrmüll

Kissen: Restmülltonne, große zum Sperrmüll

Kitt- und Spachtelabfälle: geringe Mengen (Reste) in die Restmülltonne

Klappboxen: Sperrmüll Klebebänder: Restmülltonne

Klebe- und Leimmittel:

ausgehärtet in die Restmülltonne, unausgehärtet zu den Problemmüllsammlungen

Kleiderbügel: Restmülltonne Kleidung: tragbare zu carita-

tiven Sammlungen oder in den Altkleidercontainer. unbrauchbare in die Restmülltonne bzw. zur Müllumladestation Weiden, kein Sperrmüll

Kleintierstall: Holz zu Entsorgungsbetrieben oder zur Umladestation Weiden, kein Sperrmüll

Kleintierstreu: Restmülltonne. aus natürlichen Materialien in die Biomülltonne

Knochen: Restmülltonne

Knopfzellen: Rückgabe bei Verkaufstellen oder bei den Problemmüllsammlungen (auch Armbanduhren mit diesen Batterien). Nicht in die Mülltonne geben und vor Kindern sicher aufbewahren (Gefahr von Verschlucken)!

Koffer: Sperrmüll Kohleofen: Sperrmüll Kohle- und Blaupapier: Restmülltonne

Kommoden: Sperrmüll oder Entsorgungsbetriebe, brauchbare auch zum Werkhof Weiden, Tel. 0961 21 024

Komposter: Sperrmüll

Kompressor: Sperrmüll oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Kondensatoren: Problemmüllsammlungen

Kondome: Restmülltonne Konservendosen: Dosencontainer

Konservengläser: Glascontainer (Deckel aus Blech in die Dosencontainer)

Kopiergeräte: Sammelstellen für Elektrogeräte oder Sperrmüllsammlung

Korken: Sammelstellen in Schulen und Gemeindeverwaltungen

Korkfußböden: Müllumladestation Weiden

Korrekturlack: Problemmüllsammlungen

Kosmetik: Reste zu den Problemmüllsammlungen, leere Glasflaschen in die Glascontainer, leere Kunststofftöpfchen in den Gelben Sack

Kot: verpackt in die Restmülltonne, bei großen Mengen bitte Abfallberatung anrufen

Krankenpflegeartikel:

Schläuche, Handschuhe. Kunststoffflaschen, Verbände und Tupfer in die Restmülltonne, Spritzennadeln nur in stichfesten Behälter (Duschgel- oder Spülmittelflasche o. ä.) in die Restmülltonne geben, Glasflaschen in die Glascontainer

Kristallglas: Restmülltonne Kronkorken: in den Dosencontainer

Küchentücher, -krepp: Restmülltonne

Küchenzeile oder -arbeitsplatte: Sperrmüll oder bei Entsorgungsbetrieben, brauchbare auch über Werkhof Weiden, Tel. 0961 21 024

Kugelschreiber: Restmüll-

Kühlerflüssigkeit: Problemmüllsammlungen

Kühlschränke, Gefrier-

schränke: zur Sperrmüllsammlung oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18); Kühltheken und gewerblichen Kühlanlagen bei Firmen für Kältetechnik. Keine Marke erforderlich

Kunstdüngersäcke: im Handel zurückgeben

Kunstschiefer: falls asbesthaltig siehe Eternitplatten, falls nicht asbesthaltig zu Bauschuttrecyclinganlagen

Kunststoffverpackungs-

bänder: einzelne in den Gelben Sack, größere Mengen dem Baustoffhandel zurückgeben

Kunststoffbodenbeläge:

Sperrmüll oder in kleinen Mengen von Privat zur Müllumladestation Weiden

Kunststoffverpackungen:Gelber Sack

Kuverts: Papiercontainer oder Blaue Papiertonne, Kuverts mit Kunststoffpolster in den Gelben Sack

Laborchemikalien: Problemmüllsammlungen, größere Mengen (ab Kofferraumladung) bitte mit Abfallberatung absprechen, Tel. 09602 79-3530

Lackreste: ausgehärtet in die Restmülltonne; nicht ausgehärtet zu Problemmüllsammlungen, leere Farbdosen in die Dosencontainer, große leere Dosen zum Sperrmüll

Lackverdünner: Problemmüllsammlungen

Lametta: Restmülltonne

Laminat-Fußböden: in kleinen Mengen von Privat zur Müllumladestation; kein Sperrmüll

Lampen, Leuchten: kleine Leuchten, Energiesparlampen und LED-Lampen sowie Leuchtstoffröhren zu den Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18); Decken- oder Pendelleuchten zur Sperrmüllsammlung, Kondensatoren zu den Problemmüllsammlungen

Landwirtschaftliche Geräte:Schrotthändler

Lasuren: Problemmüllsamm-

Lattenrost: Sperrmüll oder Müllumladestation Weiden

Laub: Biomülltonne, Grüngutcontainer oder Kompost, braucht lange bis es im Kompost verrottet, aus gemischtem Laub entsteht aber der wertvollste Humus. Ratsam ist der Aufbau eines separaten Laubkompostes. Aus reinem Eichenlaub entwickelt sich guter Humus für Moorbeetpflanzen.

Laugen: Problemmüllsammlungen

Lebensmittelreste: Restmülltonne; nur pflanzliche Abfälle, die nicht gekocht oder angemacht wurden in die Biomülltonne geben; große Mengen (Gaststätten, Veranstaltungen) zu Verwertern, Adressen bei Abfallberater, Tel. 09602 79-3530

Leder: Restmülltonne

LED-Lampen: Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Leim: Problemmüllsammlungen

Leitern: Stand- oder Klappleitern zum Sperrmüll, längere Leitern zum Schrotthandel, lange Holzleitern zu Entsorgungsbetrieben

Leitz Ordner: Restmülltonne, große Mengen zur Müllumladestation Weiden Leuchten: Decken-, Pendeloder Schreibtischleuchten zur Sperrmüllsammlung oder bei den Sammelstellen für Elektrogeräte

Leuchtstoffröhren: Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Lichterketten: Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Lichtschalter/Taster:

Sammelstellen für Elektrogeräte oder Problemmüllsammlungen

Linoleum: Sperrmüll oder zur Müllumladestation Weiden

Lösungsmittel: Problemmüllsammlungen

Lumpen: Restmülltonne, große Mengen zur Müllumladestation Weiden

Markisen: Schrottverwerter

Maschendrahtzaun: zum Schrotthandel (bitte vorher dort anrufen); Zäune sind kein Sperrmüll!

Matratzen: Sperrmüll Mauersteine: Bauschutt-

recyclinganlagen

Medikamente: siehe

Arzneimittel

Metalle: Schrotthandel, Möbel und Haushaltsmaschinen zum Sperrmüll

Mikrowelle: Sperrmüll oder

kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Milchkühlung: Fachhandel für Kälteanlagen, bei Abfallberatung nachfragen

Mineralöle: Fachhandel

Mineralwolle bzw. Mineralfaserreste: siehe Dämmstoffe

Monitore: Sperrmüll oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Möbel: Sperrmüllsammlung oder gegen Kosten bei Entsorgungsbetrieben, brauchbare auch zum Werkhof Weiden (Tel. 0961 21 024)

Mörtelreste: Bauschuttrecyclinganlagen; geringe ausgehärtete Mengen (Reste) in die Mülltonne

Motorradhelme: Sperrmüll Motorräder: Schrottverwerter

Mülltonnen: unbrauchbare Mülltonnen gekennzeichnet zum Sperrmüll; gut erhaltene Mülltonnen können über die Tonnenbörse des Landkreises vermittelt werden (siehe S. 20)

Munition: bei Abfallberatung Tel. 09602 79-3530 anrufen

Musikinstrumente: große Instrumente zum Sperrmüll, elektrische Instrumente auch zu den Sammelstellen für Elektrogeräte. Schwere Geräte, z. B. Klaviere, zerlegen und mit Abfallberatung unter Tel. 09602 79-3530 absprechen

Musikkassetten: Restmüll-

tonne

Nachtspeicherheizungen:

Anfrage bei Landratsamt Tel. 09602 79-3530; unter Umständen ist die kostenfreie Annahme von asbestfreien und asbesthaltigen Geräten möglich!

Nadeln (Spritzennadeln): in stichfesten Behältern (leere Spülmittel- oder Duschgelflasche o. ä.) in die Restmüll-

tonne

Nagellack, und -entferner:Problemmüllsammlungen

Neonröhren: in haushaltsüblichen Mengen (bis zu 10 Stück) zu Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte

Nitroverdünnung: Problemmüllsammlungen

Nussschalen: Biomülltonne bzw. Kompost

0

Obst: Biomülltonne bzw. Kompost

Obstkisten: Restmülltonne oder Sperrmüllsammlung (in haushaltsüblichen Mengen)

Odenwaldplatten: müssen untertage deponiert

werden. Entsorgung über Herstellerfirma (Firma Kraus, Grüne Engel Nürnberg, Pöppel Regensburg)

Öfen: Zimmeröfen zum Sperrmüll (schwere Öfen zerlegen), elektrische Öfen auch zu Sammelstellen für Elektrogeräte; Schamottsteine entfernen (Bauschutt). Die Sperrmüllsammlung entsorgt keine Heizungsanlagen (Öl und Gasbrenner, etc.)! **Ofenrohre:** Sperrmüll-sammlung

Ohrenstäbchen: nur in die Restmülltonne geben. <u>Auf</u> <u>keinen Fall in die Toilette,</u> dort verstopfen sie Rohre und müssen mühsam in der

Sperrmüll S. 15 - 17; Problemmüll S. 36 - 37; Müllumladestation S. 14; Bauschutt und Deponie S. 13

Kläranlage herausgefischt werden

Öl, Altöl (Motoren- und Getriebeöle): Rückgabe bei Einkaufsquelle gegen Vorlage des Kassenbons oder bei Neukauf der gleichen Menge; sonst bei Entsorgungsbetrieben; Heizölreste (bis ca. 20 Liter) bei den Problemmüllsammlungen abgeben

Ölbinder: Problemmüllsammlungen Ölfässer: Entsorgungsbetriebe

Ölfilter: Entsorgungsbetriebe, bis zu 5 Stück auch bei Problemmüllsammlungen

Öllappen: Restmülltonne, mit Möbel- oder Holzölen getränkte Lappen wegen Selbstentzündlichkeit vorher trocknen lassen

Ölkanister: Rückgabe bei Tankstellen, aus Kunststoff und leer auch in den Gelben Sack, Metallkanister in die Dosencontainer, große Kanister zur Sperrmüllsammlung

Ölöfen: guterhaltene verschenken; ansonsten Zimmeröfen zum Sperrmüll, vorher unbedingt Öl entfernen; Heizölreste (bis ca. 20 Liter) zu den Problemmüllsammlungen, Zentralheizungen zu Schrottverwertern oder Entsorgungsbetrieben Ölradiatoren: Sperrmüllsammlung oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Öltank: von Fachfirmen entsorgen lassen; Heizölreste (bis ca. 20 Liter) bei den Problemmüllsammlungen (mit Behältnis abgeben und mit Absprache unter Tel. 09602 79-3530)

Orangenschalen: Biomülltonne bzw. auf den Kompost

Packpapier: Restmülltonne

Paletten aus Holz: dem Handel zurückgeben oder zu Entsorgungsbetrieben. Kein Sperrmüll!

Paneelbretter: Entsorgungsbetriebe, in kleinen Mengen von privat zur Müllumladestation Weiden

Papier: Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter

Papier aus Aktenvernichter:
Papiercontainer oder Blaue
Tonnen der privaten Anbieter

Papiersäcke: Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter, gewerblich verwendete Säcke bei Lieferanten oder über Rücknahmesysteme, Auskunft bei Abfallberater, Tel. 09602 79-3530

Papiertaschentücher und -handtücher: Restmülltonne

Papierservietten: feuchte, leicht verschmutzte Tücher in die Biomülltonne, sonst in die Restmülltonne

Papiertüten: Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter

Pappe: Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter

Parkett: kein Sperrmüll, Holz-

fußböden in kleinen Mengen von Privat zur Müllumladestation Weiden

Pergamentpapier: Restmülltonne

Perlit: Saubere Perlite zu Bauschutt bzw. Abbruchabfällen. Bei Vermischung mit anderen Materialen Abfallberatung kontaktieren, Tel. 09602 79-3530

Petroleum: Problemmüllsammlungen

Pfannen: kleine in die Mülltonne, große zum Sperrmüll

Pflanzen: Biomülltonne bzw. Kompost

Pflanzenschutzmittel: einzelne Gefäße zu den Problemmüllsammlungen, landwirtschaftliche Mittel und größere Mengen vorab über Abfallberatung anmelden, Tel. 09602 79-3530

Pflanzgranulat: Kleine Mengen in den Restmüll oder auf den Kompost. Größere Mengen zum Bauschuttrecycling.
Nicht über die Biomülltonne entsorgen!

Photovoltaikmodule: Elektroschrott, Sammelstelle Fa. Kraus Windischeschenbach, Tel. 09681 92 050 oder Fa. Bergler in Weiden, Tel. 0961 31 250; mehr als 20 Module sind vor Lieferung abzustimmen. Kein Sperrmüll

Pinsel: Restmülltonne

Pinselreiniger: Problemmüllsammlungen

Pizzaschachtel: Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter, stark verschmutzte in die Restmülltonne

Plane: Kunststoffplanen in Stücken in die Restmülltonne oder zur Müllumladestation Weiden

Planschbecken: Sperrmüll oder kleine in die Restmülltonne

Plastikschüsseln und Plastikwannen: Restmülltonne, größere zum Sperrmüll

Polstermöbel: Sperrmüll oder Müllumladestation

Poltergeschirr: reines Porzellan oder Keramik zu Bauschuttrecyclinganlagen

Polydet: in kleinen Mengen von Privat zur Müllumladestation Weiden, kein Sperrmüll!

Polyurethanschaum: ausgehärtet in die Restmülltonne

Pool: Schwimm- und Teichbecken bzw. Teichfolien zur Umladestation Weiden oder bei Entsorgungsbetrieben

abgeben. Diese sind kein Sperrmüll! Kleine, aufblasbare Planschbecken in die Mülltonne oder zum Sperrmüll

Porzellan: einzelne zerbrochene Gegenstände in die Restmülltonne, größere Mengen (Poltergeschirr, Haushaltsauflösungen) zu Bauschuttrecyclinganlagen

Prospekte: Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter

PUR-Schaumdosen (auch leere): sind Sonderabfall.
Kostenlose Abgabe in Verkaufsstellen oder bei den Problemmüllsammlungen.
Ab 12 Dosen bei der PDR kostenfreie Abholung anfordern.
Tel. 0800 78 36 736

Putz: Bauschuttrecyclinganlagen

Putzeimer und Putzlappen: Restmülltonne

PVC-Böden: Sperrmüll (nicht länger als zwei Meter, evtl. zerschneiden) oder in kleinen Mengen von Privat zur Müllumladestation Weiden

PVC-Rohre oder Reste: Abgabe evtl. bei Baustoffhandel möglich, in Kleinmengen von Privat zur Müllumladestation

Q

R

Quecksilber: Problemmüllsammlungen. Quecksilber

ist auch in älteren Thermometern enthalten (silberne Flüssigkeit) sowie in Energiesparlampen

Quecksilberdampflampen:Problemmüllsammlungen

Radiator: Sperrmüll oder Sammelstellen für Elektrogeräte

Radiogeräte: Sperrmüll- oder Problemmüllsammlungen sowie kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Radzierblenden: Restmülltonne (evtl. zerkleinern) oder

Müllumladestation; kein Sperrmüll

Rasenmäher: elektrisch betriebene Geräte zur Sperrmüllsammlung oder zu den Sammelstellen für Elektrogeräte, Benzinrasenmäher ohne Treibstoffe und Öle zur Sperrmüllsammlung oder

bei Schrottverwertungsbetrieben abgeben

Rasenschnitt: Biomülltonne bzw. kompostieren, aber nur dünne Schichten auf den Kompost geben. Nur wer die Biomülltonne hat, kann den Rasenschnitt zusätzlich von März bis Mitte November in die öffentlich aufgestellten Gartenabfallcontainer geben

Rasierapparat: zu Sammelstellen für Elektrogeräte oder zu den Problemmüllsammlungen

Rasierklingen: Restmülltonne Rauchmelder: Problemmüllsammlungen oder Sammelstellen für Elektroaeräte

Raumspray: Problemmüllsammlungen

Recorder: Video-, DVD-Recorder zum Sperrmüll oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte

Regale: Sperrmüll oder Entsorgungsbetriebe

Regenfass: Kunststofffässer (Baumarktartikel) zum Sperrmüll, Metallfässer zum Schrottverwerter

Regenschirm: Sperrmüll oder Restmülltonne

Reifen: Fachhandel; in Kleinmengen zur Müllumladestation oder gegen eine Gebühr von 2,50 € pro Reifen bei den Problemmüllsammlungen abgeben, (mit Felge 4,50 € pro Reifen)

Reinigungsmittel: Problemmüllsammlungen

Rigipsplatten: Platten ohne Styropor zu Bauschuttrecyclinganlagen (anfragen und getrennt von anderem

Bauschutt anliefern) oder zur Deponie Steinmühle im Landkreis Tirschenreuth; mit Styropor behaftete Platten zur Müllumladestation Weiden

Rinde (Baumrinde): zum Mulchen verwenden (Rindenmulch) bzw. Biomülltonne; bitte nicht in die Grüngutcontainer geben

Rohre: Metallrohre zum Schrotthandel, Kunststoffrohre in die Mülltonne oder in kleinen Mengen von

Privat zur Müllumladestation, Betonrohre zu Bauschuttrecyclinganlagen

Rohrreiniger: Problemmüllsammlungen

Rollläden (aus Kunststoff): in kleinen Mengen von Privat zur Müllumladestation Weiden - kein Sperrmüll!

Rostschutzmittel: Problemmüllsammlungen

Rostumwandler: Problemmüllsammlungen Ruß: Restmülltonne

Säcke: braune Papiersäcke völlig entleert (dazu evtl. den Falz öffnen) in Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter. Verpackungssäcke aus Kunststoff in den Gelben Sack. Verpackungsmaterial von Baufirmen und Handwerksbetrieben ist durch die Firmen zu entsorgen bzw. im Baustoffhandel zurückzugeben

Safttüten: zusammengedrückt Schaumstoff: von Verpackunin den Gelben Sack

Sägemehl, Sägespäne: in kleinen Mengen kann es in die Restmülltonne gegeben werden, in Säcken verpackt zur Müllumladestation, Sägemehl und Sägespäne darf nicht in die Grüngutcontainer; Späne und Sägemehl von unbehandeltem Holz kann in die Biomülltonne gegeben bzw. kompostiert oder zum Mulchen verwendet werden

Salat: roh auf den Kompost bzw. in die Biomülltonne, angemacht in die Restmülltonne

Sanitäreinrichtungen: aus Keramik zum Bauschuttrecycling; aus Kunststoff in die Restmülltonne oder zur Müllumladestation Weiden; aus Metall zum Schrotthandel

Sandwichplatten: Sandwichplatten bzw. Trapezbleche bei Entsorgungsfirmen abgeben. Kein Sperrmüll!

Sanitärreiniger: Problemmüllsammlungen

Satellitenschüssel: Sperrmüll oder Sammelstellen für Elektrogeräte

Säuren: Problemmüllsammlungen

Schädlingsbekämpfungsmittel: Problemmüllsammlungen

Schalen von Südfrüchten: Biomülltonne oder Kompost

Schallplatten: Restmülltonne Schamottsteine: Bauschutt-

recyclinganlagen, Anlieferung vorab mit dem Entsorgungsbetrieb absprechen

Schaumglas: Deponie Tirschenreuth, Tel. 09633 92 31 93 16

gen in den Gelben Sack, von Polstern in die Restmülltonne

Scherben: einzelne Fensterglas-, Kristallglas-, Spiegel-, Porzellan-, Tonscherben in die Restmülltonne

Schirme: Regenschirme und Sonnenschirme mit Standfuß sind Sperrmüll. Mit Sand oder Wasser gefüllte Schirmfüße vorher entleeren. Betonfüße bei Bauschuttrecyclinganlagen abgeben Markisen bei Entsorgungsbetrieben/ Schrottverwerter abgeben

Schlauchboot: Sperrmüll Schlitten: Sperrmüll

Schneeschaufel: Sperrmüll Schnellhefter: Restmülltonne

Schränke: Sperrmüll, Spiegel von Schranktüren auch Sperrmüll

Schraubdeckel: Dosencontainer

Schrauben: einzelne in die Restmülltonne

Schrott, Eisenschrott: Schrottverwerter, siehe Gelbe Seiten

Schreibmaschine: Sperrmüll, elektrische auch zu den Sammelstellen für Elektrogeräte

Schreibmaschinenbänder: Restmülltonne

Schreibpapier: Papiercontainer oder Blaue Tonnen der

privaten Anbieter

S

Schreibtisch: Sperrmüllsammlung oder Müllumladestation Weiden

Schubkarre: Sperrmüll

Schuhcreme: restliche Schuhcreme in die Restmülltonne, leere Blechdosen in die Dosencontainer, leere Kunststoffverpackungen in den Gelben Sack. Schuhbehandlungs- oder Lederpflegemittel in Spraydosen bei den Problemmüllsammlungen abgeben

Schuhe: tragbare Schuhe paarweise zusammengebunden in die Kleidercontainer oder in Sammelsäcke der Schuhgeschäfte, schlechte in die Mülltonne

Schwamm: Restmülltonne Sekundenkleber: Problemmüllsammlungen

Sessel: Sperrmüllsammlung Shampooflaschen: Gelber

Sack

Silikonkartuschen: leere Kartuschen in den Gelben Sack, gefüllte zu den Problemmüllsammlungen

Silofolien: Handel, Entsorgungsfirmen

Ski und Skischuhe: Sperrmüll Slipeinlagen: Restmülltonne

Sofa: Sperrmüll oder Müllumladestation Weiden

Solarkollektoren: über Fachfirmen, Entsorgungsbetriebe oder Müllumladestation Weiden entsorgen. Flüssigkeit vorher entfernen!

Solarium: private Geräte zur Sperrmüllsammlung oder zu Sammelstellen für Elektrogeräte; vorher unbedingt Röhren ausbauen, die Röhren zu den Problemmüllsammlun-

gen oder zu den Sammelstellen für Elektrogeräte

Soßen: Restmülltonne

Spanplatten: Entsorgungsbetriebe, in kleinen Mengen von Privat zur Müllumladestation Weiden; in Hausfeuerungen dürfen Spanplatten nicht verbrannt werden. Reste (z. B. Schnittreste) in die Mülltonne

Speisefette und -öle: zu den Sammelfässern auf Bauhöfen oder in die Restmülltonne

Speisereste: tierischer Herkunft in die Restmülltonne, pflanzliche Abfälle, die noch nicht angemacht wurden (vor dem Kochtopf) in die Biomülltonne

Spiegel: Sperrmüll, Spiegelscherben in die Restmüll-

Spielsachen: Restmülltonne, größere Spielzeuge zum Sperrmüll, elektrische Spielsachen kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Sportgeräte: falls sie nicht in die Mülltonne passen zum Sperrmüll, elektrische Sportgeräte auch bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Spraydosen: leere Spraydosen in die Dosencontainer; Spraydosen mit Restinhalt zu den Problemmüllsammlungen: PU-Schaumdosen sind Sonderabfall, hierfür gibt es ein Rücknahmesystem über den Fachhandel und über Handwerksbetriebe

Spritzen: leere in die Restmülltonne

Spritzennadeln: in stichfestem Behälter (Duschgel- oder Spülmittelflasche o. ä.) auch in die Restmülltonne

Spritzmittelkanister: leere in die Restmülltonne, evtl. im Handel zurückgeben; Sammlung über www.pamira.de

Spülkästen: Aufputz-Spülkästen aus Kunststoff zum Sperrmüll. Bei Unterputz-Spülkästen Kunststofftank zu Müllumladestation/Entsorger, Metallrahmen zum Schrotthändler

Spülmaschine: Sperrmüll oder Sammelstellen für Elektrogeräte

Stahlbänder: Schrotthandel. einzelne in die Restmülltonne Stahltüren: Schrotthändler

Staubsauger, Staubsauger-

beutel: Geräte zum Sperrmüll oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18), Beutel in die Restmülltonne

Steckdose: Sammelstellen für Elektrogeräte oder Problemmüllsammlungen

Stehlampe: Sperrmüll

Steingut: Restmülltonne Steinwolle: siehe Dämmstoffe

Stereoanlage: Sperrmüllsammlung oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Stoffreste: Restmülltonne

Stragula: Sperrmüllsammlung

Straßenaufbruch: bituminös zu Bauschuttrecyclinganlagen oder zu örtlichen Mischanlagen; teerhaltiger Straßenaufbruch ist Sondermüll, Verwerteradressen auf Anfrage beim Landratsamt, Tel. 09602 79-3530

Straßenkehricht: verpackt in die Restmülltonne, darauf achten, dass die Mülltonne

nicht zu schwer wird!

Stühle: Sperrmüll oder Müllumladestation Weiden

Styropor: sauberes und sortenreines Verpackungsstyropor in den Gelben Sack; für verschmutztes Styropor und Styropor- und Styrodurdämmplatten Info unter Tel. 09602 79-3530

Suppen: Restmülltonne

Surfbretter: Sperrmüll (falls länger als 2 Meter einmal

teilen)

Tabletten: siehe Arzneimittel Tampons: Restmülltonne

Tapeten: Restmülltonne (ggf. Restmüllsack verwenden) oder zur Müllumladestation Weiden: keinesfalls in die Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter

Tapetenkleister: Restmüll-

tonne

Taschenbücher: Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter

Taschenlampe, -rechner: Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Tee, -filter, -beutel: Kompost bzw. Biomülltonne

Teelichter: leere Schalen der Teelichter in den Gelben Sack, Wachsreste in die Mülltonne

Teichfolie: Müllumladestation Weiden

Telefone: Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Teppichböden (auch PVC):

Sperrmüll (nicht länger als zwei Meter, evtl. zerschneiden), in kleinen Mengen von Privat auch zur Müllumladestation Weiden, Teppichbodenleisten zum Sperrmüll (bitte Nägel entfernen); Teppichrollen aus Karton oder Kunststoff zum Sperrmüll

Terpentin und -ersatz: Problemmüllsammlungen

Textilien: tragbare in die Altkleidercontainer, unbrauchbare in die Restmüll-

Thermometer: zu den Problemmüllsammlungen, elektrische auch kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte, mit Alkohol (blaue oder rote Spitze) in die Restmüll-

Thermopapier: Restmülltonne

Thermoskanne: Restmülltonne

Tierkadaver: Tierkörperbeseitigung Nordbayern, Tel. 09549 366

Tierstreu: mineralische Streu in die Restmülltonne (in verschlossenen Säcken), Kleintierstreu aus natürlichen Materialien in die Biomüll-

Tintenpatronen: leere Patronen aus Schreibfüllern in den Gelben Sack; aus Druckern zum Wiederbefüllen siehe bei Tragetaschen: aus Kunststoff Tonerkartuschen

Tische: Sperrmüll oder Entsorgungsbetriebe, brauchbare auch zum Werkhof Weiden, Tel. 0961 21 024; Steinplatten zu Bauschuttrecyclinganlagen

Tischdecke: Restmülltonne

Toaster: Sperrmüll oder Problemmüllsammlungen sowie bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Töpfe, Pfannen: Restmülltonne, große zum Sperrmüll

Topfpflanzen: Biomülltonne oder Kompost

Toilettenschüssel: Bauschuttrecycling

Toilettensitz: Sperrmüll

Tonbänder und -kassetten: Restmülltonne

Toner: Rückgabe oder staubdicht verpackt in die Restmülltonne

Tragebox: aus Kunststoff zum Sperrmüll

in den Gelben Sack, Papiertaschen in die Papiercontainer oder in die Blauen Tonnen

Trampolin: zur Sperrmüllsammlung, sollten nur Einzelteile entsorgt werden (bei denen die Abfuhrleute nicht auf ein Trampolin schließen können) bitte vorab Abfallberatung informieren!

Türen, Türzargen: kein Sperrmüll, Holz- und Kunststofftüren zu Entsorgungsbetrieben; Stahltüren (asbestfreie Feuerschutztüren) zum Schrotthandel; asbesthaltige Stahltüren: Anfrage beim Landratsamt, Tel. 09602 79-3530

Uhren: elektrische (mit Batterie) zu den Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte, Armbanduhren ohne Batterie in die Restmülltonne, die Batterie bitte zu den Händlern oder zu den Problemmüllsammlungen; große Standuhren zum Sperrmüll

Unkrautbekämpfungsmittel:

Problemmüllsammlungen; landwirtschaftliche und gewerbliche Mengen sind vor den Sammlungen mit der Abfallberatung unter Tel. 09602 79-3530 abzustimmen Unterbodenschutz: Problemmüllsammlungen

Vakuumverpackungen: Gelber Sack

Vapes: Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte

Ventilator: Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Verbandsmaterial: Restmüll-

Verbundglasscheiben:

Entsorgungsbetriebe

Verdünner: Problemmüllsammlungen

Verpackungsbänder: Bänder aus Metall in die Mülltonne, größere Mengen zum Schrottverwerter; Bänder aus Kunststoff in den Gelben Sack

Verpackungsmaterialien:

Kunststoffe in den Gelben Sack; Transportverpackungen (Schrumpffolien und Paletten) dem Fachhandel zurückgeben

Versandtaschen: Papiercontainer oder blaue Papiertonne, Kuverts mit Kunststoffpolster in den Gelben Sack

Videokameras: Problemmüllsammlungen oder kostenlos

bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Videokassetten: Restmülltonne (auch die Kunststoffhüllen)

Videorekorder: Sperrmüll, Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Vogelkäfig: Tischkäfige (haushaltsüblich) zur Sperrmüllsammlung. Größere (Taubenschlag) zur Müllumladestation Weiden oder zu Entsorgungsbetrieben

Vorhänge: Restmülltonne oder Altkleidercontainer

Wachs: Restmülltonne, Kerzenreste können auch bei der Regenbogenwerkstatt, Zur Zentralwerkstätte 1, 92637 Weiden i.d.OPf. (Tel. 0961 389630) abgegeben werden

Wandfarbe: eingetrocknete Farbe in die Restmülltonne, flüssige Farbe eintrocknen lassen oder zu den Problemmüllsammlungen, entleerte Farbeimer in den Gelben

Wandputz: Bauschuttrecyclinganlagen

Wandverkleidungen: Entsoraunasbetriebe. Hölzer auch zur Umladestation Weiden; kein Sperrmüll

Wärmflasche: Restmülltonne Waschbecken (Keramik): Bauschuttrecyclinganlagen Waschbenzin: Problemmüllsammlungen

Wäschekorb: Sperrmüll Wäschespinne: Sperrmüll

Waschmaschine, -trockner: Sperrmüll oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Wäschewanne: Sperrmüll Waschmittel: Problemmüllsammlungen

Waschmittelkarton: Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter

Wasserhahn: einzelne in die Restmülltonne, mehrere zu Schrottverwertern

Wasserkocher: bei den Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Wasserrohre: Metallrohre zum Schrotthandel Kunststoffrohre in die Mülltonne oder

zur Müllumladestation Weiden; Betonrohre zu Bauschuttrecyclinganlagen

Wasserstoffperoxid: Problemmüllsammlungen

Wattestäbchen: Restmülltonne, niemals in die Toilette

WC-Becken, -schüssel: Bauschuttrecyclinganlagen

WC-Bürste: Restmülltonne WC-Reiniger: Problemmüllsammlungen

WC-Sitz und WC-Spülkasten: Sperrmüllsammlung

Wecker: mechanische in die Restmülltonne, elektrische zu Sammelstellen für Elektrogeräte

Weißblechdosen: Dosencontainer, große zur Sperrmüllsammlung

Wellbitumenplatten: lose zur Müllumladestation Weiden;

gut erhaltene verschenken

Werkstattabfälle: Metalle zu Schrottverwertern; Holz und Kunststoffe in Kleinmengen von Privat zur Umladestation

Werkzeuge: Besen, Schaufeln, Schrubber u. ä. zum Sperrmüll, kleinere Handwerkzeuge in die Restmülltonne; kleine Elektrowerkzeuge zu den Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Windeln: Restmülltonne, bei großen Mengen Restmüllsäcke von Rathaus holen

Wolldecken: Sperrmüll

Wurzeln, Wurzelstöcke:

kleine Wurzeln kompostieren oder in Biomülltonne, größere Wurzelstöcke zu Entsorgungsbetrieben

Ytongsteine: getrennt von anderem Bauschutt zu Bauschuttrecyclinganlagen, (anderer Preis) oder Deponie Steinmühle

Zahnbürsten: Restmülltonne, elektrische Zahnbürsten zu den Problemmüllsammlungen oder kostenlos bei Sammelstellen für Elektrogeräte (siehe S. 18)

Zäune: aus Holz zu Entsorgungsbetrieben, aus Metall zu Schrottverwertern

Zeitung, Zeitschriften:

Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter

Zelte: Sperrmüll

Zementreste: Bauschuttrecyclinganlagen

Zementsäcke (restent-

leert): Säcke völlig entleert (dazu evtl. den Falz öffnen) in Papiercontainer oder in Blaue Tonnen der privaten Anbieter. Nicht in den Gelben Sack. Verpackungsmaterial von Baufirmen und Handwerksbetrieben ist durch die Firmen zu entsorgen bzw. dem Baustoffhandel zurückzugeben

Zentralheizung: Schrottverwerter

Ziegel und Ziegelbruch: siehe Bauschutt

Zigarettenreste: Restmüll-

Zigarettenschachtel: Folien in den Gelben Sack. Schachteln zu Papiercontainer oder Blaue Tonnen der privaten Anbieter

Zitrusfrüchteschalen:

Biomülltonne oder Kompost; behandelte Südfrüchte können, wie sich in Untersuchungen gezeigt hat, ohne Rückstände kompostiert werden

Zweikomponentenkleber:

ausgehärtet in die Restmülltonne, sonst zu den Problemmüllsammlungen



Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.

13° - 17° Uhr 9°° - 13°° Uhr

Egerlandstraße 2a • 92696 Flossenbürg

Tel.: 09603/462 Fax 09603/2168

Eldeus 201-Maage

Sperrmüll S. 15 - 17; Problemmüll S. 36 - 37; Müllumladestation S. 14; Bauschutt und Deponie S. 13



Es passiert so leicht und hat doch schlimmste Folgen. Wer erwischt sich nicht bei dem Gedanken, den nicht mehr funktionstüchtigen Handyakku in die Restmülltonne zu werfen?

Dass so die wertvollen Rohstoffe verloren gehen, die nur allzu oft unter fragwürdigsten Bedingungen in Afrika oder Asien abgebaut werden, leuchtet größtenteils schon ein. Was aber den meisten unklar ist: Ein falsch entsorgter Lithium-Akku kann zu einer gefährlichen Brandbombe werden.

Wie das sein kann? Abfallsammelfahrzeuge verpressen den aufgenommenen Müll mit hohem Druck. In Sortieranlagen findet meist eine Zerkleinerung mittels Schredder statt. In beiden Fällen wird der Akku beschädigt und eine Kettenreaktion, das "thermische Durchstarten", in Gang gesetzt. Von außen nicht ersichtlich, erhitzt sich der Akku nach und nach, bis er mit einer enorm heißen Stich-

flamme explodiert. Und diese entzündet alles in ihrer Nähe, was brennbar ist. Die enormen Temperaturen, die sich in kürzester Zeit entwickeln, zerstören Löschanlagen genauso wie Stahl oder Betonhallen. Ein Vordringen zum Brandherd ist für Einsatzkräfte oft überhaupt nicht mehr möglich. Hier bleibt nur noch der kontrollierte Abbrand.

Millionen an Schadensummen in kürzester Zeit sorgen dafür, dass Anlagen nicht mehr versichert werden können. In der Folge ist ein Weiterbetrieb nicht mehr möglich.

Um alle Arbeitenden der Entsorgungsfirmen vor diesem Szenario zu schützen und unsere Kreislaufwirtschaft zu erhalten, ist es wichtig, unter keinen Umständen lose oder verbaute Akkus über andere Wege als die offiziellen Sammelstellen zu entsorgen.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise!

- · Kleben Sie alle Akkukontakte ab!
- · Beschädigte Akkus bedeuten erhöhte Brandgefahr! Nicht weiternutzen! Info bei Abfallberatung unter Tel. 09602 79-3530
- · Knopfzellen, kleine Batterien und Akkus < 500 g an Sammelstellen abgeben (Handel, E-Sammelstellen, Problemmüllsammlungen)
- · E-Bike-Akkus sind über Verkaufsstellen zu entsorgen



LEERUNGSTERMINE BLAUE TONNE BERGLER 2025

	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	ОКТ	NOV	DEZ
Altenstadt/WN	Mo 27.01.	Mo 24.02.	Do 27.03.	Mo 28.04.	Mi 28.05.	-	Mi 02.07. Di 29.07.	-	Mo 01.09. Fr 26.09.	Fr 24.10.	Do 20.11.	Mi 17.12.
Bechtsrieth mit Trebsau	Mo 27.01.	Mo 24.02.	Do 27.03.	Mo 28.04.	Mi 28.05.	-	Mi 02.07. Di 29.07.	-	Mo 01.09. Fr 26.09.	Fr 24.10.	Do 20.11.	Mi 17.12.
Eschenbach	Do 23.01.	Do 20.02.	Di 25.03.	Do 24.04.	Mo 26.05.	Mo 30.06.	Fr 25.07.	Do 28.08.	Mi 24.09.	Mi 22.10.	Di 18.11.	Mo 15.12.
Eslarn	Do 02.01. Fr 31.01.	Fr 28.02.	-	Mi 02.04.	Di 06.05.	Do 05.06.	Di 08.07.	Mo 04.08.	Fr 05.09.	Do 02.10. Do 30.10.	Mi 26.11.	-
Etzenricht	Do 16.01.	Mo 10.02.	Mi 19.03.	Mi 16.04.	Di 20.05.	Di 24.06.	Mo 21.07.	Mo 18.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Di 09.12.
Floß	Mi 29.01.	Mi 26.02.	Mo 31.03.	Mi 30.4.	-	Di 03.06.	Fr 04.07. Do 31. 07.	-	Mi 03.09. Di 30.09.	Di 28.10.	Mo 24.11.	Fr 19.12.
Flossenbürg	Mi 29.01.	Mi 26.02.	Mo 31.03.	Mi 30.4.	-	Di 03.06.	Fr 04.07. Do 31. 07.	-	Mi 03.09. Di 30.09.	Di 28.10.	Mo 24.11.	Fr 19.12.
Georgenberg	Do 30.01.	Do 27.02.	-	Di 01.04.	Mo 05.05.	Mi 04.06.	Mo 07.07.	Fr 01.08.	Do 04.09.	Mi 01.10. Mi 29. 10.	Di 25.11.	Mo 22.12.
Grafenwöhr	Fr 24.01.	Fr 21.02.	Mi 26.03.	Fr 25.04.	Di 27.05.	-	Di 01.07. Mo 28.07.	Fr 29.08.	Do 25.09.	Do 23.10.	Mi 19.11.	Di 16.12.
Irchenrieth	Fr 17.01.	Fr 07.02.	Di 18.03.	Di 15.04.	Mo 19.05.	Mo 23.06.	Mo 21.07.	Mo 18.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Di 09.12.
Kirchendemenreuth	Mo 27.01.	Mo 24.02.	Do 27.03.	Mo 28.04.	Mi 28.05.	-	Mi 02.07. Di 29.07.	-	Mo 01.09. Fr 26.09.	Fr 24.10.	Do 20.11.	Mi 17.12.
Kirchenthumbach	Di 21.01.	Di 18.02.	Fr 21.03.	Di 22.04.	Do 22.05.	Do 26.06.	Mi 23.07.	Di 26.08.	Mo 22.09.	Mo 20.10.	Fr 07.11.	Do 11.12.
Kohlberg	Mi 15.01.	Do 06.02.	Mo 17.03.	Mo 14.04.	Mo 12.05.	Mi 18.06.	Mo 14.07.	Fr 08.08.	Do 11.09.	Do 09.10.	Mi 05.11.	Mo 08.12.
Leuchtenberg	Fr 17.01.	Fr 07.02.	Di 18.03.	Di 15.04.	Mo 19.05.	Mo 23.06.	Mo 21.07.	Mo 18.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Di 09.12.
Luhe-Wildenau	Mi 15.01.	Do 06.02.	Mo 17.03.	Mo 14.04.	Mo 12.05.	Mi 18.06.	Mo 14.07.	Fr 08.08.	Do 11.09.	Do 09.10.	Mi 05.11.	Mo 08.12.
Mantel	Fr 17.01.	Fr 07.02.	Di 18.03.	Di 15.04.	Mo 19.05.	Mo 23.06.	Mo 21.07.	Mo 18.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Di 09.12.
Moosbach	Fr 03.01.	Mo 03.02.	Do 06.03.	Do 03.04.	Mi 07.05.	Fr 06.06.	Mi 09.07.	Di 05.08.	Mo 08.09.	Mo 06.10. Fr 31.10.	Do 27.11.	-
Neustadt am Kulm	Di 21.01.	Di 18.02.	Fr 21.03.	Di 22.04.	Do 22.05.	Do 26.06.	Mi 23.07.	Di 26.08.	Mo 22.09.	Mo 20.10.	Fr 07.11.	Do 11.12.
Neustadt/WN	Di 28.01.	Di 25.02.	Fr 28.03.	Di 29.04.	-	Mo 02.06.	Do 03.07. Mi 30.07.	-	Di 02.09. Mo 29.09.	Mo 27.10.	Fr 21.11.	Do 18.12.
Parkstein	Mo 20.01.	Mo 17.02.	Do 20.03.	Do 17.04.	Mi 21.05.	Mi 25.06.	Di 22.07.	Mo 25.08.	Fr 12.09.	Fr 10.10.	Do 06.11.	Mi 10.12.
Pirk	Do 30.01.	Do 27.02.	-	Di 01.04.	Mo 05.05.	Mi 04.06.	Mo 07.07.	Fr 01.08.	Do 04.09.	Mi 01.10. Mi 29.10.	Di 25.11.	Mo 22.12.
Pleystein	Fr 03.01.	Mo 03.02.	Do 06.03.	Do 03.04.	Mi 07.05.	Fr 06.06.	Mi 09.07.	Di 05.08.	Mo 08.09.	Mo 06. 10. Fr 31.10.	Do 27.11.	-
Pressath	Mi 22.01.	Mi 19.02.	Mo 24.03.	Mi 23.04.	Fr 23.05.	Fr 27.06.	Do 24.07.	Mi 27.08.	Di 23.09.	Di 21.10.	Mo 17.11.	Fr 12.12.
Püchersreuth	Di 28.01.	Di 25.02.	Fr 28.03.	Di 29.04.	-	Mo 02.06.	Do 03.07. Mi 30.07.	-	Di 02.09. Mo 29.09.	Mo 27.10.	Fr 21.11.	Do 18.12.
Schirmitz	Do 02.01. Fr 31.01.	Fr 28.02.	-	Mi 02.04.	Di 06.05.	Do 05.06.	Di 08.07.	Mo 04.08.	Fr 05.09.	Do 02.10. Do 30.10.	Mi 26.11.	-
Schlammersdorf	Di 21.01.	Di 18.02.	Fr 21.03.	Di 22.04.	Do 22.05.	Do 26.06.	Mi 23.07.	Di 26.08.	Mo 22.09.	Mo 20.10.	Fr 07.11.	Do 11.12.
Schwarzenbach	Do 23.01.	Do 20.02.	Di 25.03.	Do 24.04.	Mo 26.05.	Mo 30.06.	Fr 25.07.	Do 28.08.	Mi 24.09.	Mi 22.10.	Di 18.11.	Mo 15.12.
Speinshart	Di 21.01.	Di 18.02.	Fr 21.03.	Di 22.04.	Do 22.05.	Do 26.06.	Mi 23.07.	Di 26.08.	Mo 22.09.	Mo 20.10.	Fr 07.11.	Do 11.12.
Störnstein	Di 28.01.	Di 25.02.	Fr 28.03.	Di 29.04.	-	Mo 02.06.	Do 03.07. Mi 30.07.	-	Di 02.09. Mo 29.09.	Mo 27.10.	Fr 21.11.	Do 18.12.
Tännesberg	Di 14.01.	Mi 05.02.	Mo 10.03.	Mo 07.04.	Fr 09.05.	Di 17.06.	Fr 11.07.	Do 07.08.	Mi 10.09.	Mi 08.10.	Di 04.11.	Mo 01.12.
Theisseil	Fr 03.01.	Mo 03.02.	Do 06.03.	Do 03.04.	Mi 07.05.	Fr 06.06.	Mi 09.07.	Di 05.08.	Mo 08.09.	Mo 06.10. Fr 31.10.	Do 27.11.	-
Trabitz	Mi 22.01.	Mi 19.02.	Mo 24.03.	Mi 23.04.	Fr 23.05.	Fr 27.06.		Mi 27.08.	Di 23.09.	Di 21.10.	Mo 17.11.	Fr 12.12.
Trebsau	Mo 27.01.			Mo 28.04.		-	Mi 02.07. Di 29.07.	-	Mo 01.09. Fr 26.09.	Fr 24.10.	Do 20.11. Mo 03.11.	Mi 17.12.
Altenstadt bei Vohenstrauß	Mo 13.01.	Di 04.02.	Fr 07.03.	Fr 04.04.	Do 08.05.	Mo 16.06.	Do 10.07.	Mi 06.08.	Di 09.09.	Di 07.10.	Fr 28.11.	-
Vohenstrauß Land	Di 14.01.	Mi 05.02.	Mo 10.03.	Mo 07.04.	Fr 09.05.	Di 17.06.	Fr 11.07.	Do 07.08.	Mi 10.09.	Mi 08.10.	Di 04.11.	Mo 01.12.
Vohenstrauß Stadt	Mo 13.01.	Di 04.02.	Fr 07.03.	Fr 04.04.	Do 08.05.	Mo 16.06.	Do 10.07.	Mi 06.08.	Di 09.09.	Di 07.10.	Mo 03. 11. Fr 28.11.	-
Vorbach	Di 21.01.	Di 18.02.	Fr 21.03.	Di 22.04.	Do 22.05.	Do. 26.06.	Mi 23.07.	Di 26.08.	Mo 22.09.	Mo 20.10.	Fr 07.11.	Do 11.12.
Waidhaus	Do 02.01. Fr 31.01.	Fr 28.02.	-	Mi 02.04.	Di 06.05.	Do 05.06.	Di 08.07.	Mo 04.08.	Fr 05.09.	Do 02.10. Do 30.10.	Mi 26.11.	-
Waldthurn	Do 30.01.	Do 27.02.	-	Di 01.04.	Mo 05.05.	Mi 04.06.	Mo 07.07.	Fr 01.08.	Do 04.09.	Mi 01.10. Mi 29.10.	Di 25.11.	Mo 22.12.
Weiherhammer	Mo 20.01.	Mo 17.02.	Do 20.03.	Do 17.04.	Mi 21.05.	Mi 25.06.	Di 22.07.	Mo 25.08.	Fr 12.09.	Fr 10.10.	Do 06.11.	Mi 10.12.
Kaltenbrunn	Mo 20.01.	Mo 17.02.	Do 20.03.	Do 17.04.	Mi 21.05.	Mi 25.06.	Di 22.07.	Mo 25.08.	Fr 12.09.	Fr 10.10.	Do 06.11.	Mi 10.12.
Windischeschenbach	Do 16.01.	Mo 10.02.	Mi 19.03.	Mi 16.04.	Di 20.05.	Di 24.06.	Mo 21.07.	Mo 18.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Di 09.12.

Bestellung und Infos unter:

Tel.: 0800 0 23 74 53 Tel.: 09605 92 02 0 Fax: 09605 92 02 20

www.bergler.de www.die-blaue-tonne.de Die Blaue Tonne -



eine günstige Lösung!
Wir sind für SIE da!
zuverlässig -

umweltbewusst -





240 Liter // 660 Liter + 1.100 Liter

ABHOLTERMINE BLAUE TONNE KRAUS 2025



	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	окт	NOV	DEZ
Altenstadt	Fr 31.01.	Fr 28.02.	Fr 28.03.	Fr 25.04.	Fr 23.05.	Mi 18.06.	Fr 18.07.	Mi 13.08.	Fr 12.09.	Fr 10.10.	Fr 07.11.	Fr 05.12.
Bechtsrieth	Mi 08.01.	Mo 03.02.	Mo 03.03./ Mo 31.03.	Mo 28.04.	Mo 26.05.	Mo 23.06.	Mo 21.07.	Mo 18.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Mo 08.12.
Eschenbach	Do 09.01.	Do 13.02.	Do 20.03.	Mi 23.04.	Do 15.05.	Mo 16.06.	Do 17.07.	Mo 11.08.	Do 04.09.	Mi 08.10./ Do 30.10	Do 27.11.	Di 16.12.
Eslarn	Fr 10.01.	Do 06.02.	Do 06.03.	Do 03.04.	Fr 09.05.	Fr 06.06.	Do 10.07.	Do 07.08.	Do 11.09.	Do 09.10.	Do 06.11.	Do 04.12./ Di 30.12
Etzenricht	Fr 24.01.	Di 11.02.	Di 11.03.	Di 08.04.	Di 06.05.	Di 03.06.	Di 01.07. / Di 29.07.	Di 26.08.	Di 23.09.	Di 21.10.	Di 18.11.	Do 11.12.
Floß	Mo 20.01.	Mo 17.02.	Mo 17.03.	Mo 14.04.	Mo 12.05.	Fr 13.06.	Mo 07.07.	Mo 04.08.	Mo 01.09./ Mo 29.09.	Mo 27.10.	Mo 24.11.	Mi 10.12.
Flossenbürg	Mo 20.01.	Mo 17.02.	Mo 17.03.	Mo 14.04.	Mo 12.05.	Fr 13.06.	Mo 07.07.	Mo 04.08.	Mo 01.09./ Mo 29.09.	Mo 27.10.	Mo 24.11.	Mi 10.12.
Georgenberg	Mi 29.01.	Fr 21.02.	Fr 21.03.	Fr 11.04.	Mi 14.05.	Mi 18.06.	Do 17.07.	Do 14.08.	Fr 19.09.	Do 23.10.	Do 20.11.	Fr 12.12.
Grafenwöhr	Mi 08.01.	Mo 03.02	Mo 03.03./ Mo 31.03.	Mi 23.04.	Di 20.05.	Di 17.06.	Di 15.07.	Di 12.08.	Di 09.09.	Do 02.10./ Fr 31.10.	Fr. 28.11.	Mi 17.12.
Irchenrieth	Mi 08.01.	Mo 03.02.	Mo 03.03./ Mo 31.03.	Mo 28.04.	Mo 26.05.	Mo 23.06.	Mo 21.07.	Mo 18.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Mo 08.12.
Kirchendemenreuth	Do 16.01.	Do 20.02.	Do 13.03.	Do 10.04.	Do 08.05.	Do 05.06.	Do 03.07./ Do 31.07.	Do 28.08.	Do 25.09.	Do 23.10.	Do 20.11.	Do 18.12.
Kirchenthumbach	Fr 10.01.	Do 13.02.	Do 20.03.	Mi 23.04.	Do 15.05.	Mo 16.06.	Do 17.07.	Mo 11.08.	Do 04.09.	Di 07.10./ Do 30.10.	Do 27.11.	Do 18.12.
Kohlberg	Fr 24.01.	Di 11.02.	Di 11.03.	Di 08.04.	Di 06.05.	Di 03.06.	Di 01.07. / Di 29.07.	Di 26.08.	Di 23.09.	Di 21.10.	Di 18.11.	Do 11.12.
Leuchtenberg	Mi 08.01.	Mo 03.02.	Mo 03.03./ Mo 31.03.	Mo 28.04.	Mo 26.05.	Mo 23.06.	Mo 21.07.	Mo 18.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Mo 08.12.
Luhe-Wildenau	Fr 24.01.	Di 11.02.	Di 11.03.	Di 08.04.	Di 06.05.	Di 03.06.	Di 01.07. / Di 29.07.	Di 26.08.	Di 23.09.	Di 21.10.	Di 18.11.	Do 11.12.
Mantel	Fr 24.01.	Di 11.02.	Di 11.03.	Di 08.04.	Di 06.05.	Di 03.06.	Di 01.07. / Di 29.07.	Di 26.08.	Di 23.09.	Di 21.10.	Di 18.11.	Do 11.12.
Moosbach	Fr 10.01.	Do 06.02.	Do 06.03.	Do 03.04.	Fr 09.05.	Fr 06.06.	Do 10.07.	Do 07.08.	Do 11.09.	Do 09.10.	Do 06.11.	Do 04.12./ Di 30.12
Neustadt am Kulm	Fr 17.01.	Fr 14.02.	Fr 14.03.	Fr 11.04.	Fr 16.05.	Fr 13.06.	Fr 11.07.	Fr 08.08.	Fr 05.09./ Fr 26.09	Fr 24.10.	Fr 21.11.	Fr 19.12.
Neustadt/WN	Fr 31.01.	Fr 28.02.	Fr 28.03.	Fr 25.04.	Fr 23.05.	Mi 18.06.	Fr 18.07.	Mi 13.08.	Fr 12.09.	Fr 10.10.	Fr 07.11.	Fr 05.12.
Parkstein	Do 23.01.	Mo 17.02.	Mo 17.03.	Mo 14.04.	Mo 12.05.	Di 10.06.	Mo 07.07.	Mo 04.08.	Mo 01.09./ Mo 29.09.	Mo 27.10.	Mo 24.11.	Fr 19.12.
Pirk	Do 02.01./ Di 28.01.	Di 25.02.	Di 25.03.	Do 24.04.	Mi 21.05.	Di 17.06.	Mi 16.07.	Di 12.08.	Mi 10.09.	Fr 17.10.	Fr 14.11.	Fr 12.12.
Pleystein	Mi 29.01.	Fr 21.02.	Fr 21.03.	Fr 11.04.	Mi 14.05.	Mi 18.06.	Do 17.07.	Do 14.08.	Fr 19.09.	Do 23.10.	Do 20.11.	Fr 12.12.
Pressath	Fr 17.01.	Fr 21.02.	Fr 21.03.	Do 17.04.	Fr 16.05.	Fr 13.06.	Fr 11.07.	Fr 08.08.	Fr 05.09./ Fr 26.09	Fr 24.10.	Fr 21.11.	Fr 19.12.
Püchersreuth	Do 16.01.	Fr 07.02.	Fr 07.03.	Fr 04.04./ Mo 28.04.	Mo 26.05.	Mo 23.06.	Mo 21.07.	Mi 20.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Mo 08.12.
Schirmitz	Do 02.01./ Di 28.01.	Di 25.02.	Di 25.03.	Do 24.04.	Mi 21.05.	Di 17.06.	Mi 16.07.	Di 12.08.	Mi 10.09.	Fr 17.10.	Fr 14.11.	Fr 12.12.
Schlammersdorf	Mi 15.01.	Mi 12.02.	Mi 12.03.	Mi 09.04.	Mi 07.05.	Mi 04.06.	Mi 02.07./ Mi 30.07	Mi 27.08.	Mi 24.09.	Mi 22.10.	Mi 19.11.	Fr 12.12.
Schwarzenbach	Do 23.01.	Mo 17.02.	Mo 17.03.	Mo 14.04.	Mo 12.05.	Di 10.06.	Mo 07.07.	Mo 04.08.	Mo 01.09./ Mo 29.09.	Mo 27.10.	Mo 24.11.	Fr 19.12.
Speinshart	Mi 15.01.	Mi 12.02.	Mi 12.03.	Mi 09.04.	Mi 07.05.	Mi 04.06.	Mi 02.07./ Mi 30.07	Mi 27.08.	Mi 24.09	Mi 22.10.	Mi 19.11.	Fr 12.12.
Störnstein	Do 16.01.	Fr 07.02.	Fr 07.03.	Fr 04.04./ Mo 28.04.	Mo 26.05.	Mo 23.06.	Mo 21.07.	Mi 20.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Mo 08.12.
Tännesberg	Mi 08.01.	Mo 03.02.	Mo 03.03./ Mo 31.03.	Mo 28.04.	Mo 26.05.	Mo 23.06.	Mo 21.07.	Mo 18.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Mo 08.12.
Theisseil	Do 02. 01./ Di 28.01.	Di 25.02.	Di 25.03.	Do 24.04.	Mi 21.05.	Di 17.06.	Mi 16.07.	Di 12.08.	Mi 10.09.	Fr 17.10.	Fr 14.11.	Fr 12.12.
Trabitz	Fr 17.01.	Fr 14.02.	Fr 14.03.	Fr 11.04.	Fr 16.05.	Fr 13.06.	Fr 11.07.	Fr 08.08.	Fr 05.09./ Fr 26.09	Fr 24.10.	Fr 21.11.	Fr 19.12.
Vohenstrauß	Fr 10.01.	Do 06.02.	Do 06.03.	Do 03.04.	Fr 09.05.	Fr 06.06.	Do 10.07.	Do 07.08.	Do 11.09.	Do 09.10.	Do 06.11.	Do 04.12./ Di 30.12.
Vorbach	Mi 15.01.	Mi 12.02.	Mi 12.03.	Mi 09.04.	Mi 07.05.	Mi 04.06.	Mi 02.07./ Mi 30.07.	Mi 27.08.	Mi 24.09.	Mi 22.10.	Mi 19.11.	Fr 12.12.
Waidhaus	Fr 10.01.	Do 06.02.	Do 06.03.	Do 03.04.	Fr 09.05.	Fr 06.06.	Do 10.07.	Do 07.08.	Do 11.09.	Do 09.10.	Do 06.11.	Do 04.12./ Di 30.12
Waldthurn	Mi 29.01.	Fr 21.02.	Fr 21.03.	Fr 11.04.	Mi 14.05.	Mi 18.06.	Do 17.07.	Do 14.08.	Fr 19.09.	Do 23.10.	Do 20.11.	Fr 12.12.
Weiherhammer	Fr 24.01.	Di 11.02.	Di 11.03.	Di 08.04.	Di 06.05.	Di 03.06.	Di 01.07. / Di 29.07.	Di 26.08.	Di 23.09.	Di 21.10.	Di 18.11.	Do 11.12.
Windischeschenbach	Do 16.01.	Do 20.02.	Do 13.03.	Do 10.04.	Do 08.05.	Do 05.06.	Do 03.07./ Do 31.07.	Do 28.08.	Do 25.09.	Do 23.10.	Do 20.11.	Do 18.12.

Bestellhotline und Infos: Tel. 09681 92 05 - 0 oder unter www.die-papiertonne.de Bitte stellen Sie die Papiertonne am Abholtag bis 6.00 Uhr gut und sichtbar am Straßenrand bereit!

PROBLEMMÜLL 2025

STADT, MARKT ODER GEMEINDE	TERMINE	SAMMELORTE	SAMMELZEITEN	STADT, MARKT ODER GEMEINDE	TERMINE	SAMMELORTE	SAMMELZEITEN
Altenstadt/WN	Sa. 10.05.	Parkplatz bei der Mittelschule	11.00 bis 12.30 Uhr	Altenstadt/WN	Mi 24.09.	Parkplatz bei der Mittelschule	11.00 bis 12.30 Uhr
Bechtsrieth	Sa. 10.05.	Wertstoffplatz an der B22	9.00 bis 9.30 Uhr	Bechtsrieth	Mi 24.09.	Wertstoffplatz an der B22	9.00 bis 9.30 Uhr
Eschenbach	Mi. 07.05.	Städt. Bauhof (Birschlingweg)	9.15 bis 10.45 Uhr	Eschenbach	Sa. 13.09.	Städt. Bauhof (Birschlingweg)	9.15 bis 10.45 Uhr
Eslarn	Sa. 17.05.	Neu: Bauhof Mittlere Bachgasse 2	8.00 bis 9.00 Uhr	Eslarn	Mi. 01.10.	Neu: Bauhof Mittlere Bachgasse 2	8.00 bis 9.00 Uhr
Etzenricht	Mi. 07.05.	Wildenauer Straße (Radschin)	14.00 bis 14.45 Uhr	Etzenricht	Sa. 13.09.	Wildenauer Straße (Radschin)	14.00 bis 14.45 Uh
Floß	Sa. 03.05.	Bauhof (Kirchstraße)	9.00 bis 10.15 Uhr	Floß	Mi. 17.09.	Bauhof (Kirchstraße)	9.00 bis 10.15 Uhr
Flossenbürg	Sa. 03.05.	Bauhof (Rumpelbachstraße)	8.00 bis 8.45 Uhr	Flossenbürg	Mi. 17.09.	Bauhof (Rumpelbachstraße)	8.00 bis 8.45 Uhr
Georgenberg	Mi. 21.05.	Bauhof	10.30 bis 11.15 Uhr	Georgenberg	Sa. 27.09.	Bauhof	10.30 bis 11.15 Uhr
Grafenwöhr	Mi. 14.05.	Städt. Bauhof (Gartenstraße 7)	13.45 bis 15.15 Uhr	Grafenwöhr	Sa. 20.09.	Städt. Bauhof (Gartenstraße 7)	13.45 bis 15.15 Uhr
Irchenrieth	Sa. 10.05.	Bauhof (BgmHans- Ram-Allee 2)	8.00 bis 8.45 Uhr	Irchenrieth	Mi. 24.09.	Bauhof (BgmHans- Ram-Allee 2)	8.00 bis 8.45 Uhr
Kirchendemenreuth	Sa. 10.05.	Bauhof (Kirchendemen- reuth 32)	14.45 bis 15.15 Uhr	Kirchendemenreuth	Mi. 24.09.	Bauhof (Kirchendemen- reuth 32)	14.45 bis 15.15 Uhr
Kirchenthumbach	Mi. 07.05.	Neues Gewerbegebiet (Weiherwiese 2)	8.00 bis 9.00 Uhr	Kirchenthumbach	Sa. 13.09.	Neues Gewerbegebiet (Weiherwiese 2)	8.00 bis 9.00 Uhr
Kohlberg	Mi. 14.05.	Am Sportplatz (Ahorn- weg)	10.00 bis 10.45 Uhr	Kohlberg	Sa. 20.09.	Am Sportplatz (Ahorn- weg)	10.00 bis 10.45 Uh
Leuchtenberg	Sa. 17.05.	Bauhof (Brauhaus- straße 3)	14.45 bis 15.15 Uhr	Leuchtenberg	Mi. 01.10.	Bauhof (Brauhaus- straße 3)	14.45 bis 15.15 Uhr
Luhe	Mi. 14.05.	Buswendeplatz an der Schule	8.00 bis 8.45 Uhr	Luhe	Sa. 20.09.	Buswendeplatz an der Schule	8.00 bis 8.45 Uhr
Oberwildenau	Mi. 14.05.	Bauhof (hinter Naabtalhaus)	9.00 bis 9.30 Uhr	Oberwildenau	Sa. 20.09.	Bauhof (hinter Naabtalhaus)	9.00 bis 9.30 Uhr
Mantel	Mi. 07.05.	Sportheim am Hammerweg	12.45 bis 13.45 Uhr	Mantel	Sa. 13.09.	Sportheim am Hammerweg	12.45 bis 13.45 Uhr
Moosbach	Mi. 21.05.	Bauhof (Burgtreswitzer Straße 14)	8.00 bis 8.45 Uhr	Moosbach	Sa. 27.09.	Bauhof (Burgtreswitzer Straße 14)	8.00 bis 8.45 Uhr
Neustadt/WN	Mi. 21.05.	DJK-Parkplatz (am Kreisverkehr)	14.15 bis 16.00 Uhr	Neustadt/WN	Sa. 27.09.	DJK-Parkplatz (am Kreisverkehr)	14.15 bis 16.00 Uhr
Neustadt am Kulm	Mi. 30.04.	Altes Feuerwehrhaus (Am Sporrer)	10.15 bis 11.00 Uhr	Neustadt am Kulm	Sa. 06.09.	Altes Feuerwehrhaus (Am Sporrer)	10.15 bis 11.00 Uhr
Parkstein	Sa. 10.05.	Bauhof (Im Lindach 1)	13.30 bis 14.30 Uhr	Parkstein	Mi. 24.09.	Bauhof (Im Lindach 1)	13.30 bis 14.30 Uhi
Pirk	Mi. 07.05.	Containerplatz bei der Kläranlage	15.00 bis 15.45 Uhr	Pirk	Sa. 13.09.	Containerplatz bei der Kläranlage	15.00 bis 15.45 Uhr
Pleystein	Sa. 17.05.	Bauhof (Vohenstraußer Straße)	9.30 bis 10.30 Uhr	Pleystein	Mi. 01.10.	Bauhof (Vohenstraußer Straße)	9.30 bis 10.30 Uhr
Pressath	Mi. 30.04.	Städt. Bauhof (Kahrmühl- weg)		Pressath	Sa. 06.09.	Städt. Bauhof (Kahrmühl- weg)	
Püchersreuth	Sa. 03.05.	Püchersreuth: Bauhof (Hauptstraße 26)	11.30 bis 12.00 Uhr	Püchersreuth	Mi. 17.09.	Püchersreuth: Bauhof (Hauptstraße 26)	11.30 bis 12.00 Uhr
Wurz	Sa. 03.05.	Kahhof	13.00 bis 13.30 Uhr	Wurz	Mi. 17.09.	Kahhof	13.00 bis 13.30 Uhi
Schirmitz	Sa. 10.05.	Bauhof (Ringstraße 6)	9.45 bis 10.30 Uhr	Schirmitz	Mi. 24.09.	Bauhof (Ringstraße 6)	9.45 bis 10.30 Uhr
Schlammersdorf	Mi. 30.04.	Parkplatz vor dem Feuerwehrhaus	8.00 bis 8.30 Uhr	Schlammersdorf	Sa. 06.09.	Parkplatz vor dem Feuerwehrhaus	8.00 bis 8.30 Uhr
Schwarzenbach Spoinsbart	Mi. 07.05.	Platz vor der Kläranlage	11.15 bis 11.45 Uhr	Schwarzenbach	Sa. 13.09.	Platz vor der Kläranlage	11.15 bis 11.45 Uhr
Speinshart	Mi. 30.04.	Platz vor dem alten Feuerwehrhaus	11.15 bis 12.00 Uhr	Speinshart	Sa. 06.09.	Platz vor dem alten Feuerwehrhaus	11.15 bis 12.00 Uhr
Störnstein	Sa. 03.05.	Am Bühl (Festplatz)	10.30 bis 11.15 Uhr	Störnstein	Mi. 17.09.	Am Bühl (Festplatz)	10.30 bis 11.15 Uhr
Tännesberg	Sa. 17.05.	Parkplatz an der Schule	13.45 bis 14.15 Uhr	Tännesberg	Mi. 01.10.	Parkplatz an der Schule	13.45 bis 14.15 Uhr
Theisseil	Mi. 21.05.	Ortsmitte Theisseil	13.15 bis 14.00 Uhr	Theisseil	Sa. 27.09.	Ortsmitte Theisseil	13.15 bis 14.00 Uhr
Trabitz	Mi. 30.04.	Platz vor dem Raiffeisenlagerhaus	13.00 bis 13.45 Uhr	Trabitz	Sa. 06.09.	Platz vor dem Raiffeisenlagerhaus	13.00 bis 13.45 Uhr
Vohenstrauß	Sa. 17.05.	Städt. Bauhof (Haidaer Str.)	10.45 bis 12.45 Uhr	Vohenstrauß	Mi. 01.10.	Städt. Bauhof (Haidaer Str.)	10.45 bis 12.45 Uhr
Vorbach	Mi. 30.04.	Vorbach: Bauhof	8.45 bis 9.15 Uhr	Vorbach	Sa. 06.09	Vorbach: Bauhof	8.45 bis 9.15 Uhr
Oberbibrach	Mi. 30.04.	Oberbibrach: Feuerwehrhaus	9.30 bis 10.00 Uhr	Oberbibrach	Sa. 06.09.	Oberbibrach: Feuerwehrhaus	9.30 bis 10.00 Uhr
Waidhaus	Mi. 21.05.	Bauhof (Frankenreuth 82)		Waidhaus	Sa. 27.09.	Bauhof (Frankenreuth 82)	
Waldthurn	Mi. 21.05.	Containerplatz am Bauhof	11.30 bis 12.15 Uhr	Waldthurn	Sa. 27.09.	Containerplatz am Bauhof	11.30 bis 12.15 Uhr
Weiherhammer	Mi. 14.05.	Parkplatz am Sportgelände	11.00 bis 12.00 Uhr	Weiherhammer	Sa. 20.09.	Parkplatz am Sportgelände	11.00 bis 12.00 Uhr
Kaltenbrunn	Mi. 14.05.	Marktplatz	13.00 bis 13.30 Uhr	Kaltenbrunn	Sa. 20.09.	Marktplatz	13.00 bis 13.30 Uhi
Windischeschenbach	Sa. 03.05.	Neu: hinter der Mehr- zweckhalle (Kerschenstei- nerstr.)	14.00 bis 15.15 Uhr	Windischeschenbach	Mi. 17.09.	Neu: hinter der Mehr- zweckhalle (Kerschenstei- nerstr.)	14.00 bis 15.15 Uhr

Sofern Sie Ihren Problemmüll nicht zum jeweiligen Termin in Ihrer Gemeinde abgeben können, ist dies in jeder anderen Gemeinde des Landkreises möglich! Gefährliche Abfälle werden am Giftmobil in sichere Transportfässer verpackt. Deswegen sind große Mengen gefährlicher Abfälle unbedingt vor der Sammlung mit der Abfallberatung, **Tel. 09602 79-3530** abzusprechen. Einzelgefäße mit mehr als 10 Litern oder Abfallmengen, die nicht mehr in einen Kofferraum passen, müssen vor der Sammlung angemeldet werden.



Für die Entsorgung von gefährlichen Stoffen bietet der Landkreis die Problemmüllsammlung an. Bei zwei Sammeltouren pro Gemeinde, jeweils im Frühjahr und Herbst, können die Landkreisbürgerinnen und -bürger ihre Sonderabfälle abgeben.

Angenommen werden ausschließlich haushaltsübliche Mengen.

Größere Mengen bitte frühzeitig (mind. einen Tag vorher) mit der Abfallberatung (Tel. 09602 79-3535) absprechen. Dazu zählen Einzelgefäße bzw. Mengen ab 10 Liter Inhalt, eine größere Anzahl einzelner Gefäße gleichen Inhalts (gegebenenfalls umfüllen; dabei Gefahrenhinweise und Sicherheitsdatenblätter beachten), oder wenn die Gesamtmenge der Anlieferung ein durchschnittliches Kofferraumvolumen übersteigt.

Beispiele für angenommene Problemabfälle (siehe Abfall-ABC ab S. 23):

Haushalt	Auto und Garage	Heimwerken	Sonstiges
z. B. Bohnerwachs, Desinfektionsmittel, Kalk- und Fleckenentferner, Imprägniermittel, Kosmetika und Körper- pflegemittel, Lederpflege- und Schuhputzmittel, Möbelpflegemittel, Nagellackentferner, Reinigungsmittel	PKW-Altreifen (max. 4 Stück) für 2,50 € und mit Felge 4,50 € je Stück, Autobatterien, Autopflegemittel, Bremsflüssigkeit, Ölfilter (max. 5 Stück), Unterbodenschutz	Chemikalien (Säuren, Laugen, Beizen), Holzschutzmittel, Dichtungsmassen/Monta- geschäume (unausgehär- tet), Farben und Lacke Klebstoffe, Lösungsmittel, PUR-Schaumdosen – auch leere (max. 12) Schmier- fette, Solarflüssigkeit	Altmedikamente, kleine Elektrogeräte sowie Batterien und Akkus (siehe Seite 33), diese vom Gerät getrennt anliefern; geringe Mengen an Heiz- öl, Biokettensägenöl, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und Quecksilberthermometer, Spraydosen und einzelne Pulverfeuerlöscher

Pflanzenschutzmittel müssen vorher bei der Abfallberatung angemeldet werden!

Nicht angenommen werden:

- · leere bzw. **pinselreine Behälter** (Dosen,- Glascontainer oder Gelber Sack)
- Motoröl (mit Kassenbons oder Neukauf an Händler oder Tankstelle, ansonsten Entsorgungsfirma; Behälter Gelber Sack, große oder aus Metall zum Sperrmüll)
- Munition, Spreng- und Feuerwerkskörper, Telefon 09602 79-3530
- · Produkte mit **Asbest** (siehe Seite 13)
- · spezifische Abfälle aus Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft (Entsorgungsbetriebe)
- · Zement- und Fliesenkleberreste (Bauschuttrecycling)
- · ausgehärtete Dichtungsmassen, Kleber oder Montageschäume (Restmüll)

Bei Fragen bitte die Abfallberatung unter **Tel. 09602 79-3530** anrufen. Auf keinen Fall dürfen Problemabfälle vor oder nach der angegebenen Zeit an der Sammelstelle abgestellt werden. Dies ist eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet wird.



Der Gelbe Sack dient zur Entsorgung von Verkaufsverpackungen. Wertvolle Rohstoffe sollen so dem Recycling zugeführt werden.

Im Landkreis besteht ein Sammel-, Entsorgungs- und Verwertungssystem für Verpackungen, das von sogenannten Dualen Systemen organisiert, finanziert und somit weitgehend unabhängig von der Kommunalen Abfallwirtschaft betrieben wird. Im Landkreis haben die Dualen Systeme das Unternehmen Remondis (Tel. 0800 122 32 55) beauftragt, Gelbe Säcke zu sammeln. Dieses Unternehmen ist auch Ansprechpartner für auftretende Fragen und Probleme. Der Gelbe Sack entsorgt nicht Plastik allgemein, sondern lediglich Verkaufsverpackungen aus Leichtstoffen.

Diese sollten restentleert sein – verschmutzte Verpackungen lassen sich nicht verwerten und deren Entsorgung verursacht zusätzliche Kosten. Die Abfuhr erfolgt gebührenfrei einmal im Monat. Bedenken Sie, dass Sie bereits beim Kauf von Verkaufsverpackungen für die Entsorgung der anfallenden Verpackung bezahlen! So fallen auch die Kosten bei Missbrauch von Gelben Säcken wieder auf einen zurück.

Die Abfuhrtermine für Ihre Gemeinde entnehmen Sie bitte der Liste auf Seite 39. Platzieren Sie die "Gelben Säcke" bitte am jeweiligen Abfuhrtermin um 6 Uhr morgens an der Stelle, an der Sie sonst die Restmülltonne bereitstellen.

Sie brauchen neue Gelbe Säcke?

Diese erhalten Sie bei der Abholung der vollen Säcke. Befestigen Sie an einem Sack einen Zettel mit der Aufschrift: "Gelbe Säcke benötigt". Dieser Haushalt wird dann bei der Abholung mit neuen Säcken versorgt. In den Gemeinden sind Gelbe Säcke in den Gemeinde-/Stadtverwaltungen, Bäckereien, Metzgereien und Lebensmittelgeschäften erhältlich. Adressen und Beratung zur Sammlung sind bei dem Entsorgungsunternehmen unter Tel. 0800 12 23 255 zu erfragen!

Wir beantworten Fragen im Zusammenhang mit der Erfassung und Bereitstellung aller Verkaufsverpackungen mit dem Gelben Sack:

Was kommt in den Gelben Sack? Was kommt in die Iglus? Was passiert mit den gesammelten Säcken?

In den "Gelben Sack" dürfen nur Verpackungen aus:

Kunststoff

Becher (Aludeckel abtrennen), Flaschen, Folien, Schalen, Tragetaschen, Styroporverpackungen, Farbeimer (Dispersionsfarben)

Verbundmaterial

kunststoff bestehen.

Milch- und Safttüten (z.B. Tetrapak, bitte zusammen drücken), Verbundverpackungen diverser anderer flüssiger Lebensmittel, Vakuumverpackungen für Kaffee

Aluminium

Lose Deckel von Joghurt- und Sahnebechern, Alufolien und -schalen, Aluminium aus Schokoladenverpackungen, papier- oder kunststoffbeschichtetes Alu wie Bonbonpapier oder Tablettenverpackungen (Blister)

Nicht in den "Gelben Sack" dürfen:

Kunststoffe, die nicht als Verpackungen dienten und somit in die Restmülltonne gehören (z. B. Haushaltseimer und -wannen, Spielzeug, Badeschuhe, Abdeckfolien, Styroporplatten als Isolierungen oder Deckenverkleidungen, Gießkannen, Kunststoffschläuche, Schaumstoffmatten)

Wertstoffe, die über andere Sammelsysteme erfasst werden (z. B. Dosen und Kronkorken, Papier und Kartonagen, Behälterglas, Grüngut, Problemabfälle wie Batterien oder Spraydosen mit Inhalt)

Restmüll, der in den Abfallbehälter gehört (z. B. Christbaumnetze, Strohballen- und Heuschnüre, verschmutztes Papier, Gummi, Speiseabfälle, Glühbirnen, PVC-Reste, Windeln)

TERMINE DER VERPACKUNGSENTSORGER GELBER SACK 2025

STADT, MARKT ODER GEMEINDE	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	ОКТ	NOV	DEZ
Altenstadt/WN	Di 07.01. Do 30.01.	Do 27.02.	Fr 28.03.	Mo 28.04.	Di 27.05.	Mo 30.06.	Mo 28.07.	-	Mo 01.09. Mo 29.09.	Di 28.10.	Di 25.11.	-
Bechtsrieth mit Trebsau	Do 02.01. Fr. 31.01.	Mi 26.02.	-	Mi 02.04.	Mo 05.05.	Do 05.06.	Di 08.07.	Mo 04.08.	Fr 05.09.	Do 02.10. Do 30.10.	Mi 26.11.	-
Eschenbach nördl. der B470	Do 23.01.	Mi 19.02.	Fr 21.03.	Do 17.04.	Di 20.05.	Mo 23.06.	Fr 18.07.	Mo 25.08.	Mo 22.09.	Di 21.10.	Di 18.11.	Di 16.12.
Eschenbach Netzaberg	Do 23.01.	Mi 19.02.	Fr 21.03.	Do 17.04.	Di 20.05.	Mo 23.06.	Fr 18.07.	Mo 25.08.	Mo 22.09.	Di 21.10.	Di 18.11.	Di 16.12.
Eschenbach südl. der B470	Do 23.01.	Mi 19.02.	Fr 21.03.	Do 17.04.	Di 20.05.	Mo 23.06.	Fr 18.07.	Mo 25.08.	Mo 22.09.	Di 21.10.	Di 18.11.	Di 16.12.
Eslarn	Fr 17.01.	Mi 12.02.	Mo 17.03.	Mi 09.04.	Di 13.05.	Fr 13.06.	Do 10.07.	Do 07.08.	Do 11.09.	Fr 10.10.	Fr 07.11.	Mi 10.12.
Etzenricht	Do 16.01.	Mo 10.02.	Mi 19.03.	Mi 16.04.	Di 20.05.	Di 24.06.	Mo 21.07.	Mo 18.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Di 09.12.
Floß	Di 14.01.	Fr 07.02.	Di 11.03.	Fr 04.04.	Do 08.05.	Di 03.06.	Do 03.07. Do 31.07.	-	Do 04.09.	Di 07.10.	Di 04.11.	Di 02.12.
Flossenbürg	Di 14.01.	Fr 07.02.	Di 11.03.	Fr 04.04.	Do 08.05.	Di 03.06.	Do 03.07. Do 31.07.	-	Do 04.09.	Di 07.10.	Di 04.11.	Di 02.12.
Georgenberg	Mi 22.01.	Di 18.02.	Do 20.03.	Mi 16.04.	Mo 19.05.	Mi 18.06.	Di 15.07.	Fr 22.08.	Fr 19.09.	Mo 20.10.	Mo 17.11.	Mo 15.12.
Grafenwöhr	Mo 13.01.	Mi 05.02.	Mo 10.03.	Di 01.04. Mi 30.04.	-	Mo 02.06.	Mi 02.07. Mi 30.07.	-	Mi 03.09.	Mi 01.10.	Mo 03.11.	Mo 01.12.
Irchenrieth	Do 02.01.	Mi 26.02.	-	Mi 02.04.	Mo 05.05.	Do 05.06.	Di 08.07.	Mo 04.08.	Fr 05.09.	Do 02.10.	Mi 26.11.	-
Kirchendemenreuth	Fr 31.01. Di 28.01.	Mo 24.02.	Mi 26.03.	Do 24.04.	Fr 23.05.	Do 26.06.	Do 24.07.	Do 28.08.	Do 25.09.	Do 30.10. Fr 24.10.	Fr 21.11.	Fr 19.12.
Kirchenthumbach	Fr 24.01.	Do 20.02.	Mo 24.03.	Di 22.04.	Mi 21.05.	Di 24.06.	Di 22.07.	Di 26.08.	Di 23.09.	Mi 22.10.	Mi 19.11.	Mi 17.12.
Kohlberg	Do 16.01.	Mo 10.02.	Mi 19.03.	Mi 16.04.	Di 20.05.	Di 24.06.	Mo 21.07.	Mo 18.08.	Mo 15.09.	Mo 13.10.	Mo 10.11.	Di 09.12.
Leuchtenberg	Di 21.01.	Mo 17.02.	Mi 19.03.	Di 15.04.	Fr 16.05.	Di 17.06.	Mo 14.07.	Di 19.08.	Di 16.09.	Fr 17.10.	Fr 14.11.	Fr 12.12.
Luhe-Wildenau	Do 09.01.	Do 06.02.	Do 13.03.	Mo 07.04.	Mi 07.05.	Do 12.06.	Do 17.07.	Do 21.08.	Do 18.09.	Do 16.10.	Do 13.11.	Do 04.12.
Oberwildenau	Do 09.01.	Do 06.02.	Do 13.03.	Mo 07.04.	Mi 07.05.	Do 12.06.	Do 17.07.	Do 21.08.	Do 18.09.	Do 16.10.	Do 13.11.	Do 04.12
Mantel	Mi 15.01.	Di 11.02.	Mi 12.03.	Di 08.04.	Fr 09.05.	Mi 04.06.	Fr 04.07.	Fr 01.08.	Di 09.09.	Mi 08.10.	Mi 05.11.	Fr 05.12.
Moosbach mit Gemeindeteilen	Fr 17.01.	Do 13.02.	Mo 17.03.	Do 10.04.	Di 13.05.	Fr 13.06.	Do 10.07.	Do 07.08.	Do 11.09.	Fr 10.10.	Fr 07.11.	Mi 10.12.
Neustadt am Kulm	Mo 27.01.	Fr 21.02.	Di 25.03.	Mi 23.04.	Do 22.05.	Mi 25.06.	Mi 23.07.	Mi 27.08.	Mi 24.09.	Do 23.10.	Do 20.11.	Do 18.12.
Neustadt/WN	Fr 10.01.	Di 04.02.	Fr 07.03. Mo 31.03.	Di 29.04.	Mi 28.05.	-	Di 01.07. Di 29.07.	-	Di 02.09. Di 30.09.	Mi 29.10.	Fr 28.11.	-
Parkstein	Fr 03.01.	Mo 03.02. Mi 26.02.	-	Do 03.04.	Mo 05.05.	Fr 06.06.	Mi 09.07.	Di 05.08.	Mo 08.09.	Mo 06.10. Fr 31.10.	Do 27.11.	-
Pirk	Mo 20.01.	Fr 14.02.	Di 18.03.	Mo 14.04.	Do 15.05.	Mo 16.06.	Fr 11.07.	Fr 08.08.	Fr 12.09.	Di 14.10.	Di 11.11.	Do 11.12.
Pleystein	Di 21.01.	Mo 17.02.	Mi 19.03.	Di 15.04.	Fr 16.05.	Di 17.06.	Mo 14.07.	Di 19.08.	Di 16.09.	Fr 17.10.	Fr 14.11.	Fr 12.12.
Pressath	Mi 29.01.	Di 25.02.	Do 27.03.	Fr 25.04.	Mo 26.05.	Fr 27.06.	Fr 25.07.	Fr 29.08.	Fr 26.09.	Mo 27.10.	Mo 24.11.	Mo 22.12
Püchersreuth	Mi 08.01.	Do 06.02. Fr 28.02.	-	Mo 07.04.	Di 06.05.	Mi 11.06.	Mi 16.07.	Mi 20.08.	Mi 17.09.	Mi 15.10.	Mi 12.11.	Mi 03.12.
Wurz	Mi 08.01.	Do 06.02. Fr 28.02.	-	Mo 07.04.	Di 06.05.	Mi 11.06.	Mi 16.07.	Mi 20.08.	Mi 17.09.	Mi 15.10.	Mi 12.11.	Mi 03.12.
Schirmitz	Mo 20.01.	Fr 14.02.	Di 18.03.	Mo 14.04.	Do 15.05.	Mo 16.06.	Fr 11.07.	Fr 08.08.	Fr 12.09.	Di 14.10.	Di 11.11.	Do 11.12.
Schlammersdorf	Mo 27.01.	Fr 21.02.	Di 25.03.	Mi 23.04.	Do 22.05.	Mi 25.06.	Mi 23.07.	Mi 27.08.	Mi 24.09.	Do 23.10.	Do 20.11.	Do 18.12.
Schwarzenbach	Mi 29.01.	Di 25.02.	Do 27.03.	Fr 25.04.	Mo 26.05.	Fr 27.06.	Fr 25.07.	Fr 29.08.	Fr 26.09.	Mo 27.10.	Mo 24.11.	Mo 22.12.
Speinshart	Mo 27.01.	Fr 21.02.	Di 25.03.	Mi 23.04.	Do 22.05.	Mi 25.06.	Mi 23.07.	Mi 27.08.	Mi 24.09.	Do 23.10.	Do 20.11.	Do 18.12.
Störnstein	Mi 08.01.	Do 06.02. Fr 28.02.	-	Mo 07.04.	Di 06.05.	Mi 11.06.	Mi 16.07.	Mi 20.08.	Mi 17.09.	Mi 15.10.	Mi 12.11.	Mi 03.12.
Tännesberg	Di 21.01.	Mo 17.02.	Mi 19.03.	Di 15.04.	Fr 16.05.	Di 17.06.	Mo 14.07.	Di 19.08.	Di 16.09.	Fr 17.10.	Fr 14.11.	Fr 12.12.
Theisseil	Di 07.01. Do 30.01.	Do 27.02.	Fr 28.03.	Mo 28.04.	Di 27.05.	Mo 30.06.	Mo 28.07.	-	Mo 01.09. Mo 29.09.	Di 28.10.	Di 25.11.	-
Trabitz	Mo 27.01.	Fr 21.02.	Di 25.03.	Mi 23.04.	Do 22.05.	Mi 25.06.	Mi 23.07.	Mi 27.08.	Mi 24.09.	Do 23.10.	Do 20.11.	Do 18.12.
Altenstadt bei Vohenstrauß	Do 16.01.	Mo 10.02.	Fr 14.03.	Fr 11.04.	Mo 12.05.	Di 10.06.	Mo 07.07.	Mi 06.08.	Mi 10.09.	Do 09.10.	Do 06.11.	Mo 08.12.
Vohenstrauß Stadt	Do 16.01.	Mo 10.02.	Fr 14.03.	Fr 11.04.	Mo 12.05.	Di 10.06.	Mo 07.07.	Mi 06.08.	Mi 10.09.	Do 09.10.	Do 06.11.	Mo 08.12.
Vohenstrauß Land	Mo 20.01.	Fr 14.02	Di 18.03.	Mo 14.04.	Mi 14.05.	Mo 16.06.	Fr 11.07.	Fr 08.08.	Fr 12.09.	Di 14.10.	Di 11.11.	Do 11.12.
Vorbach	Mo 27.01.	Fr 21.02.	Di 25.03.	Mi 23.04.	Do 22.05.	Mi 25.06.	Mi 23.07.	Mi 27.08.	Mi 24.09.	Do 23.10.	Do 20.11.	Do 18.12.
Oberbibrach	Mo 27.01.	Fr 21.02.	Di 25.03.	Mi 23.04.	Do 22.05.	Mi 25.06.	Mi 23.07.	Mi 27.08.	Mi 24.09.	Do 23.10.	Do 20.11.	Do 18.12.
Waidhaus	Mo 22.01.	Di 18.02.	Do 20.03.	Mi 16.04.	Mo 19.05.	Mi 18.06.	Di 15.07.	Fr 22.08.	Fr 19.09.	Mo 20.10.	Mo 17.11.	Mo 15.12.
Waldthurn	Mo 22.01.	Di 18.02.	Do 20.03.	Mi 16.04.	Mo 19.05.	Mi 18.06.	Di 15.07.	Fr 22.08.	Fr 19.09.	Mo 20.10.	Mo 17.11.	Mo 15.12.
Weiherhammer	Mi 15.01.	Di 11.02.	Do 06.03.	Di 08.04.	Fr 09.05.	Mi 04.06.	Fr 04.07.	Fr 01.08.	Di 09.09.	Mi 08.10.	Mi 05.11.	Fr 05.12.
Kaltenbrunn	Mi 15.01.	Di 11.02.	Do 06.03.	Di 08.04.	Fr 09.05.	Mi 04.06.	Fr 04.07.	Fr 01.08.	Di 09.09.	Mi 08.10.	Mi 05.11.	Fr 05.12.
Windischeschenbach	Di 28.01.	Mo 24.02.	Mi 26.03.	Do 24.04.	Fr 23.05.	Do 26.06.	Do 24.07.	Do 28.08.	Do 25.09.	Fr 24.10.	Fr 21.11.	Fr 19.12.



Die im Gelben Sack erfassten Verpackungen werden sortiert, aufbereitet und wieder als Rohstoff für gewöhnliche Haushaltsgegenstände oder Verpackungen verwendet.

Angebot des Landkreises

mit Biomülltonne und Gartenabfallsammelstelle (reguläre Abfallentsorgungsgebühr)



Pflanzliche rohe Küchenabfälle in die Biomülltonne oder auf den Kompost











Gartenabfälle wahlweise in die Biomülltonne, auf den Kompost oder zum Gartenabfallcontainer



Kompostieren

im eigenen Garten (ermäßigte Abfallentsorgungsgebühr)



Lediglich holzige Äste können zum Grüngutcontainer gebracht werden!









Pflanzliche rohe Küchen- und Gartenabfälle müssen auf den Kompost

BIOABFALLVERWERTUNG IM LANDKREIS BIOMÜLLTONNE UND GRÜNGUTCONTAINER

Bioabfall fällt in jedem Haushalt an. Im eigenen Garten gibt es Rasenschnitt, Laub und Pflanzenreste aus den Gemüse- und Blumenbeeten zu entsorgen. Zu den Bioabfällen gehören aber auch Abfälle aus der Küche, beispielsweise Gemüseschalen, Obstreste und verwelkte Blumensträuße.

Wer eine Biomülltonne hat, kann pflanzliche Garten- und Küchenabfälle in der Biomülltonne entsorgen. Wenn die Biomülltonne nicht ausreicht, können für alle Bioabfälle auch die Sammelstellen für Grünabfälle im Landkreis genutzt werden.

Haushalte, die sich dafür entschieden haben, alle auf dem Grundstück und im Haushalt anfallenden Bioabfälle auf dem anschlusspflichtigen Grundstück zu kompostieren und dafür eine Gebührenermäßigung beantragt haben, haben diese Möglichkeiten nicht. Mit der Gebührenermäßigung ist die Pflicht verbunden, wirklich alles auf dem eigenen Grundstück zu verwerten. Beim Pflegeschnitt an Hecken und Sträuchern anfallendes Material muss kompostiert werden, genauso auch Pflanzenteile mit Schädlings- und Krankheitsbefall oder Schalen von Südfrüchten.

Übrigens gehört zur vollständigen Verwertung auf dem eigenen Grundstück auch, dass der erzeugte Kompost dort wieder aufgebracht bzw. verwendet werden muss. Eigenkompostierende dürfen nur groben Astschnitt ab einem Durchmesser von ca. 2 cm – als grobe Orientierung kann man sagen: ab "Daumendicke" – zur Grüngutsammelstelle bringen. Die Einhaltung der Entsorgungsvorschriften wird von den Mitarbeitenden der Kommunalen Abfallwirtschaft regelmäßig überprüft.

Anliefernde an Grüngutsammelplätzen werden zur Herkunft des Materials befragt – sollte dort keine Biomülltonne angemeldet sein, ist die Anlieferung, sofern es nicht reiner Astschnitt ist, nicht zulässig.

Bei Eigenkompostierenden wird auf dem angemeldeten Grundstück geprüft, ob dort eine genutzte Kompostiermöglichkeit vorhanden ist. Oft erkennt man auch im Vorfeld schon auf dem Luftbild, dass eine Grundstückskontrolle angebracht wäre.

Werden Verstöße festgestellt, wird im Regelfall ein Bußgeldverfahren eingeleitet oder eine Verwarnung ausgesprochen.

Landschaftspflege
Vermeidungsmaßnahmen
Verwertung von Grüngut
Holztransporte
Rindenmulch, Hackschnitzel, Kompost, Erde



Kötschdorf 9 92533 Wernberg Köblitz Telefon 09604 746 info@kiener-kompost.de



Die Bioabfallverwertung im Landkreis entwickelt sich positiv. Die über die Biomülltonne erfassten pflanzlichen Abfälle steigen jährlich an. Der Trend wird sich, durch den stetigen Rückgang der Eigenkompostierung, zu Gunsten einer Biomülltonne mit zusätzlicher Nutzungsmöglichkeit des Grüngutcontainers, weiter fortsetzen. Dies spiegelt sich gleichsam in den Zahlen der Behälteranmeldungen wider.

Das kann in die Biomülltonne (auf saubere Trennung achten):

Pflanzliche Küchenabfälle

- · Obst- und Gemüseabfälle, auch Zitrusfrüchte
- · Salatreste vor dem Anmachen
- Teebeutel, Kaffeesatz und -filter, kompostierbare Kaffeepads
- · Eierschalen und Nussschalen
- Speise- und Lebensmittelreste pflanzlicher Herkunft (vor dem Kochtopf)

Gartenabfälle

- · Rasenschnitt. Heckenschnitt und Laub
- Schnittblumen, Balkon- und Topfpflanzen (ohne Töpfe)
- · kleinere Äste
- · Unkraut, Pflanzenreste, Fallobst
- · Kleintierstreu (pflanzliche Einstreu, z. B. Stroh)
- · Sägemehl und Holzwolle (jeweils unbehandelt)

Das darf nicht in die Biomülltonne:

- Speise-und Lebensmittelreste tierischer Herkunft, verpackte Lebensmittel
- · Suppen, Soßen und sonstige Flüssigkeiten
- · Fette und Speiseöle
- · Kunststoffverpackungen und Plastiktüten
- $\cdot\;$ kompostierbare Tüten und Verpackungen
- · Zeitschriften, Prospekte
- · Holz- und Kohleasche, Grillkohle
- · mineralische Tierstreu
- · Tierkadaver und Fäkalien
- · Papiertaschentücher und Windeln
- · Staubsaugerbeutel, Kehricht
- · Haare
- Erdaushub

Tipps!

- Nutzen Sie zur Sammlung im Haus geschlossene Behälter
- Leeren Sie die Behälter frühzeitig (nach 2 Tagen) in die Biomülltonne um
- Verwenden Sie Papiertüten (z. B. Bäckertüten) zur Sammlung des Bioabfalls
- Legen Sie geringe Mengen Zeitungen oder Kartonagen auf dem Boden der Tonne aus
- Platzieren Sie Ihre Biomülltonne wenn möglich im Schatten, um Geruchsbelästigungen zu vermeiden

Bitte keine kompostierbaren Kunststofftüten in die Biomülltonne

Abbaubare Kunststoffe gehören nicht in die Biomülltonne. Die Produkte sind industriell nicht sicher kompostierbar. Bioabbaubare Kunststoffe müssen sich bei 60 Grad spätestens innerhalb von 12 Wochen zu 90 % zersetzen. Die Zersetzungszeit von Bioabfall in modernen Kompostierungsanlagen ist jedoch mit ca. 4 Wochen deutlich kürzer. Das hat zur Folge, dass die kompostierbaren Beutel sich in den Anlagen nicht immer vollständig zersetzen. Das ist nicht im Sinne einer umweltfreundlichen Kreislaufwirtschaft, in der aus Bioabfall hochwertiger Biokompost und Grüne Energie gewonnen wird. Auch der heimische Kompost im Garten kann diese Kunststoffe nicht abbauen, da die benötigte Temperatur von 60 Grad fehlt. Das Umweltbundesamt bezeichnet Tüten aus Bioplastik deshalb als Mogelpackung. Machen Sie mit und helfen unserer Umwelt!

Und denken Sie daran: Kompostierbare Plastiktüten bitte nicht in die Biomülltonne.

ABFUHRTERMINE FÜR BIOMÜLL 2025

STADT, MARKT ODER GEMEINDE	REGULÄRE ABFUHRTAGE AB 2025	KALENDERWOCHE SIEHE KALENDER LETZTE SEITE (KW)	VERSCHIEBUNG WEGEN FEIERTAGEN BIS ENDE 2025
Altenstadt/WN	Montag	ungerade KW (orange)	Di. 22.04.
Bechtsrieth mit Trebsau	Freitag	ungerade KW (orange)	Do. 14.08.
Eschenbach, nördl. der B470 und Netzaberg	Mittwoch	gerade KW (blau)	Mo. 22.12.
Eschenbach, südl. der B470	Mittwoch	gerade KW (blau)	Mo. 22.12.
Eslarn	Donnerstag	ungerade KW (orange)	Fr. 25.04., Fr. 20.06.
Etzenricht	Donnerstag	gerade KW (blau)	Mi. 16.04., Mi. 30.04., Mi. 28.05., Mi. 01.10., Di, 23.12.
Floß	Montag	ungerade KW (orange)	Di. 22.04.
Flossenbürg	Montag	ungerade KW (orange)	Di. 22.04.
Georgenberg	Freitag	ungerade KW (orange)	Mo. 18.08.
Grafenwöhr	Freitag	gerade KW (blau)	Do. 17.04., Do. 02.10., Mo. 22.12.
Irchenrieth	Dienstag	gerade KW (blau)	Sa. 20.12.
Kirchendemenreuth	Mittwoch	ungerade KW (orange)	Fr. 03.01., Do. 24.04.,
Kirchenthumbach	Dienstag	ungerade KW (orange)	Mi 23.04.
Kohlberg	Donnerstag	gerade KW (blau)	Mi. 16.04., Mi. 30.04., Mi. 28.05., Mi. 01.10., Di, 23.12.
Leuchtenberg	Freitag	ungerade KW (orange)	Do. 14.08.
Luhe-Wildenau	Dienstag	gerade KW (blau)	Sa. 20.12.
Mantel	Donnerstag	gerade KW (blau)	Mi. 16.04., Mi. 30.04., Mi. 28.05., Mi. 01.10., Di, 23.12.
Moosbach	Donnerstag	ungerade KW (orange)	Fr. 25.04., Fr. 20.06.
Neustadt/WN	Mittwoch	ungerade KW (orange)	Fr. 03.01., Do. 24.04.
Neustadt am Kulm	Dienstag	ungerade KW (orange)	Mi 23.04.
Parkstein	Donnerstag	gerade KW (blau)	Mi. 16.04., Mi. 30.04., Mi. 28.05., Mi. 01.10., Di, 23.12.
Pirk	Freitag	ungerade KW (orange)	Do. 14.08.
Pleystein	Donnerstag	ungerade KW (orange)	Fr. 25.04., Fr. 20.06.
Pressath	Freitag	gerade KW (blau)	Do. 17.04., Do. 02.10., Mo. 22.12.
Püchersreuth	Montag	ungerade KW (orange)	Di. 22.04.
Schirmitz	Freitag	ungerade KW (orange)	Do. 14.08.
Schlammersdorf	Dienstag	ungerade KW (orange)	Mi 23.04.
Schwarzenbach	Freitag	gerade KW (blau)	Do. 17.04., Do. 02.10., Mo. 22.12.
Speinshart	Dienstag	ungerade KW (orange)	Mi 23.04.
Störnstein	Montag	ungerade KW (orange)	Di. 22.04.
Tännesberg	Freitag	ungerade KW (orange)	Do. 14.08.
Theisseil	Freitag	ungerade KW (orange)	Mo. 18.08.
Trabitz	Dienstag	ungerade KW (orange)	Mi 23.04.
Vohenstrauß Stadt	Dienstag	gerade KW (blau)	Sa. 20.12.
Altenstadt bei Vohenstrauß	Dienstag	gerade KW (blau)	Sa. 20.12.
Vohenstrauß Land	Dienstag	gerade KW (blau)	Sa. 20.12.
Vorbach	Dienstag	ungerade KW (orange)	Mi 23.04.
Waidhaus	Donnerstag	ungerade KW (orange)	Fr. 25.04., Fr. 20.06.
Waldthurn	Freitag	ungerade KW (orange)	Mo. 18.08.
Weiherhammer	Donnerstag	gerade KW (blau)	Mi. 16.04., Mi. 30.04., Mi. 28.05., Mi. 01.10., Di, 23.12.
Windischeschenbach	Mittwoch	ungerade KW (orange)	Fr. 03.01., Do. 24.04.

Die Biomülltonne muss um 6.00 Uhr an der Grundstücksgrenze zur Entleerung bereitstehen! Es kann immer zu Verschiebungen der gewohnten Abfuhrzeit kommen! Nutzen Sie bitte auch die kostenlose Abfall-App (siehe S. 22). Dort kann auch ein ortsbezogener Abfallkalender ausgedruckt werden. Auch wenn der Abfuhrtag nicht mit dem Feiertag zusammenfällt, kann sich die Abfuhr verschieben!

ABFUHRTERMINE FÜR RESTMÜLL 2025

STADT, MARKT ODER GEMEINDE	REGULÄRER ABFUHRTERMIN	KALENDERWOCHE SIEHE KALENDER LETZTE SEITE (KW)	VERSCHIEBUNG WEGEN FEIERTAGEN BIS ENDE 2025
Altenstadt/WN	Montag	ungerade (orange)	Di 22.04.
Bechtsrieth mit Trebsau	Freitag	gerade (blau)	Do. 17.04., Do. 02.10., Di. 23.12.
Eschenbach nördlich der B470	Mittwoch	ungerade (orange)	Do. 02.01., Do 24.04.
Eschenbach Netzaberg	Mittwoch	ungerade (orange)	Do. 02.01., Do 24.04.
Eschenbach südlich der B470	Mittwoch	ungerade (orange)	Do. 02.01., Do 24.04.
Eslarn	Mittwoch	gerade (blau)	Do. 09.01., Do. 12.06., Di. 23.12.
Etzenricht	Donnerstag	gerade (blau)	Fr. 02.05., Fr. 30.05., Di. 23.12.
Floß	Dienstag	gerade (blau)	Mi. 08.01., Mi. 11.06., Mo. 22.12.
Flossenbürg	Dienstag	gerade (blau)	Mi. 08.01., Mi. 11.06., Mo. 22.12.
Georgenberg	Mittwoch	gerade (blau)	Do. 09.01., Do. 12.06., Di. 23.12.
Grafenwöhr	Montag	ungerade (orange)	Di. 22.04.
Irchenrieth	Montag	gerade (blau)	Di 07.01., Di. 10.06., Sa. 20.12.
Kirchendemenreuth	Donnerstag	ungerade (orange)	Fr. 20.06.
Kirchenthumbach	Montag	gerade (blau)	Di. 07.01, Di. 10.06, Sa. 20.12.
Kohlberg	Donnerstag	gerade (blau)	Fr. 02.05., Fr. 30.05., Di. 23.12.
Leuchtenberg	Freitag	gerade (blau)	Do. 17.04., Do. 02.10., Mo. 29.12.
Luhe-Wildenau	Donnerstag	gerade (blau)	Fr. 02.05., Fr. 30.05., Di. 23.12.
Oberwildenau	Donnerstag	gerade (blau)	Fr. 02.05., Fr. 30.05., Di. 23.12.
Mantel	Donnerstag	gerade (blau)	Fr. 02.05., Fr. 30.05., Di. 23.12.
Moosbach mit Gemeindeteilen	Freitag	ungerade (orange)	Do. 14.08.
Neustadt am Kulm	Dienstag	gerade (blau)	Mi. 11.06., Mo. 22.12.
Neustadt/WN	Mittwoch	ungerade (orange)	Do. 02.01.
Parkstein	Dienstag	ungerade (orange)	
Pirk	Freitag	gerade (blau)	Do. 17.04., Do. 02.10., Di. 23.12.
Pleystein	Freitag	ungerade (orange)	Do. 14.08.
Pressath	Dienstag	ungerade (orange)	Mi. 23.04.
Püchersreuth	Montag	ungerade (orange)	Di. 22.04.
Wurz	Montag	ungerade (orange)	Di. 22.04.
Schirmitz	Freitag	gerade (blau)	Do. 17.04., Do. 02.10., Mo. 29.12.
Schlammersdorf	Dienstag	gerade (blau)	Mi. 11.06., Mo. 22.12.
Schwarzenbach	Dienstag	ungerade (orange)	Mi. 23.04.
Speinshart	Dienstag	gerade (blau)	Mi. 11.06., Mo. 22.12
Störnstein	Montag	ungerade (orange)	Di 22.04.
Tännesberg	Freitag	gerade (blau)	Do. 17.04., Do. 02.10., Mo. 29.12.
Theisseil	Montag	ungerade (orange)	Di. 22.04.
Trabitz	Dienstag	gerade (blau)	Mi. 11.06., Mo. 22.12.
Altenstadt bei Vohenstrauß	Montag	gerade (blau)	Di 07.01., Di. 10.06., Sa. 20.12.
Vohenstrauß Stadt	Montag	gerade (blau)	Di 07.01., Di. 10.06., Sa. 20.12.
Vohenstrauß Land	Montag	gerade (blau)	Di 07.01., Di. 10.06., Sa. 20.12.
Vorbach	Montag	gerade (blau)	Di. 07.01, Di. 10.06, Sa. 20.12.
Waidhaus	Mittwoch	gerade (blau)	Do. 09.01., Do. 12.06., Di. 23.12.
Waldthurn	Dienstag	gerade (blau)	Mi. 08.01., Mi. 11.06., Mo. 22.12.
Weiherhammer	Dienstag	ungerade (orange)	
Windischeschenbach	Donnerstag	ungerade (orange)	Fr. 20.06.

Die Restmülltonne muss um 6.00 Uhr an der Grundstücksgrenze zur Entleerung bereitstehen! Es kann immer zu Verschiebungen der gewohnten Abfuhrzeit kommen! Nutzen Sie bitte auch die kostenlose Abfall-App (siehe S. 22). Dort kann auch ein ortsbezogener Abfallkalender ausgedruckt werden. Auch wenn der Abfuhrtag nicht mit dem Feiertag zusammenfällt, kann sich die Abfuhr verschieben!



Verschiedene Medien informieren die Bevölkerung über unterschiedliche Gefahrenlagen.

Mit der Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes, kurz Warn-App NINA, erhalten Sie wichtige Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes. Dies könnten z. B. eine Gefahrstoffausbreitung oder ein Großbrand sein. Ebenso sind Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer in der Warn-App integriert.

Abonnieren Sie Gebiete und Orte, für die Sie gewarnt werden möchten: Am besten abonnieren Sie z. B. den Wohnort und den Ort Ihres Arbeits- oder Ausbildungsplatzes. Auf Wunsch warnt Sie die Warn-App NINA auch für Ihren aktuellen Standort. Genauere Angaben finden Sie in der Funktionsbeschreibung zur Warn-App NINA: https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warn-App-NINA/warn-app-nina_node.html

Cell Broadcast ist ein Mobilfunkdienst, mit dem Warnnachrichten direkt auf das Handy oder Smartphone geschickt werden. Mit keinem anderen Warnkanal werden mehr Menschen direkt erreicht. Cell Broadcast wird grundsätzlich genutzt, um Warnmeldungen an alle in

einem bestimmten Abschnitt des Mobilfunknetzes, einer sogenannten Funkzelle, befindlichen Mobilfunkendgeräte (Smartphone und konventionelles Handy) zu versenden.

Ilustration: pch.vector (Freepik)

Nähere Informationen hierüber finden Sie unter:

https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/ Warnung-in-Deutschland/So-werden-Sie-gewarnt/Cell-Broadcast/cell-broadcast_node.html



Warn-App NINA für iOS



Warn-App NINA für Android

Bedeutung der Sirenentöne

Sirenen werden zur Alarmierung für die Feuerwehren aber auch zur Warnung der Bevölkerung betrieben. Zu Warnzwecken gewinnen die Sirenen wieder zunehmend an Bedeutung und die Zahl wächst wieder stetig an. Die Sirene hat je nach Tonfolge verschiedene Bedeutungen und betrifft alle Bürgerinnen und Bürger, nicht nur Feuerwehrleute.



Feuerwehralarm 1 Minute Dauerton – zweimal unterbrochen

Bedeutung in Friedenszeiten: Alarmierung der Feuerwehr zu dringendem Einsatz

Bedeutung im Verteidigungsfall: Alarmierung der Feuerwehr zu dringendem Einsatz

Hinweise für die Bevölkerung:

- Unter Umständen werden Nachrichten in den Medien (Radio, Fernseher) durchgegeben, die für die Bevölkerung wichtig sind.
- Achten Sie als Verkehrsteilnehmende jetzt besonders auf Einsatzfahrzeuge mit Blaulicht und Martinshorn sowie auf Feuerwehrleute, die eilig zum Feuerwehrhaus fahren.





Anhören

Katastrophenalarm 1 Minute Heulton – auf- und abschwellend

Bedeutung in Friedenszeiten: Katastrophenalarm Bedeutung im Verteidigungsfall: Luftschutzalarm Hinweise für die Bevölkerung:

In geschlossene Räume begeben! (Nicht die Kinder aus Schule oder Kindergarten holen! Nehmen Sie schutzlose Passanten auf!)

- · Fenster und Türen schließen! (Klimaanlage oder Belüftung ausschalten!)
- · Radio und Fernseher einschalten!
- Nicht telefonieren! Um eine Überlastung des Telefonnetzes zu vermeiden, sollten Sie nur im Notfall (Feuer, Unfall, usw.) zum Telefon greifen! Verwenden Sie dann nur die Notrufnummern 112 und 110!







Entwarnung 1 Minute Dauerton – durchgehend

Bedeutung in Friedenszeiten: keine Bedeutung im Verteidigungsfall: Entwarnung Hinweise für die Bevölkerung:

Die vorher ausgelösten Alarme werden hierdurch wieder aufgehoben.



Notfallrufnummern

bedrohlichen Fällen)

Polizei 110 Giftnotrufzentrale

...München 089 192 40
Rettungsdienst/Ärztlicher ...Nürnberg 0911 398 2451
Notfalldienst/Feuerwehr 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (EC, Master, Visa) 116 116
Bayern (in nicht lebens-

116 117

WARUM IST ABFALLTRENNUNG SO WICHTIG?



Sobald draußen das Abfallentsorgungsfahrzeug vorbeifährt, stehst du schon gespannt am Fenster und beobachtest, wie der Abfall in das große Abfallentsorgungsauto gekippt wird. Im Landkreis wird nicht der ganze Abfall auf einmal abgeholt, sondern er muss getrennt werden. Doch warum ist **Abfalltrennung** so wichtig? Was gehört in welchen Behälter und wie trennt man Plastik, Papier & Co. eigentlich richtig? Wenn wir unseren Abfall nicht richtig trennen, kann das große Probleme für unsere **Umwelt,** das **Klima** und **Tiere** verursachen. Außerdem ist es wichtig, Ressourcen zu sparen und wiederzuverwenden.

Das nennt man recyceln. Jeder kann dabei helfen! Die Entsorgung der Abfallarten im Landkreis ist aufgeteilt in die **Restmülltonne** (z. B. Taschentücher, kaputte Spielzeuge), die **Biomülltonne** (z. B. Obst- und Gemüsereste, Laub), die **Papier-Iglus** an den Sammelplätzen (z. B. Papier, Pappe, Kartons) und den **Gelben Sack** (z. B. Verpackungen, Joghurtbecher). Zusätzlich stehen an den Sammelplätzen in den Gemeinden Container für Dosen, Gläser, Grüngutabfälle und es finden jährliche Sammlungen für Problemund Sperrmüll statt.

Werde jetzt zum kleinen Abfalldetektiv und versuche den Abfall richtig zu trennen:

(Verbinde die Abfälle mit dem richtigen Behältnis)



-ösung: Teddybär (Restmülltonne), Eierkarton (Papier-Iglu), Milch-/Saftverpackung (Gelber Sack), Joghurtbecher (Gelber

Was macht eigentlich das Landratsamt?

Entdecke mit Lena und Ferdinand die Vielseitigkeit der Aufgaben und Services des Landratsamtes NEW. Einfach QR-Code scannen und digital anschauen!



Noch Probleme mit dem Abfall? Die Abfallberatung des Landkreises hilft Ihnen gerne! Telefon 09602 79-3530 *kennzeichnet die Fälligkeit der Abfallgebühren; KW bezeichnet die Kalenderwoche, jeweils von Montag bis Sonntag **ABFALLKALENDER 2025**

_		KW 23						Pfingstsonntag	9 Pfingstmon. KW 24							KW 25			Fronleichnam				KW 26							KW 27	
JUNI	Ļ	2	3	4	5	9	7	8 Pfin	9 Pfingstm	01	=	12	13	14	15	16	17	18	19 Fro	20	12	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
	SO	Ο	Ճ	Ξ	00	띺	SA	SO	<u>ο</u>		Ξ	0	띺	SA	SO	<u>ο</u>	Ճ	Ξ	00	띺	SA	SO	<u>ο</u>	Ճ	Ξ	00	띺	SA	SO	Ο	
MAI	Tag der Arbeit				KW 19							KW 20							KW 21							KW 22			Christi Himmelf.		
	DO 1	FR 2	SA 3	SO 4	MO 5	9 10	KW 15 MI 7	BO 8	FR 9	SA 10	SO 11	MO 12	DI 13	KW 16 MI 14	DO 15	FR 16	SA 17	Karfreitag SO 18	91 OM	onntag DI 20	KW 17 MI 21	DO 22	FR 23	SA 24	SO 25	MO 26	DI 27	KW 18 MI 28	DO 29	FR 30	SA 31
APRIL	_	2	м	4	5	9	7	80	6	01	ㅌ	12	13	14	15	16	17	18 Karf	61	20 Ostersonntag	21 Ostermon. KW 17	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
	Ճ	Ξ	00	H K	SA	SO	Σ	Ճ	Ξ	00	띺	SA	80	Θ	Ճ	Ξ	00	Ä	SA	80	Θ	Ճ	Ξ	00	띺	SA	SO	Θ	Ճ	Ξ	
MÄRZ			KW 10		Aschermittwoch					EW 11							KW 12							KW 13							41 WX
	-	7	2	4	2	9 0	7	œ	6	-		12		14	15	91	21	8	19			22			25				29		_
FEBRUAR	SA	SO	KW 6 MC	۵	Σ	00	æ	SA	SO	KW 7 MC	٥	Σ	OG	Æ	Abfallgebühren* SA	SO	KW 8 MC	٥	Σ	00	Æ	SA	SO	KW 9 MC	٥	Σ	OG	Æ	SA	SO	MO
	-	2	0 3	4	- 2	9 0	7	∞	6 C	010	=	12	0 13	7 2	A 15		0 17	- 18	E 19	0 20		₽ 22		0 24			0 27	28			
	Neujahr SA	SO	Ψ	□	Σ	W 2 DO	H.	S	SO	Θ	Ճ	Σ	KW 3 DO	ī	SA	SO	ω	٥	Σ	KW 4 DO	ī	SA	SO	Ψ	□	Σ	KW 5 DO	F			
JANUAR	1 Nenì	2	м	4	5	6 HI.3 Könige KW 2	7	∞	6	01	F	12	13	14	15	91 (17	18	19	20	12		23		25	26	27	28	29		31
	Σ	00	T.	SA	80	Θ		Ξ	00	T T	SA	80	Σ		Σ	00	T T	SA	80	Σ	Ճ	Ξ	00	H H	SA	80	Σ		Ξ	00	TH.

Noch Probleme mit dem Abfall? Die Abfallberatung des Landkreises hilft Ihnen gerne! Telefon 09602 79-3530 *kennzeichnet die Fälligkeit der Abfallgebühren; KW bezeichnet die Kalenderwoche, jeweils von Montag bis Sonntag

ABFALLKALENDER 2025

IBER	KW 49							KW 50							KW 51							KW 52		Heiligabend	1. Weihnachtstag	2. Weihnachtstag			KW1		Silvester
DEZEMBER	MO 1	DI 2	<u>Μ</u>	DO 4	FR 5	SA 6	SO 7	MO 8	6 0	M 10	DO 11	FR 12	SA 13	SO 14	MO 15	DI 16	M 17	DO 18	FR 19	SA 20	SO 21	MO 22	DI 23	MI 24	DO 25 1. We	FR 26 2. We	SA 27	SO 28	MO 29	DI 30	MI 31
NOVEMBER	Allerheiligen		KW 45							KW 46							KW 47							KW 48							
ON N	SA 1	SO 2	MO 3	<u>D</u>	<u>Σ</u>	9 OQ I	FR 7	SA 8	SO 9	MO 10		M 12	DO 13	FR 14	SA 15	SO 16	MO 17	DI 18	91 IM	5 DO 20	FR 21	SA 22	SO 23	MO 24	DI 25	MI 26	DO 27	FR 28	SA 29	SO 30	
ОКТОВЕК			Tag d. Dt. Einheit			LY WX							KW 42							KW 43							KW 44				
0	- Σ	DO 2	FR 3	SA 4	SO 5	9 OW	7 10	ω <u>Σ</u>	6 OQ	FR 10	SA 11	SO 12	MO 13	DI 14	M 15	DO 16	FR 17	SA 18	SO 19	MO 20	DI 21	MI 22	DO 23	FR 24	SA 25	SO 26	MO 27	DI 28	MI 29	DO 30	FR 31
SEPTEMBER	KW 36							KW 37							KW 38							KW 39							KW 40		
SEP.	MO 1	DI 2	M M		FR 5	_	SO 7	MO 8	6 <u>I</u> Q				SA 13		0 Σ	1 Je 19	M 17	4 DO 18	FR 19				DI 23		00	FR 26			MO 29	DI 30	
AUGUST				KW 32							KW 33				Mariä Himmelf.	Abfallgebühren*		KW 34							KW 35						
	FR 1	SA 2	SO 3	MO 4	DI 5	9 ™	DO 7	FR 8	SA 9	SO 10	MO 11	DI 12	MI 13	DO 14	FR 15	SA 16	SO 17	MO 18	DI 19	MI 20		FR 22	SA 23			DI 26	MI 27	DO 28	FR 29	SA 30	SO 31
							KW 28							KW 29							KW 30							KW 31			
JUL										0		٥.	~	\	10	10	4	•	6	0	_	2	24	4	72	9	7	8	6	0	_
	<u> </u>	MI 2	DO 3	FR 4	SA 5	SO 6	MO 7	<u>D</u>	Σ			SA 12				MI 16	DO 17	FR 18					MI 23					MO 28		MI 30	